

Precès, um seine Versuche ins Praktische zu übertragen. Der Versuch ist in Wirklichkeit sehr gut gelungen, die Inductionstelegraphie zur Thatsache geworden, denn seit Monaten schon erhält vorbesagte Insel ihre telegraphischen Nachrichten nur durch Induction und nicht per Draht. (Petersburger Herold.)

Sinnestäuschungen. In den „Studies from the Yale psychological Laboratory“ hat C. E. Seashore neuerdings bemerkenswerthe Messungen von Sinnestäuschungen veröffentlicht. Sie betreffen, wie die „M. A. Ztg.“ mittheilt, zunächst das Gehör: Diejenige Person, an welcher der Versuch gemacht werden sollte und die stets eine gesunde Natur und ausserdem über den Zweck der Untersuchung durchaus unterrichtet war, wurde in einem gewöhnlichen Zimmer des Hauses untergebracht und mit folgenden Anweisungen versehen: wenn eine Telegraphenglocke klingelte, so würde darauf ein ganz feiner Ton vernehmbar werden, welcher dann langsam an Stärke zunehmen würde; sobald die Versuchsperson ihn hörte, sollte sie auf den Schlüssel eines Telegraphen drücken. Der Versuch wurde von einem entfernten Raume des Laboratoriums geleitet; von hier aus konnte in dem anderen Raum ein Ton von einer bestimmten Stärke hörbar gemacht werden. In dem Laboratorium-Zimmer war nämlich eine Stimmgabel in den Strom eines Induktionsapparates eingeschaltet, dessen schnell aufeinander folgende electriche Erregungen die Stimmgabel in Schwingungen versetzten und zum Tönen brachten; die Stärke des Tons konnte mit der Stärke des electriche Stromes geändert und genau gemessen werden. Dieser Ton wurde durch einen Fernsprech-Apparat, von dessen Anwesenheit die Versuchsperson nichts wusste, in deren Zimmer hingeleitet. Zunächst wurde nun einigemal, nachdem die Telegraphenglocke im Zimmer der Versuchsperson angeschlagen war, ein Ton in der angesagten Weise erzeugt. Sehr bald aber war dies bereits unnöthig, da sich auf das Anschlagen der Telegraphenglocke im Zimmer der Versuchsperson sofort die Empfindung des Tones einstellte, obgleich er gar nicht erzeugt war. Die Personen hatten durchaus nicht das Bewusstsein der Sinnestäuschung, sondern waren von der Wirklichkeit des Tones überzeugt, auch war nach ihrer Angabe die Halluzination ebenso stark wie der Ton vorher, und es konnte also, da die Stärke des Tons bemessen werden konnte, auch die der Halluzination bestimmt werden. Ferner eine einfache Gefühlstäuschung: Man nimmt eine leichte Korkkugel und tippt der Versuchsperson damit in regelmässigen Abständen nach dem Schlag eines Metronoms auf den Handrücken. Nach kurzer Zeit wird die Berührung des Korks von der Person in den bestimmten Zeitabständen gefühlt, wenn sie thatsächlich gar nicht stattgefunden hat. Ein weiterer Versuch diente zur Prüfung des Geschmacks: Auf einen Tisch wurden vor den Augen der Versuchsperson sechs Gläser aufgestellt, zwei davon mit reinem Wasser, die anderen vier mit einer Reihe verschieden starker Lösungen reinen Rohrzuckers von $\frac{1}{2}$, 2, 4, 10 v. H. des Gewichts gefüllt. Dann wurde ein Klotz so gelegt, dass die niedersitzende Person die Gläser nicht mehr beobachten konnte. Ihr wurde nun bedeutet, dass es darauf ankäme, festzustellen, ein wie schwacher Zuckergehalt in einer Lösung von ihr noch entdeckt werden könnte. Nun nahm also der Leiter des Versuchs einen Tropfen aus einem der Gefässe und gab ihn den Versuchspersonen auf die Zunge, zuerst aus den Gefässen mit reinem Wasser, dann von den Zuckerlösungen nach ihrer Stärke folgend. Beim ersten Versuch wurde der Zucker sofort richtig entdeckt. Dann schlug der Experimentator eine Wiederholung vor, nahm aber diesmal stets nur aus dem ersten Glase mit reinem Wasser. Trotzdem gab die Person nach der zweiten bis zehnten Dosis an, den Zucker deutlich geschmeckt zu haben. Mit dem Geruch wurden die Versuche ganz ähnlich angestellt. Von den zu ihnen herangezogenen Personen nahmen, nachdem ihnen einmal Wasser und Nelkenöl vorgehalten worden, dreiviertel schliesslich auf reinem Wasser den Geruch von Nelkenöl deutlich wahr. Eine Gesichtstäuschung wurde auf folgende Weise hergestellt und untersucht: In einem deutlichen Kreise am Boden oder auf einer Platte wurde ein kleiner blauer Punkt gemacht; nun sollte bei verschiedenen Personen unter Anwendung eines Messbandes festgestellt werden, aus welcher Entfernung

No. 2.

Februar 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Was soll ich lesen?
2. An anderer Welten Thor. Eine Plauderei von Max Rahn.
3. Inspiration. Von Jesse Francis Shepard.
4. Die Synode des Animismus zu Namslau i. Schl. Referirt von stud. jur. Erich Bohn in Breslau.
5. Ain Saouas, Reiseerinnerungen. Von Baron Victor von Alten. (Schluss.)
6. Pro et contra. Von Hermann Handrich.
7. Bücherbesprechungen.
8. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

No. 2.

Februar 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Was soll ich lesen?
2. An anderer Welten Thor. Eine Plauderei von Max Rahn.
3. Inspiration. Von Jesse Francis Shepard.
4. Die Synode des Animismus zu Namslau i. Schl. Referirt von stud. jur. Erich Bohn in Breslau.
5. Ain Saouas, Reiseerinnerungen. Von Baron Victor von Alten. (Schluss.)
6. Pro et contra. Von Hermann Handrich.
7. Bücherbesprechungen.
8. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Zur gefälligen Beachtung!

Eine möglichst allseitige Untersuchung und Erörterung übersinnlicher That-sachen und Fragen ist der Zweck dieser Zeitschrift. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für die darin ausgesprochenen Ansichten, soweit sie nicht von ihm unterzeichnet sind. Die Verfasser der einzelnen Artikel und sonstigen Mittheilungen haben das von ihnen Vorgebrachte selbst zu vertreten.

Der Herausgeber.

Abdruck aus: **Was soll ich lesen?**

Eine Zusammenstellung von Aeusserungen geistvoller deutscher Männer und Frauen über diejenigen Bücher, die von besonderem Einfluss auf ihre Entwicklung gewesen sind.
Verlag von Friedrich Pfeilstücker in Berlin.

Carl du Prel, München.

In Bezug auf die wichtigsten Fragen, jene nach der Bedeutung der Welt und des Lebens, wird der Lernende durch den modernen Bildungsgang völlig desorientirt; denn was wir darüber auf Universitäten hören, steht in offenem Widerspruch mit dem, was uns bis dahin gelehrt wurde, und aus der Kulturgeschichte erfahren wir zudem, dass die Menschheit von jeher in der Beantwortung jener Fragen höchst zerfahren war. Für die Meisten von uns hat diese Desorientirung zur Folge, dass sie alles Besinnen über metaphysische Probleme für Plunder erklären und sich auf ein gewähltes Fachstudium beschränken, in dem sie fortan aufgehen. Andere, die das Philosophiren nicht ganz ent-rathen können, forschen in den Schriften hervorragender Geister, finden unter diesen einen Magister, auf dessen Worte sie schwören und gehen dann etwa als Hegelianer oder Schopenhauerianer oder sonstige Janer durchs Leben. Wer endlich einen solchen Magister nicht findet, sieht sich vor die Aufgabe gestellt, sich seine Weltanschauung selber zu bilden.

Dass ich nun auf diesem Weg in das Gebiet des Okkultismus gerathen bin, hat bei vielen meiner Leser grosse Befremdung hervorgerufen, mehr aber noch bei jenen, die sich von der Lektüre meiner Schriften dispensiren, weil sie im Wiederaufleben des Okkultismus nur eine Rückkehr zum Aberglauben des Mittelalters sehen. Aber dieses Wiederaufleben beruht nur darauf, dass gewisse Probleme zwar zeitweise zurückgestellt werden können, aber immer wieder auftauchen müssen, weil sie den Menschen sehr nahe angehen. Sie tauchen immer dann wieder auf, wenn wir von einer bestimmten Forschungsrichtung enttäuscht oder wenigstens belehrt werden, dass wir auf diesem Wege die Wahrheit nicht finden können. Das ist heute in Bezug auf jene Naturwissenschaft der Fall, welche zugleich ein Ersatz für die Philosophie zu sein. Es giebt zwar Leute, welche, wenn sie bei Kraft und Atom angelangt sind, meinen, nun sei alles klar; der Besonnene aber wird sich sagen, dass diese letzten Worte der Naturwissenschaft bereits im Gebiete des Okkultismus liegen. Andere schwören auf Darwin und ihr Ruhekitzen ist die Vorstellung, dass der Mensch ein aus unvollkommenen Gebilden allmähig entstandenes Entwicklungsprodukt sei. Aber gerade wenn diese Vorstellung richtig ist, wird es erst recht klar, dass auch die menschlichen Sinne und das menschliche Erkenntnissorgan in diese Entwicklung einbezogen werden müssen. Gerade diese Ansicht also setzt Schranken unserer Erkenntniss voraus, die durch unsere Organisation gezogen sind, und jenseits welcher ein unbestimmbar grosses Gebiet des Okkultismus liegt, in das wir nur allmähig eindringen können. Kurz, man kann nicht in einem Atem behaupten, dass Darwin recht hat, und dass, was die Professoren des 19. Jahrhunderts lehren, nun definitive Ansicht der Menschheit sein wird.

Wenn man die Welt als gegebenes Objekt nimmt und das betrachtende Auge des Menschen als gegebenes Erkenntnissorgan, so kann man in den Wahn gerathen, es sei der Menschheit nur die relativ leichte Aufgabe gestellt, dieses Objekt immer deutlicher zu erkennen und zu beschreiben. Unterliegt aber das Erkenntnissorgan der Entwicklung, dann ist auch das Objekt nicht ein- für allemal gegeben, sondern es verwandelt sich beständig. Auf jeder Stufe kann also die Erkenntniss nur relative, für diese Stufe gültige Werthe schaffen. Unter diesem Gesichtspunkt erscheint aber der Okkultismus nicht bloss als eine Möglichkeit, sondern als Gewissheit. Dass die Welt unsere Vorstellung sei, ist in der Philosophie von jeher eingesehen worden. Heute aber muss diesen Satz auch der Naturforscher unterschreiben, und zwar nicht nur der Biologe, sondern jeder, der sich auch nur in der physiologischen Erkenntnistheorie umgesehen hat. Die Beziehung unseres Erkenntnissorgans zu der von uns vorgestellten Welt ist nur eine von vielen möglichen Beziehungen. Alle Wahrheit ist im Grunde nur Sache unserer Organisation und nur für diese gültig. Ja der Mensch selbst, wie er durch seine Organisation in die biologische

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 3.

März 1895.

III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Internationaler spiritualistischer Adressalmanach.
2. Noch einmal „Okkultismus u. Gelehrtenthum“. Von Max Seiling, Professor am Polytechnikum in Helsingfors.
3. Prof. Oliver Lodge's Bericht über Eusapia Paladino. Uebersetzt aus „Borderland“. Von Frau Dr. Egb. Müller.
4. An andrer Welten Thor. Eine Plauderei von Max Rahn. (Schluss.)
5. Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“.
6. Nachklänge zur animistischen Synode.
7. Bücherbesprechungen.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:
T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste wolle man gefl. an mich: Berlin N., Eberswalderstr. 16. Portal I. einsenden).

I. Deutsches Reich.

A. Magnetische, spiritistische, psychologische, theosophische Vereine und Gesellschaften:

Berlin. (Prov. Brandenburg.) Wissenschaftliche Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Vorsitzender: Dr. phil. Friedrich Dörr in Friedenau bei Berlin, Sponholzstr. 14.
Stellvertreter: Dr. med. Jul. Hoesch in Berlin, Linienstr. 149.
Correspond. ständiger Secretair und Redacteur des Vereinsorgans: „Die Uebersinnliche Welt“ Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. Portal I.
Stellvertreter und Protocollführer: Baron Victor von Alten, Berlin, Kleiststr. 8.
Kassenwart: Julius Stossmeister, Berlin N., Zehdenickerstr. 16.
Stellvertreter: August Weinholtz, Berlin C., Grunerstr. 3.
Bibliothekar: Paul Walter, Berlin, Urbanstr. 50.
Beisitzer: Dr. jur. Egbert Müller in Berlin, Scharnhorststr. 7.
„ Franz Glienicke in Berlin, Ritterstr. 82.

Vereinszweck.

Die wissenschaftliche Vereinigung „SPHINX“ in Berlin bezweckt die Erforschung der spiritualistischen Erscheinungen.

Mittel zur Erreichung des Vereinszweckes.

Die Vereinigung sucht ihren Zweck durch Besprechungen, Vorträge und Experimentalsitzungen zu erreichen.

Die Versammlungen finden in der Regel allwöchentlich Mittwochs 8 Uhr Abends im Vereins-local: Restaurant „Hopfenblüthe“, Unter den Linden No. 27, neben Café Bauer (maurischer Hof links) statt. Gäste haben Zutritt.

Religiöse und politische Streitfragen sind von der Erörterung ausgeschlossen.

Mitgliedschaft.

Die Vereinigung umfasst ordentliche, ausserordentliche und Ehren-Mitglieder.

Mitglied kann Jeder werden, der das 21. Lebensjahr überschritten hat, unbescholten ist und die ernste Absicht zu erkennen giebt, nach seinen Kräften bei der Verfolgung des Zweckes der Vereinigung mitzuwirken.

Jedem Mitglieder, die ihren Wohnsitz in Berlin oder in den Vororten Berlins haben, heissen ordentliche Mitglieder, die ausserhalb dieses Umkreises in Deutschland oder im Auslande wohnenden, ausserordentliche Mitglieder.

Wer Aufnahme in die Vereinigung wünscht, hat ein dahingehendes schriftliches Gesuch an den Schriftführer der Vereinigung zu richten. Dasselbe ist alsdann durch den Vorstand der nächsten Versammlung zu unterbreiten. Erhebt keines der anwesenden Mitglieder Widerspruch, so erfolgt die Aufnahme sofort; werden hingegen Bedenken geäussert, so wird, falls diese nicht die sofortige Ablehnung veranlassen, das Aufnahmegesuch den Beisitzern (§ 5) zur Prüfung überwiesen, die spätestens in der zweitfolgenden Sitzung über das Ergebniss ihrer Nachforschungen Bericht zu erstatten haben. Als dann ist noch in derselben Sitzung über die Aufnahme, zu der Stimmeneinheit erforderlich ist, Beschluss zu fassen.

Vereinsorgan.

„Die Uebersinnliche Welt“, Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Ehren-Correspondenten der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin:

Amerika:	Herr Herm. Handrich in Brooklyn N. Y.
	„ Franz Melchers, Herausgeber der „Deutschen Zeitung“ in Charleston, S. C.
	„ Dr. C. T. H. Benton, in Peoria Ill.
(Argent. Rep.)	„ Antonio Ugarte, Präsident der Gesellschaft „Fraternidad“ in Buenos-Aires.
(Brasilien.)	„ Alfredo C. Munhoz, Redacteur der Zeitschrift „A Luz“ und Secretair der „Centro Espirita de Curitiba“ in Curitiba.
(Mexico)	„ Dr. L. E. Calleja, Redacteur der Zeitschrift „Lux ex Tenebris“ in Puerto de Veracruz.
Australien:	„ W. H. Terry, Redacteur der Zeitschrift „The Harbinger of Light“ in Melbourne.
(Neuseeland.)	„ John H. Graham in Huntly.
Belgien:	„ Felix Paulsen, Secretair der Fédération Spirite de la Région de Liège in Angleur-lez-Liège.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 4.

April 1895.

III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—> Inhalt: <—

1. Internationaler spiritualistischer Adressalmanach. (Fortsetzung.)
2. Ein misslungener Identitätsbeweis. Mitgetheilt von Dr. F. Maier, Professor a. D., in Tübingen.
3. Oertliche Spukvorgänge in einem Hause der Kurzen Strasse in Frankfurt a. O. Original-Bericht von Max Rahn.
4. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal 1.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von **Max Bahn**.

(Bezeichnungen dieser Liste will man ggf. in sich: Berlin N., Eberswalderstr. 16. Portal I. einsetzen.)

I. Deutsches Reich.

A. Magnetische, spiritistische, psychologische, theosophische Vereine und Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. 1.)

Breslau (Schlesien). „Theosophische Vereinigung“ (Geschlossene Privatgesellschaft.)
Vorstand: Prof. Dr. **Erich Bahr** in Breslau, Kuchstr. 27.

Schriftführer: **Fräulein Rister** in Breslau, Schillerstr. 4.

Die Vereinigung tritt alle 4 Wochen zu einem philosophischen Abend zusammen (gewöhnlich Sonntag), wo ein Vortrag über okkulte Themen gehalten und zur Diskussion gestellt wird. Experimentelle Sitzungen nach Vereinbarung mit beschränkter Theilnehmerzahl. Kenntnisse der okkulten Wissenschaften in den akademischen Fächern vorausgesetzt.

Vorstellungsgeld: **Adler von Finken Rister**, Schillerstr. 4 pt. in Breslau. Nähere Auskunft auch bei **Erich Bahr** in Breslau, Kuchstr. 27.

Burlinghamsdorf (S. Preussengemeinschaft Lemmer). „Verein für harmonische Philosophie“.
Vorstand: **Max Rother** in Burlinghamsdorf.

Vorstellungen am letzten Sonntag im Monat, Abende 8 Uhr.

Chemnitz i. S. „Verein Freie Freundschaft“.

Vorstand: **Paul Keller** in Chemnitz, Sedanstr. 5 I.

Schriftführer: **Herr Tröger** in Chemnitz, Logenstr. 29 II.

Vorstellungen: Sonntag Abende 8 Uhr.

Cöln (Rheinprov.). „Gesellschaft für wissenschaftliche Psychologie“.

Vorstand: **Feilgenbauer** in Cöln a. Rh., Carolinger-Ring 36.

Vorstellungen: Dienstag Abende 8½ Uhr im Hotel Kaiser Friedrich in Cöln a. Rh.

Dresden (Sachsen). „Psychologische Gesellschaft“.

Vorstand: **Dr. med. Schartz** in Löschwitz bei Dresden.

Stellvertreter und Schriftwart: **Dr. med. Berthelsen** in Löschwitz bei Dresden.

Sitzungen: Dienstag Abende 8 Uhr in Schütz's Restaurant in Dresden, Am Theaterplatz 5.

Köln (Freie Sachsen). „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorstellungen: **Graf von Goldenen Löwen**, Löhrentorstr. (Nähere Angaben nicht eingegangen.)

Frankfurt a. M. (Freie Hessen-Nassau). „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorstand: **Max Belsch** in Frankfurt a. M., Eppendorferstr. 30.

Vorstellungen: Dienstag und Freitag Abende 8½ Uhr, Eppendorferstr. 30.

Frankfurt a. M. (Freie Hessen-Nassau). „Spiritistische Gesellschaft „Eos““.

Vorstellungen: Donnerstag Abende 9 Uhr im Restaurant Kähler, am alten Hies der Stadt. (Nähere Angaben nicht eingegangen.)

Glauchau (Königsberg-Gemeinschaft Zwickau i. S.). „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorstand: **Ernst Bernhard Schäfer** in Glauchau, Brückergasse 4.

Vorstellungen: Dienstag Abende 9 Uhr, Brückergasse 4.

Hamburg. „Loge von Licht“.

Vorstand des 2. Grades: **Dr. Wiesenburger** in Hamburg, Steinhaus 1.

Secretaire: **A. Haber** in Hamburg, Grindel-Allee 20, Haus 2.

H. Frey, Grindel-Allee bei Hamburg, Horngraben 41.

H. Fischer in Hamburg, Lohweg 1.

Loge: Dienstag Abende 9 Uhr.

Die Loge ist in ständiger Art wie die Freimaurerlogen organisiert, sie widmet jedoch — ausschließlich von jeher — dem Hauptgegenstand des Studiums des Okkultismus. Sie bezieht auf der Hand eines Grades den Mitgliedern vollständig (durch Gradation) zu einer voranschreitenden ethischen Weiterentwicklung zu führen.

Hamburg. „Harmonische Gesellschaft“.

Vorstand: **G. Tschöke** in Hamburg, Amalienstr. 25.

Schriftführer: **Eugen Liebig** in Hamburg (Uhlenberg), Bismarckstr. 45.

Vorstellungen jeden Montag Abende 8½ Uhr bei Herrn C. C. Engelke, Rosenstr. 30 in

Hamburg (gegenüber Grindel-Allee).

Karlsruhe. „Theosophische Vereinigung“.

Vorstand: **E. Buckow** in Karlsruhe, Klappstr. 20.

Schriftführer: **Liedeker** in Karlsruhe bei Karlsruhe.

Vorstellungen jeden ersten Montag im Monat, Abende 8 Uhr, Amalienstr. 26 in Karlsruhe.

^{1) „Hilfs-Gesellschaft der „Freie“ in Berlin.}

No. 5.

Mai 1895.

III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—*— Inhalt: —*—

1. Mediumistisch-Spiritistische Erlebnisse eines katholischen Pfarrers. Referirt und kritisch beleuchtet von stud. jur. Erich Bohn, Breslau.
2. Sensibilität des Astralkörpers. Von Albert La Beaucie, Rouen.
3. Ein interessanter Fall von spontanem mediumistischem Spek in Warschau. Bericht über persönliche Erfahrungen. Von Ignacz Matnazewski.
4. Napoleon I. und die Weiße Frau. Von Dr. phil. Friedr. Dörr.
5. Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“.
6. Bücherbesprechung.
7. Vermischtes und Richtigstellung.

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Freiwerthungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Ou est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

II. Nord-Amerika.

A. Magnetische, spiritistische, psychologische, theosophische Vereine und Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. 4.)

Die Nachweise, welche ich über die Gesellschaften und Zeitschriften Nord-Amerikas hiermit der Öffentlichkeit übergebe, sind in mancher Beziehung unvollständig. Trotz vielfacher Ansuchen an meine amerikanischen Gesinnungsgenossen um Auskunftsertheilung, ging mir solche nur mangelhaft oder garnicht zu, so dass ich nur nach grosser Mühe, endlosen Schreibereien und auf vielfachen Umwegen, sowie auf Kosten der Genauigkeit zum Ziele gelangte. Die von mir aufgeführten Vereinigungen sind nur ein verschwindend geringer Theil der in Wahrheit bestehenden. Nach meiner besten Kenntniss bestehen zur Zeit in den Vereinigten Staaten zwei nationale spiritualistische Vereinigungen, ungefähr zehn Staaten-Vereinigungen, dreissig Camp Meetings-Associations und einige Tausend Local-Gesellschaften, die mehr oder minder unabhängig von einander sind. Die Local-Gesellschaften haben gewöhnlich durchschnittlich 50 Mitglieder, doch giebt es viele mit 250 und mehr Mitglieder. Es sind meist Personen, welche, unbefriedigt von den alten Glaubenslehren, sich dem Spiritualismus zugewendet haben, um die Wahrheit zu suchen.

Die Arbeiten der Spiritualisten in den Vereinigten Staaten bestanden seit den letzten 47 Jahren (Fox-Schwestern) vornehmlich in der Anregung und Erziehung zum Spiritualismus. Erst jetzt werden die Erfolge dieser Bemühungen bemerkbar, besonders dort, wo früher der Einzelne Mühe hatte, seine spiritualistischen Ansichten zu vertreten. Man schätzt jetzt die Anzahl der Spiritualisten in Amerika eher zu niedrig als zu hoch, nach Millionen, doch könnte sich erst durch Beihilfe aller dortigen Anhänger ihre Zahl annähernd richtig feststellen lassen.

Baltimore. (Maryland.) „Religio Philosophical Society“.

Vorsitzender: Mr. Thomas S. Everitt.

Secretair: Mr. W. Wright, 1314 North Broadway.

Versammlungen: Sonntags 11 und 8 Uhr, „Raines Hall“, Ecke Baltimorestreet und Post Office Avenue.

— „Psychic Spiritualist Society“.

Vorsitzender: Mr. Fred. Fickey, 817. N. Fremont Avenue.

Versammlungen: Sonntags 8 Uhr.

Boston. (Massachusetts.) „The Ladies Spiritualistic Industrial-Society“.

Vorsitzende: Mrs. M. J. Davis.

Versammlungen: Donnerstags 2,30 und 7,30, „Dwight Hall“, 514. Tremontstr.

— (Massachusetts.) „Hollis Hall Society“.

Vorsitzende: Adeline Wilkinson.

Versammlungen: Sonntags 11. 2,30 und 7,30, Ecke Washington- und Hollistr.

— „First Spiritualist Ladies Aid Society“.

Vorsitzende: A. E. Barnes.

Schriftführerin: Mrs. Carrie L. Hatch, 74. Sydneystreet, Dorchester.

Versammlungen: Freitags 4 und 6. 1021. Washingtonstr.

— „Montgomery Hall Society“.

Vorstand nicht zu ermitteln.

Versammlungen: Sonntags 11 und 2,30. 735. Washingtonstr.

— „Childrens Progressive Lyceum“.

Leiter: Charles T. Wood.

Versammlungen: Sonntags 10,45, „Red Mens Hall“, 514. Tremontstr.

— „The Ladies Lyceum Union“.

Leiter: E. Tuttle.

Versammlungen: Mittwochs 4. 6. 7,30, „Red Mens Hall“, 514. Tremontstr.

— „Rathbone Hall Society“.

Vorsitzender: N. P. Smith.

Versammlungen: Sonntags 11, 2,30 und 7,30. 694. Washingtonstr.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 6 u. 7. Juni-Juli 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Internationaler spiritualistischer Adressalmanach. (Fortsetzung.)
2. Magnetisirtes Wasser. Von Dr. Carl du Prel.
3. Mediumistisch - spiritistische Erlebnisse eines katholischen Pfarrers. Referirt und kritisch beleuchtet von stud. jur. Erich Bohn, Breslau. (Schluss.)
4. Der Spuk in Dörgelin (Amt Dargun) in Mecklenburg-Schwerin. Originalbericht von Max Rahn.
5. Die Mahatma-Frage in der Theosophie. Von Dr. phil. Richard Wedel in Karlsruhe.
6. Zum Fall der Mrs. Williams.
7. Aus unserem Archiv.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden.
Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should
addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser
rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

II. Nord-Amerika.

A. Magnetische, spiritistische, psychologische, theosophische Vereine und Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. 5.)

- Cincinnati (Ohio).** „The Spiritual Progressive Society“.
Versammlungen: jeden Sonntag 7,45, „Englert Hall“, 67 Marshall Avenue, Camp Washington.
— „People's Spiritual meetings“.
Versammlungen: „American Health-College, Fairmount“, jeden Sonntag 2,30.
— „The people's Philosophical Society“.
Secretair: Miss L. Rollo, 923. Washington Ave., Newport. Ky.
Versammlungen: Corner 14 und Centralavenue.
Lyceum: 10,30. Vortrag 3 Uhr.
- Cleveland (Ohio).** „The Spiritual Alliance“.
Leiter: Mr. Thomas A. Black.
Versammlungen: jeden Sonntag 7½ Uhr, „Army and Navy“.
— „The Children's Progressive Lyceum“.
Leiter: Mr. Charles Collier.
Secretair: Mr. Edward Mapes, 120. Darestreet.
Versammlungen: jeden Sonntag 10¼ Uhr, „Royal League Hall“.
- Colorado City (Col.).** „The Spiritualist's Society“.
Versammlungen: jeden Sonntag 2 Uhr, „Woodman Hall“.
- Dayton (Ohio).** „The First Spiritualist Alliance“.
Secretair: Mr. W. E. E. Kates.
Versammlungen: jeden Sonntag 7,30, „Knights of Honor Hall“, 110. E. Thirdstreet.
— „The First Society of Spiritualists“.
Präsident: Mr. Walter Shaw.
Versammlungen: jeden Sonntag, „Dister Post Hall“, North Mainstreet.
— „The Spiritualist's Library Association“.
Corresp.-Secretair: Mr. J. C. Cox.
Versammlungen: jeden Sonntag 7½ Uhr, „Central Block“, 2. Flur, Ecke 8. u. Jeffersonstreet.
- Detroit (Michigan).** „The Spiritualist's Society“.
Leiter: Mrs. Minnie Carpenter.
Versammlungen: jeden Sonntag 2½ Uhr, „Fraternity Hall“.
- Grand Rapids (Michigan).** „Progressive Spiritualist's Society“.
Präsident: Mrs. Effie F. Josselyn.
Versammlungen: jeden Sonntag 10½ und 7½ Uhr, „Elk's Hall“, Jonastreet.
— „Spiritual Association“.
Secretair: Mr. L. D. Sauborn, 205. North Lafayettestreet.
Versammlungen: jeden Sonntag 10½ Uhr, „Lincoln Hall“, 64. Pearlstreet.
- Haverhill (Massachusetts).** „The Spiritualist's Society“.
Versammlungen: jeden Freitag Abend, „Tiltan Building“, Zimmer 11, 46. Merrimackstreet.
- Jersey City (New-York).** „The Spiritualist's Society“.
Versammlungen: jeden Sonntag Abend, 84. Waverleystreet.
- Indianapolis (Indiana).** „The Indianapolis Association of Spiritualists“.
Versammlungen: jeden Sonntag früh 10,30 und Abends 7,45, „Lorraine Hall“, Ecke
Washington- und Tennesseeestreet.
- Liberal (Mo.).** „The Spiritual Science Association“.
Versammlungen: Sonntag und Mittwoch Abends 7 Uhr 30 Min.
- Lily Dale (New-York).** „First Society of Spiritualists and Liberalists“.
Secretair: Mr. W. E. Bonney.
Versammlungen: Sonntag Morgens und Abends.
- Louisville (Kentucky).** „The First Spiritualist Church“.
Versammlungen: Sonntags um 11, 3 und 7 Uhr, „Mt. Euclid Hall“, West Jeffersonstreet.
- Mantua Station (Ohio).** „The National Spiritual and Religions Camp Association“.
Vorsitzender: Mr. M. C. Danforth.
Stellvertreter: Mr. Lewis King.
Secretair: W. N. White.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 8.

August 1895.

III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Das mystische Steinwerfen in Hillersleben. Reisebericht von Max Rahn.
2. Eine Spukgeschichte aus dem dänischen Dorfe Hastrup. Von H. L. Hansen, Translateur und Lehrer in Kōge.
3. Die psychische Kraft in der Photographie. Von Dr. C. v. Arnhard in München.
4. Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“.
5. Bücherbesprechungen.
6. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Für den buchhändlerischen Bezug:

T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

II. Nord-Amerika.

A. Magnetische, spiritistische, psychologische, theosophische Vereine und Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. 6 u. 7.)

San Francisco (California). „The Society of Progressive Spiritualist's“.

Secretair: Mr. B. B. Whitehead.

Versammlungen: Sonntag Morgens und Abends.

Conferenz-Versammlungen: Sonntag Nachmittags 3 Uhr. } „Scottish Hall 105“.

Salt Lake City. „Progressive Spiritualist's Society“.

Versammlungen: Sonntag Abends 7,30, „Temple of Honor Hall“, Mainstreet.

Santa Cruz (California). „The Unity Spiritual Society“.

Secretair: Mr. J. H. Parker.

Versammlungen: Sonntags 11 und 8 Uhr, „Beulah Hall“ (over Santa Cruz Co. Bank), Pacific Avenue.

St. Louis (Mo.). „Ethical spiritual Association“.

Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, Freitag Nachmittags 1,30, Ecke Garrison Ave. und Olivestreet.

Springfield (Illinois). „The Social Wheel of Progression or First Society of Spiritist's“.

Präsident: Mr. D. N. Lepper.

Secretair: Miss H. A. Thayer.

Pastor: Miss Anna B. Lepper.

Versammlungen: Sonntag Abends 7½ Uhr, „G. A. R. Hall, 5. Street, zwischen Monroe- und Adamsstr.“.

Summerville (Massachusetts). „Spiritualist's Society“.

Leiter: Mrs. S. E. Buck.

Versammlungen: Sonntags 11—2,30 und 7,30, „Templar Hall“.

Washington (Columbia). „The National Spiritualist Union“. (Bestehend aus Delegierten aller Staaten Nordamerikas.)

Vorsitzender: Mr. H. D. Barret.

Secretair: R. A. Dimmick, 610. E. Street N. W., Washington.

Versammlungen: jährlich. Hauptquartier: Washington.

— The First National Association of Spiritualist's“.

Secretair: Mr. Goff A. Hall.

Versammlungen: „Grand Army Hall“, 1412 Pennsylvania Avenue.

— The Seeker after Spiritual Truth“.

Secretair: Mr. O. W. Humphrey.

Versammlungen: im „Typographical Temple“, 423/425 G. Street N. W., Sonntags 7,30, Sonntagsschule: 10,30.

B. Zeitschriften.

„Banner of Light“. Herausgeber und Redacteur: Mr. Luther Colby und Mr. John W. Day. Geschäftsführer: Mr. Isaac B. Rich in Boston (Mass.), 9. Bowdoinstreet (formerly Montgomery Place) corner of Provincestreet. — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement \$ 2,50 (postfrei).

„The Light of Truth“. Redacteur: Mr. C. C. Stowell in Cincinnati (Ohio), 206. Racestreet. — Erscheint wöchentlich. \$ 1.— jährlich, (postfrei).

„The progressive Thinker“. Redacteur: Mr. J. R. Francis in Chicago (Ill.), 40. Loomisstreet. — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement \$ 1.— (postfrei).

„The Sower“. (The medium's true friend.) Redacteur: Mrs. James A. Bliss, Mrs. Jane D. Churchill, in Chicago, 1904 Wabash Ave. — Erscheint monatlich. Jahres-Abonnement \$ 1.— (postfrei).

„New Thought“. Redacteur: Mr. Mattie und Mr. Moses Hull in Chicago (Ill.), 29. Chicago Terrace. — Jahres-Abonnement \$ 1.— (postfrei).

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

Abonnementpreis vom 1. October 1895 ab: jährlich Mk. 5. — für das Ausland Mk. 6. — zahlbar zahlbar.

No. 9. September 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

Inhalt:

1. Die psychische Kraft in der Photographie. Von Dr. C. v. Arnhard in München. (Fortsetzung.)
2. Die Geisterwelt. Eine Entgegnung. Von Max Rahn.
3. Bücherschau.
4. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 2,50, für das Ausland Mk. 3. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind — Preiserhöhungen ausgenommen — gegen Einsendung von 25 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.
Für den buchhändlerischen Bezug:
T. Trautwein'sche Buchhandlung, L. Wendriner,
Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

(Fortsetzung von No. 8.)

IV. Süd-Amerika.

Argentinische Republik.

Geehrter Herr Redakteur! In der Hauptstadt Buenos Ayres wurde die erste spiritistische Gesellschaft im Oktober 1857 im Hause des Herrn José Manuel Flores, rue Mejico No. 79 begründet und von ihr im März 1858 eine Broschüre veröffentlicht, welche den Titel: „Lecciones Espirituales“ führte und eine Reform der Gesellschaft anstrebte. Zu derselben Zeit trat die spiritistische Gesellschaft „Fé Esperanza y Caridad“ ins Leben. Im Jahre 1866 entstand die Gesellschaft „Amor al Proximo“, unter Mitwirkung der Herren Justo de Espada, Francisco Casares, Leandro Croza und Angel Escarnichea. Die Propaganda, welche durch diese Gesellschaft gemacht wurde, führte zur Bildung der Gesellschaften „Allan Kardec“, „Hijo del Progreso“, „La Luz“, unter deren Beihilfe das spiritistische Journal „La Revelacion“ entstand.

Im Jahre 1867 kam von Paris ein bedeutendes Materialisationsmedium, Herr Brédif, welcher eine Reihe von Sitzungen in einem Hause der rue Larga de la Recoleta im Beisein der Doktoren Lorrain, Julian Martinez und anderer Herren, deren Namen mir entfallen sind, gab. Sie constatirten Tischheberhebungen ohne Auflegen der Hände, dann Materialisationen von bekannten Personen, unter anderm der Frau des Dr. J. Martinez, welcher sie augenblicklich erkannte, ihren Arm nahm, und mit ihr einen Gang durch den Salon machte. Sie trug ein Brautkleid, welches demjenigen, das sie am Tage ihrer Hochzeit trug, identisch war.

1877 wurde unter Führung des Herrn Escarnichea die Gesellschaft „Constancia“ gegründet, die in demselben Jahre ein Journal, welches denselben Namen trug, herausgab. Augenblicklich hat diese Gesellschaft zum Präsidenten Herrn Cosme Mariño und vereinigt 220 Mitglieder mit einem Kapital von 20,000 Pesos Nationalgeld, welches zum Bau eines Versammlungslokals für die Gesellschaft bestimmt ist. Weiter besitzt sie eine Propaganda-Sektion und eine Sparkasse.

1878 gründete sich die Gesellschaft „Caridad“, Präsident Herr Lopez Margarida, die in demselben Jahre eine Revue gleichen Namens unter dem Direktor Herrn Antonio Ugarte veröffentlichte.

Im März 1879 wurde das „Semanario espiritista“ veröffentlicht, dessen Gründer und Direktor Mr. Rodriguez Freire ist.

In demselben Jahre wurde die Gesellschaft „Cruz del Sur“ durch die Herren Nelson, Rodriguez Freire und Dr. Clausolles gegründet. Diese Gesellschaft besass ein ausgezeichnetes Medium für physikalische Manifestationen, Madame Estella de Freire.

Ausserdem wurde 1879 die Gesellschaft „Humildad“ unter dem Präsidenten Herrn Llanos und von Herrn Dr. Clausolles ein Propaganda-Kreis mit einem Journal gleichen Namens, das gratis vertheilt wurde, gegründet.

Sociedad Fraternidad.

Diese Gesellschaft wurde am 1. April 1880 unter ihrem jetzigen Präsidenten Antonio Ugarte gegründet. Sie veröffentlichte in demselben Jahre eine Revue, die den Namen „Fraternidad“ trug. 1881 wurde durch die Gesellschaft ein spiritistisches Kinder-Kolleg ins Leben gerufen. Gleichzeitig vertheilte man gratis eine Broschüre „Que es el espiritismo“ mit Propaganda-beilagen in italienischer und spanischer Sprache. 1882 veröffentlichte man einen Almanach und eine

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 10. October 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Ein Beitrag zur transcendentalen Optik. Von Dr. phil. Richard Wedel in Karlsruhe i. B.
2. Geist, Kraft und Stoff. Von Hermann Handrich in New-York.
3. Mediumistische Lösung wissenschaftlicher Probleme. Von Karl August Hager.
4. Die psychische Kraft in der Photographie. Von Dr. C. v. Arnhard in München. (Schluss.)
5. Eine Erscheinung nach dem Tode. Nach der russischen Zeitschrift „Rebus“. Von Fritz Feilgenhauer in Cöln a. Rh.

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

== Einzelpreis dieses Heftes 50 Pf. ==

Zur gefälligen Beachtung:
Eine möglichst allseitige Untersuchung und Erörterung übersinnlicher Thatsachen und Fragen ist der Zweck dieser Zeitschrift.
Ihm unterzeichnet.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

IV. Süd-Amerika.

Argentinische Republik.

A. Vereine.*

(Fortsetzung von No. 9.)

Sociedad „Luz“. Präsident: Sr. J. Fragaíro.

Versammlungen: Dienstags und Donnerstags Abends in Buenos Ayres, Peru 504.

Sociedad „Caridad“ in Buenos Ayres, Viamonte 1119.

Sociedad „Los Hijos de la Fé“ in Buenos Ayres, Calle chico 134.

Grupo Espiritista „La Providencia“ in Buenos Ayres, Avenida Montes de Oca 228.

Centro Espiritista „Psico Cosmos“ in Buenos Ayres. Präsident: Sr. Modesto R. Freyre.

Versammlungen: Mittwochs und Freitags San José 333.

Ferner spiritistische Gesellschaften in:

Campaña de Buenos Ayres-Belgrano. Unter Leitung des Sr. Castilla.

Chivileoy. Unter Leitung von Sr. Anselmo García.

Pergamino. Unter Leitung von Sr. Manuel Zorilla.

San Nicolas. Unter Leitung von Sr. Masini.

Rosario de Santa Fé, Sociedad „Luz y Fraternidad“. Präsident: Sr. Joaquín Cámara.

Concepcion del Uruguay, Sociedad „Fé y Caridad“.

Salta, Grupo „Humildad“. Corrientes, Sociedad „Progreso“. San Juan, Sociedad „Hermandad“.

Tucuman, Grupo „Perseverancia“. Mendoza, Grupo „La Luz“. „La Perseverancia“, Präsident: Sr. Emiliano Lemos in Mendoza, Calle San. Martin-Norte.

Versammlungen: Montags und Freitags 8 Uhr Abends in der Calle Sarmiento.

B. Zeitschriften.

„La Vérité“, Organe Officiel de la Société Spirite „Caridad“ (monatlich). Redacteur: Sr. P. Rastouil in Rosario de Santa Fé, 256. San Luis.

„Constancia“ (monatlich), Redacteur Sr. Cosme Marino in Buenos Ayres, Andes 444.

„La Fraternidad“ (monatlich), Redacteur: Sr. Antonio Ugarte in Buenos Ayres, calle Viamonte 2341.

„La Perseverancia“ (halbmonatlich), Redacteur Sr. Vilar in Mendoza.

„Luz y Verdad“, Redaction La Plata.

„Luz“, Revista de estudios orientales, Redaction in Buenos Ayres, Calle Callao 341.

„Luz del Alma“, Redaction in Buenos Ayres, Calle de Rincon 457.

„El Pan del Espiritu“, Redaction in Chile (Santiago de).

„El Espiritismo“, (erscheint wöchentlich) Redaction in Chalchuapa, República del Salvador. Verein: „Sociedad Espiritu eléctrico magnética“ in Chalchuapa. Präsident: Miguel Rivera Duran.

„Revista Espiritista“, (erscheint monatlich), Redaction in Montevideo, Uruguay.

„El Sol“, (erscheint halbmonatlich), Redaction in Lima, Perú.

„Revista Espiritista“, (erscheint wöchentlich), Redaction in Caracas, Venezuela.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 11. November 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Eine Studienreise in das Land der Mystik. Von stud. jur. Erich Bohn in Breslau.
2. Mediumistische Lösung wissenschaftlicher Probleme. Von Karl August Hager. (Fortsetzung.)
3. Bücherbesprechung.
4. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

V. Australien.

(Fortsetzung von No. 10.)

B. Zeitschriften.

- „The Harbringer of Light“. Redacteur Mr. W. H. Terry*) in Melbourne, Austral. Buildings, Collins-street, East. Monatsschrift, Abonnement für Melbourne 5 sh., für das Inland 5 sh. 6 d.
„This World and the Next“. Redaction: 29 und 31, Eastern Arcade in Melbourne. Erscheint monatlich, 3 sh. pro Jahr, Einzelnummer 3 d.

VI. Belgien.

A. Vereine.

- Brüssel. In der Hauptstadt des Landes existiren eine grosse Anzahl von Familiengruppen, die sich demnächst zu einer grossen Gesellschaft vereinigen werden. Die Bibliothek der Brüsseler Spiritisten befindet sich bei Herrn Louis Pierrat, No. 4 rue d'Or in Brüssel.
- Beaufays. „Groupe de Beaufays“. Versammlungen: Sonntags um 2 Uhr bei Herrn Isidore Henricot in Sous-Labeys (Beaufays).
- Charleroi. „Fédération Spirite de la Région de Charleroi“. Präsident: Herr Emanuel Jaquet, Jumez. Gohysart. Versammlungen am zweiten Sonntag eines jeden Monats bei Herrn Jean Baptiste Wéry, Jumez. Gohysart, (Bei der Kirche). Die Föderation umfasst fast alle Gruppen der Umgegend, die sehr zahlreich sind und zählt mindestens 2000 Mitglieder.
- Fléron. „La Concorde à Fléron“. Präsident: Herr Jean Mogis. Versammlungen: Sonntags, 2 Uhr Nachmittags bei Herrn Guillaume in Moulin sous Fléron.
- Griveguée. „La Persévérance à Griveguée“. Präsident: Herr Grandchamps, rue Devant les Vennes in Griveguée. Versammlungen: Sonntags Nachmittags 3 Uhr.
(Ausser dieser Gesellschaft bestehen in Griveguée zahlreiche Familiengruppen.)
- Liège. „Fédération Spirite de la Région de Liège“. Correspondirender Secretair: Herr Félix Paulsen in Angleur-lez-Liège. Versammlungen Sonntags Nachm. 3½ Uhr.
- Liège. „Union Spirite Liégeoise“. Secretair: Herr François Jaco, 75 rue Jacob Makoy in Liège. Versammlungen Sonntags 3 Uhr in der rue Royale No. 2.
- Oupeye. „Groupe Spirite d'Oupeye“. Präsident: Herr Mathieu Florkin in Oupeye.
- Poulseur. „Esperance de Poulseur“. Präsident: Herr Jos. Leruth in Poulseur. Versammlungen Sonntags 9 Uhr Vormittags.
- Prayon. „Groupe Spirite de Prayon“. Secretair: Herr Victor Prévot, Bay. Bonnet. Versammlungen Sonntags 3 Uhr Nachmittags bei Herrn Simonet, Bay. Bonnet, Commune de Floret.
- Seraing. „Union Spirite de Seraing“. Secretair: Herr G. Gony, 1. Quai de la Souly in Jemeppe s. M. Versammlungen am ersten Sonntag eines jeden Monats in Seraing, No. 1, rue Vecquée. (300 Mitglieder.)
- Verviers. „Alliance Fraternelle à Verviers“. Präsident: Herr François Barhon, No. 10 rue Neuve, Hodimont. Versammlungen Donnerstag 8½ Uhr Abends.
(In Verviers wohnen mehr denn 200 Spiritisten, die nicht zu dieser Gesellschaft gehören.)

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

No. 12. December 1895. III. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—:— Inhalt: —:—

1. Eine Studienreise in das Land der Mystik. Von stud. jur. Erich Bohn in Breslau. (Fortsetzung.)
2. Mediumistische Lösung wissenschaftlicher Probleme. Von Karl August Hager. (Schluss.)
3. Bücherbesprechung.
4. Vermischtes.
5. Berichtigung.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal 1.

Im Verlage des Herausgebers.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

(Fortsetzung von No. 11.)

IX. Norwegen.

A. Vereine.

- Bodö „Bodö spiritistiske Forening“. Präsident: Herr Bergland.
Christiania. „Det Norske Spirite Samfund“. Präsident: Herr Larsen, Glasmagasinet in Christiania, Versammlungen Freitags 8½ Uhr.
Skien. „Skiens spiritistiske Forening.“ Präsident: Herr Sigurdson.

B. Zeitschriften.

- „Morgendaemringen“, Tidsskrift for spiritistiske studier. Redacteur: cand. jur. B. Torstenson*) in Skien. Erscheint monatlich. Abonnementspreis für Dänemark, Schweden und Norwegen Kr. 2,25 p. a., für Amerika Kr. 2,40 p. a.

X. Frankreich.

A. Vereine und Gesellschaften.

Paris.

Comité de Propagande élu par le Congrès de 1889. Secrétaire: Herr M. Lecomte, 86 rue des Archives.

Versammlungen: Am 2. Mittwoch eines jeden Monats 8½ Uhr.

Fédération spirite universelle. Präsident: Herr A. Laurent de Faget; Secrétaire: Herr Sohier, 86 rue des Archives.

Sitzungen am 1. Sonntag im Monat.

Société du Spiritisme scientifique. Präsident: Herr A. Laurent de Faget.

Société Fraternelle du Spiritisme. 183 rue Saint-Deux.

Union Spiritualiste. Präsident: Herr Simonin. Secrétaire: Herr Fabius de Champville.

Versammlungen: 78 rue Taitbout.

La Solidarité Gauloise. Präsident: Herr Buvry, 78 rue du Temple. Secrétaire: Herr Le Dru.

Groupe spirites particuliers: 12 rue du Sommerard Präsident: Herr Leymarie.

„	78 rue du Temple	„	„	Buvry.
„	68 rue Croix-Nivert	„	„	Doliat.
„	15 rue des Terres-Neuves	„	„	Diou.
„	6 rue du Grand-Prieuré	„	„	Jolly.
„	146 rue Saint-Maur	„	„	Gratien.
„	208 Faubourg Saint-Denis	„	„	Corcol.
„	1 rue de Savoie	„	„	Boisseau.
„	50 Boulevard Edgar-Quinet	„	„	François.
„	77 rue d'Amsterdam	„	„	Allard.
„	85 rue de Rambuteau	„	„	Darrand.
„	38 rue Amelot	„	„	Frau Wisselle.
„	186 Faubourg Saint-Antoine	„	„	Herr Richard.
„	48 rue Fontaine-au-roi	„	„	„ Pinson.
„	34 Boulevard des Invalides	„	„	„ Frope.
„	45 ^b rue de la Folie-Régnault	„	„	„ Casse.
„	29 rue Château-Landon	„	„	Frau Arnaud.

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 und 4 des Umschlages.)

Toulouse.

Société spirite.

Versammlungen: 29 rue du Pont de la Vache.

Institut médical électro-magnétique de Toulouse. Präses: Herr Dr. C. Jovis Surville.

Versammlungen: 35 allées Lafayette.

Gesellschaften, die nicht näher bezeichnet werden können, existiren ausserdem in:

Marseille, Grenoble, Compiègne, Valenciennes, Nantes, Tours, Lille, Blois, Bar-le-Duc, Agen, Vichy, Toulon, Le Mans, Rennes, Cambiane (Gironde), Cantois (Gironde) etc. etc.

B. Zeitungen und Zeitschriften.

La Revue Spirite. Erscheint monatlich. Redacteur: Herr P. G. Leymarie in Paris, 1 rue Chabanais. Abonnementspreis pro Jahr 10 Fr. Ausland 12 und 14 Fr.

La Paix Universelle. Erscheint Halbmonatlich. Redacteur: Herr Henry Sausse*) in Lyon, 6 Cours Lafayette. Abonnementspreis pro Jahr 3 Fr. Ausland 3,90 Fr.

Le Phare de Normandie. Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Albert La Beaucie*) in Rouen, 29 rue des Charrettes. Abonnementspreis pro Jahr 3,50 Fr.

Le Progrès Spirite. Erscheint monatlich. Redacteur: Herr A. Laurent de Faget in Paris, 86 rue des Archives. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr. Ausland 6 Fr.

La Lumière. Erscheint monatlich. Redacteur: Frau Lucie Grange (Hab.) in Paris-Auteuil, 97 Boulevard Montmorency. Abonnementspreis pro Jahr 6 Fr. Ausland 7 Fr.

L'Etoile. Erscheint monatlich. Redacteur: Herr René Caillié in Avignon (Vaucluse) [Tendenz: kath. Gnostik]. Abonnementspreis pro Jahr 10 Fr. Ausland 12 Fr.

La Religion laïque Universelle. Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Lessard (P. Verdad) in Nantes, 3 rue Mercœur. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr. Ausland 6 Fr.

La Revue immortaliste. Erscheint monatlich. Redacteur: Herren Chaigneau u. di Rienzi in Paris, 20 Avenue Trudaine. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr.

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

(Fortsetzung folgt.)

Andrew Jackson Davis Bücherschatz:

	Der Verbote der Gesundheit	4,50 M.	geb. 5,50 M.
	Aus dem Leben eines Arztes	4,00 „	5,00 „
Neu!	Der Harmonische Mensch	2,00 „	3,00 „
	Die Philosophie der besonderen göttlichen Vor- sethungen	1,00 „	1,50 „
Neu!	Muschik Droonberg, Ist die Hypnose gefährlich?		0,40 „
	Kramer, Der Heilmagnetismus	0,50 „	1,10 „
	Blutharsch, Was ist Wahrheit?		0,30 „

Lager der Werke: Freiherrn Dr. Carl du Prel, Prof. Büchner, Hans Arnold, Prof. Pusch, Staatsrath Alex. N. Aksakow, L. B. Hellenbach etc.

WILH. BESSER, Buchhandlung, Leipzig, Markt 2.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp.). **Schroth'sche Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.**

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

Magnetische Heilpraxis

von

Kramer, und Tormin,

Cöln a. Rh., Hansaring 34. Düsseldorf, Sternstr. 20a.

Man verlange gratis unsere Broschüre über das Wesen des Magnetismus.

Im Verlage von **WILH. BESSER** in Leipzig, Markt 2, erschien ferner:

Der Heilmagnetismus.

Seine Theorie und Praxis.

Von **Philipp Walburg Kramer.** Preis 50 Pf.

Groupe Indépendant d'Études Esotériques. Präsident: Herr Dr. Papus, 42 rue des Perchamps.

Secretair: Herr P. Sédir, 79. Faubourg Poissonnière.

Suprême Conseil de l'Ordre Martiniste. Präsident: Herr Dr. Papus, 42 rue des Perchamps.

Secretär: Herr P. Sédir, 79. Faubourg Poissonnière.

Versammlungen Geheim.

Ordre Kabbalistique de la Rose Croix. Präsident: Herr Stanislas de Guaita, 20 avenue

Trudaine. Secretär: Herr Paul Sédir, R + .:

Versammlungen Geheim.

Eglise Gnostique. Präsident: Anonym. Secretair: (T Paul, évêque de Concorezzo, coadjuteur de Toulouse).

Société Théosophique. Präsident: Herr Arthur Arnould, rue d'Estrées. Secretär:

Herr Le Bailly, 11 Chaussée d'Antin.

Les Etudiants Swedenborgiens. Präsident: Herr Allar, 77 rue d'Amsterdam.

Ecole Swedenborgienne, 79 rue Roussin.

Syndicat des Magnétiseurs & Masseurs de France. Präsident: Herr Crignon-Lorenza,

21 rue de la Condamine. Cassirer: Herr Louis Auffinger, 15 rue du Four Saint Germain.

Société magnétique de France. Präsident: Herr Papus. Secretair: Herr Durville, 23 rue Saint Merri.

Institut magnétique. Director: Herr Durville, 23 rue Saint Merri.

Syndicat des Masseurs et des Magnétiseurs de Paris. Director: Herr Durville, 23 rue Saint Merri.

Ecole pratique de Magnétisme & de Massage. Director: Herr Durville, 23 rue Saint Merri.

Institut magnétologique de France. Director: Herr Auffinger, 15 rue du Four Saint Germain.

Comité de Defense du Somnambulisme lucide & des sciences spiritualistes & occultes.

Director: Herr Auffinger, 15 rue du Four Saint Germain.

Société physio-psychologique. Präs. Herr Dr. Bérillon, 170 rue Saint Antoine.

Société de Graphologie. Präs.: Herr Pierre Varinard, 62. rue Bonaparte.

Ligue pour la libre exercise de la Médecine en France. Director: Herr Durville, 23 rue Saint Merri.

Andillon (Loir-et-Cher).

Orphelinat spirite. Präsident: Herr Chouard.

Bordeaux.

Groupe spirite Girondin, Präsident: Frau Agullana, 4 rue de Gratiolet. Secretär: Herr Des Juniers.

Sitzungen: Salle de l'Athénée. Am 1. Donnerstag 8 Uhr, am 3. Sonntag 3 Uhr im Monat.

Association Spirite de Bordeaux, 2 rue du Pavillon.

Havre.

Groupe Jeanne d'Arc. Präsident: Herr Grellé, 124 rue de Paris.

Lyon (Rhône).

Fédération spirite lyonnaise.

Société spirite lyonnaise. Präsident: Herr Chevallier, 14 Cours Charlemagne. Secretair: Herr Charbonnel.

Versammlungen Sonntags 5 Uhr.

Société fraternelle pour l'Étude scientifique et morale du Spiritisme. Präs.: Herr H. Sausse*),

6 Cours Lafayette. Secretär: Herr P. Robert, 5 rue Henri IV.

Versammlung Sonntags 7 Uhr.

Les Indépendants lyonnais. Präsident: Herr Bouvier, 5 Cours Gambetta.

Petit-Quevilly (Seine Inférieure).

Groupe spirite. Präs.: Herr Maufas, 212 route de Caen.

Versammlung Sonntags 4 Uhr.

Reims.

Société spirite de Reims. Place de la République (pavillon de Mars). Secretair: Herr Monclin.

Rouen.

Société d'Études psychologiques.

Versammlungen: 4 rue Eduard-Lavoigne.

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

B. Zeitschriften.

- „Le Flambeau“. Organ der „Fédération spirite de la Région de Liège und des „Comité de Propagande de Paris“. Redacteurs: Herr Felix Paulsen in Angleur-lez-Liège und Herr Gust. Gony in Jemeppe s. M., No. 1. Quai de la Souly. Mitarbeiter: J. C. Chaigneau, A. Laurent de Faget, Léon Denis, Victor Marchand, A. Dufilhol, Stanislos Dismier, J. Fievet, Louis Pierrard. Jahresabonnement für Belgien 3 Frcs. Im Postverband 6 Frcs. Einzelnummer 5 ct. Auflage 3500 Exemplare.
- „La Vie d'Outre-Tombe“, recueil d'instructions médianimiques. Organ der Fédération des groupes spirites de la Région de Charleroi“. Monatsschrift. Jahresabonnement für Belgien 2 Frcs., Weltpostverein 3 Frcs.
- „Le Messenger“. Redaction in Liège. Halbmonatsschrift, Jahresabonnement 5 Frcs.
- „Le Moniteur Spirite et Magnétique“. Redaction in Brüssel, No. 100 rue de Mérode. Erscheint halbmonatlich. Jahresabonnement 2 Frcs. 60 ct. für Belgien, Ausland 3 Frcs. 50 ct.

VII. Dänemark.

A. Vereine.

- Aarhus (Jütland). „Spiritistisk Samfund Kardec“. Präsident: J. Isackson in Aarhus, Bylowsgade 22. Redacteur der Vereinszeitschrift: „Lysets Banner“. Versammlungen: Dienstags, Mittwochs, Freitags, Abends 8½ Uhr.

B. Zeitschriften.

- „Lysets Banner“. Herausgeber und Redacteur: J. Isackson in Aarhus (Jütland), Bylowsgade 22. Monatsschrift. Jahres-Abonnement: 2 Kr. Für das Ausland Portozuschlag.
- „Fra de to Verdener“. Herausgeberin: Frau von Christmas geb. Baronin Dirking-Holmfeld in Kopenhagen-Valby. Redacteur: S. von Huth in Kopenhagen, Virginiavej 4. Monatsschrift. Abonnement: Halbjährlich 3 Kr.

VIII. Schweden.

Der Spiritismus ist in Schweden und Norwegen vornehmlich durch die langjährigen, unermüdlichen Bemühungen des Herrn Matthews Fidler*) in Gothenburg verbreitet worden, der muthig den Kampf mit der orthodoxen Geistlichkeit und der Dummheit, Bigotterie und Unwissenheit seiner Mitbürger aufnahm und siegreich bisher durchführte. Unterstützt wurde er in seinen Bemühungen in aufopferungsvoller Weise durch das berühmte Materialisations-Medium Mrs. d'Espérance. Trotz der schändlichen Beschuldigungen und Verleumdungen, die beide Vorkämpfer von gewissenlosen Menschen zu ertragen hatten, hielten sie doch muthig an ihrer Ueberzeugung fest und kämpften Seite an Seite für die Wahrheit der spiritistischen Lehre. Jetzt hat der Spiritismus durch ihre aufopferungsvolle Hingabe feste Wurzeln in Schweden gefasst und seine Anhängerzahl ist in den letzten Jahren nicht unerheblich gestiegen. Im öffentlichen Leben machen sich die Spiritisten wenig bemerkbar. Zwar wurden in den grösseren schwedischen Städten von Zeit zu Zeit öffentliche Vorträge über den Spiritismus gehalten, doch geschieht seine Verbreitung vornehmlich durch die Familiencirkel, die in allen besseren Familien jetzt regelmässig abgehalten werden. Die Zukunft ist auch in Schweden für den Spiritismus heller denn je.

A. Vereine.

- Stockholm. „Spiritistiska Litteratur Föreningen“. Präsident: Herr Dr. A. E. Törnebohm in Stockholm.
- Stockholm. „Samfund för psykiske Forskning“. Präsident: Herr Dr. Carl von Bergen in Stockholm.

B. Zeitschriften.

- Efteråt. Redacteur: Frau M. Nilsson in Stockholm, Kammakaregatan 6. Monatsschrift. Jahresabonnement: 3 Kr. 6 Monate: 1,75 Kr.

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung
im Spiritismus.

Von

Max Rahn,

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin und
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp.). **Schroth'sche
Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbefürworter lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Magnetische Heilpraxis

von

Kramer, und Tormin,

Cöln a. Rh., Hansaring 34. Düsseldorf, Sternstr. 20a.

Man verlange gratis unsere Broschüre
über das Wesen des Magnetismus.

Im Verlage von **WILH. BESSER** in
Leipzig, Markt 2, erschien ferner:

Der Heilmagnetismus.

Seine Theorie und Praxis.

Von **Philipp Walburg Kramer.** Preis 50 Pf.

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfahrt, insbesondere durch die
arzneilose Heilweise und die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der **Magnetischen Gesellschaft** zu Berlin und ihrer Zweiggesellschaften.

Herausgegeben von **Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 71.**

== Halbmonatsschrift. ==

Vorauspreis: Für Deutschland und Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post,
die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder
des Weltpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4-gespaltene Petitzeile 20 Pf.

Broschüre „Flammarion y el Espiritismo“ und 1884 einen illustrierten Almanach. Am 5. Oktober 1885 gab die Gesellschaft eine litterarische Soirée im Theater Goldoni (öffentlich und frei), welche durch den Ingenieur Herrn Rafael Hernandez präsidirt wurde; es war dies ein grosses Ereigniss für die Stadt. 1886 veröffentlichte man einen Almanach mit den Portraits der bedeutendsten Spiritisten der Welt. In demselben Jahre vertheilte man mit einem ungeheuren Erfolge im Theater Goldoni die Preise des Kinder-Kollegs, welches die Gesellschaft unterhielt. 1887 wurde im Lokal der Gesellschaft eine litterarische Soirée mit dem Orchestersatz „Les Tures“ gegeben; an der Soirée nahm der grösste Theil der Spiritisten der Hauptstadt Theil und ein wenig später bei der Wiederholung alle Spiritisten der Republik. In demselben Jahre gründeten die weiblichen Mitglieder der „Fraternidad“ die „Luz del Porvenir“, eine Wohlthätigkeitsgesellschaft, um den Findelkindern zu Hilfe zu kommen. Es wurde ein Bazar eingerichtet und am Tage der Eröffnung eine litterarische Soirée gegeben.

1891 gründete die „Fraternidad“ die „Fédération spirita argentina“. Diese Gesellschaft vertheilt alle Jahre am 2. November an den Eingängen der Kirchhöfe Propagandablätter gratis; sie besitzt eine Bibliothek von spiritistischen Werken und eine Revue, für welche die Schriftsteller F. Senillosa und Saenz Cortés durch ihre Schriften über den Spiritismus Beiträge liefern. Diese Gesellschaft setzt sich zum grossen Theile aus Arbeitern zusammen und wie man sieht, ist sie es, die das meiste für die Propaganda in der Hauptstadt und im Innern der Republik gethan hat. Sie besteht aus 80 Mitgliedern. Der Spiritismus hat sich in Folge der oben auseinandergesetzten Anstrengungen rapide ausgebreitet; die politischen Journale, früher so ablehnend und voll des Lächerlichen für unsere Ideen, veröffentlichen heute ohne Schwierigkeit Artikel, die den Spiritismus betreffen und lassen die dummen Witze bei Seite.

1883 wurde unter Juan Canter und dem jetzigen Präsidenten Isidro Fernandez die Gesellschaft „Fe“ gegründet; die Gesellschaft „Juana de Arca“ wurde durch französische Damen gegründet und ist zugleich Wohlthätigkeitsverein.

Es existiren noch folgende Gesellschaften:

„La Luz del desierto“, eine aus Damen zusammengesetzte Vereinigung, Präsidentin: Frau Carmen de Maso.

„La Luz“. Diese Gesellschaft hat ihr Domizil in Barracas, rue gal Mitre 99, mit besonderem Lokal in der Hauptstadt. Präsidentin: Frau Catalina de Madie.

„La Revelacion“, Präsidentin: Frau Sebastiana de Lana.

Der Spiritismus ist in allen Provinzen des Innern verbreitet und zählt als Propaganda-Journale: „La Constancia“ (alle Wochen erscheinend), „La Fraternidad“ (vierzehntägige Revue), Direktor: Antonio Ugarte, „La Luz del Alma“, Direktor: Mariano Sarto, „La Vérité“, Direktor: Herr Rastouil (vierzehntägige Revue), erscheint in Rosario de Sancta Fé, „La Perseverancia“, Direktor: Herr Vilar, erscheint in Mendoza, Hauptstadt der Provinz Mendoza.

Genehmigen Sie, Herr Redakteur, meine verbindlichsten Grüsse.

Buenos Ayres,
calle Viamonte 2341.

Antonio Ugarte*)
Präsident der „Fraternidad“.

A. Vereine.

Sociedad „Constancia“. Präsident: Sr. Cosme Marino.

Versammlungen: Montags, Mittwochs, Sonnabends 8 Uhr Abends in Buenos Ayres, calle Viamonte 2341. (300 Mitglieder.)

Sociedad „Fraternidad“. Präsident: Sr. Antonio Ugarte*) in Buenos Ayres, calle Viamonte 2341.

Versammlungen: Montags, Mittwochs, Freitags 8 Uhr Abends in Buenos Ayres, Junin 301.

Sociedad „Humildad“. Präsident: Sr. Llanos.

Versammlungen: Donnerstags und Sonntags 1 Uhr Nachmittags, calle de Chile 44.

Sociedad „Fé“. Präsident: Sr. Fernandez.

Versammlungen: Dienstags, Donnerstags und Sonntags Abends, calle Independencia.

(Fortsetzung folgt.)

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung
im Spiritismus.

Von

Max Rahn,

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin und
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche
Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Magnetische Heilpraxis

von

Kramer, und Tormin,

Cöln a. Rh., Hansaring 34. Düsseldorf, Sternstr. 20a.

Man verlange gratis unsere Broschüre
über das Wesen des Magnetismus.

Im Verlage von **WILH. BESSER** in
Leipzig, Markt 2, erschien ferner:

Der Heilmagnetismus.

Seine Theorie und Praxis.

Von **Philipp Walburg Kramer.** Preis 50 Pf.

Von der Redaction dieses Blattes sind gegen Einsendung des Betrages zu beziehen:

USEG, „Das Gebäude der Wahrheit.“

Herausgegeben von **Franz Melchers** (Deutsche Zeitung) in Charleston. S. C. Nordamerika.

Das Buch giebt Auskunft über Manches, was bisher noch im Dunkel gehüllt war, und
beweist klar den Spruch, dass es mehr Dinge giebt zwischen Himmel und Erde, als unsere Schul-
weisheit sich träumen lässt.

Für Vieles, das als übernatürlich seither betrachtet wurde, finden wir die natürliche Er-
klärung, und dadurch wird ein neues Feld der Forschung eröffnet, welches ein Segen für die
Menschheit zu werden verspricht. Das Fortbestehen des geistigen Lebens nach dem Tode ist klar
und vernunftgemäss, ja sogar an der Hand völlig materiellen Wissens, unwiderleglich bewiesen,
und so wird das Werkchen zum reichsten Schätze, zu einer Festgabe für Gemüth und Verstand,
bestimmt, uns über die Plackereien des täglichen Lebens zu erheben. Es giebt uns mehr als die
Hoffnung, es giebt uns die Gewissheit eines ewigen Lebens, und gewährt uns einen Blick in jenes
geistige Reich, welches wir das ewige nennen.

Preis 4,25 Mk.

- „Religio Philosophical Journal“. Redacteur: Mrs. Mary E. Bundy in Chicago (Ill.), 134. Drawer. — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement \$ 2.50 (postfrei).
- „The Boston Investigator“. Herausgeber: Mr. J. P. Mendum in Boston (Mass.), Investigator office, Paine Memorial. — Erscheint monatlich. Jahres-Abonnement \$ 3.— (postfrei).
- „The Arena“. Redacteur: Mr. O. B. Flowers. — Erscheint monatlich. (Nähere Angaben fehlen).
- „Prognostic Star Gazer“. Redacteur: Star Gazer Pub. Co. — Erscheint monatlich. Jahres-Abonnement \$ 1.— (postfrei).
- „The Summerland“. Herausgeber: Mr. H. L. Williams. Redacteur: Mr. Dwight Kempton in Summerland (Cal.). — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement \$ 1.— (postfrei).
- „The Better Way“. Herausgeber: The Way Pub. Co. in Cincinnati (Ohio), Southwest corner Plum — and Mc. Farlandstreet. — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement \$ 1 (postfrei).
- „The Truth Seeker“. Erscheint in New-York wöchentlich. (Nähere Angaben fehlen).
- „The Path“. Erscheint in New-York monatlich. (Nähere Angaben fehlen).
- „Spiritual Advance“. Herausgeber und Redacteur: Mr. D. W. King in Mantua Station (Ohio). — Erscheint vierteljährlich. \$ 0.15 jährlich.
- „The True Life“. Herausgeber und Redacteur: Mrs. Mary Hayes Chynoweth in Hillsdale (Cal.). — Erscheint halbmonatlich. \$ 0.25 jährlich.
- „Wayside * * Lights“. Herausgeber: Mr. L. C. Graham in Hartford (Conn.), 341. Mainstreet. — Erscheint monatlich. 50 cts. jährlich.
- „The Christian Metaphysician“. Herausgeber: The Metaphysical College in Chicago (Ill.), 33. Central Music Hall. 57 cts. jährlich.
- „The Kindergarden“. Herausgeber: 161. La Sallestreet. — Erscheint monatlich.
- „Child's Garden“. Herausgeber: The Kindergarden Co. in Chicago, Womens Temple. 4 \$ 2 d. jährlich.
- „The Problem of Life“. Redacteur: Mr. W. J. Colville in Chicago (Ill.), 477. West Randolph-Street. Erscheint monatlich. \$ 5.— jährlich (postfrei).
- „The World's Advance Thought and the Universal Republic“. Herausgeber und Redacteur: Lucy A. Mallory in Portland (Oregon). Erscheint monatlich. 50 cts. für die Vereinigten Staaten, 3 sh. für das Britische Reich. Einzelnummer 5 cts.
- „The Spirit of Truth“. Herausgeber und Redacteur: Mr. Thomas Cook in Hotsprings (Ark.). Erscheint monatlich. 50 cts. jährlich, 25 cts. für 6 Monate, 10 cts. für 3 Monate, 5 cts. Einzelnummer.
- „The Herald of Light“. Herausgeber: Mr. Ernest S. Green in San Diego, Californien. (Nähere Angaben fehlen z. Z.)
- „The Monist“. Redaction: Chicago, Monon Building, 324 Dearborn Street. — Erscheint vierteljährlich. Jahres-Abonnement: 3 \$.
- „The Mental World“. Redaction: Chicago (Ill.), 427. West Madison Street. Herausgeber: A. M. Prentice. Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement: \$ 1.00.

III. Central-Amerika.

(Republik Mexico.)

(Anmeldungen von bestehenden Vereinen sind nicht eingegangen.)

B. Zeitschriften.

- „La Ilustración Espírita“. Redation: Mexico, Leandre del Valle No. 4. Erscheint am 1. u. 15. jeden Monats.
- „La Fe Razonada“. Redation: San Juan. — Bautista. — Tabasco.
- „La Voz de Hidalgo“. Redation: Guadalajara, calle de Prisciliana, Sanchez, letra Q.
- „Boletín del Circulo espiritista Paz y Progreso“. Redation: Orizaba.
- „El Precursor“. Redation: Mazatlán. (Monatlich.)
- „El Fénix“. Redation: Mazatlán.
- „El Hijo del Pueblo“. Redation: Zacatecas. (Wöchentlich.)
- „La Nueva Era“. Redation: Guadalajara.
- „Lux ex Tenebris“. Redation: Puerta de Veracruz. Redacteur: Dr. D. L. E. Calleja.*)
- „La Ilustración Perfeccionista“. Redation: Mexico.
- „La Escuela Primaria“. Redation: Mérida de Yucatán.
- „Boletín de la Sociedad espírita El Fénix“. Redation: Mazatlán.

(Fortsetzung folgt.)

* Ehrencorrespondent der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung
im Spiritismus.

Von

Max Rahn,

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin und
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp). Schroth'sche
Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lezenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

Magnetische Heilpraxis

von

Kramer, und Tormin,

Cöln a. Rh., Hansaring 34. Düsseldorf, Sternstr. 20a.

Man verlange gratis unsere Broschüre
über das Wesen des Magnetismus.

Im Verlage von **WILH. BESSER** in
Leipzig, Markt 2, erschien ferner:

Der Heilmagnetismus.

Seine Theorie und Praxis.

Von **Philipp Walburg Kramer.** Preis 50 Pf.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.

- Milwaukee (Wisconsin).** „The First Society of Milwaukee“.
 Leiter: Dr. F. C. Nick, 603. Grand Ave.
 Versammlungen: Sonntags 2,45, 7,45, No. 210 Grand Ave.
 — „Liberal Club“.
 Versammlungen: Sonntag Abends, 216. Grand Ave.
- Minneapolis (Minnesota).** „The First Spiritual Society“.
 Versammlungen: Sonntags 10,30 u. 7,30, „Odd Fellow's Hall“, 12. u. 14. Washington Ave. North,
 — „The Washington Union Spiritual Society“.
 Präsident: Mrs. C. D. Pruden.
 Versammlungen: Sonntag Morgens und Abends, 250. u. 2. Avenue, South.
 — „Northwestern Spiritual Society“.
 Secretair: Mr. R. U. D. Evans.
- National City (California).** „The First Spiritual Society“.
 Präsident: Mr. Herbert F. Dimock.
 Secretair: Mrs. Mary J. Dimock.
 Leiter des Lyceums: Mr. P. Griffith.
 Versammlungen: „Griffith Hall“, Ecke der 5. Avenue und 18. Street, Sonntags 10,30
 Dienstags 7,30. Lyceum: Sonntags 9,30.
- Nashville (Tennessee).** „The First Spiritualist Church“.
 Präsident: Mr. C. H. Stockell.
 Secretair: Mr. J. W. Young.
 Pastor: Mrs. Nellie A. Ulrich.
 Leiter: Mrs. F. M. Marcy.
 Versammlungen: Sonntags 10½ und 7½ Uhr, Churchstreet 602½.
- New-Orleans (La.).** „Association of Spiritualists“.
 Präsident: Mr. Geo P. Benson.
 Versammlungen: Sonntags 7½ Uhr, 59. Campstreet.
- New-York (N.-Y.).** „The Womans Progressive Union“.
 Leiter: Mrs. Lucie Weller und Miss Irene Mason.
 Versammlungen: 102. Courtstreet, New-York.
 — „The Ladies Aid Society“.
 Secretair: Miss Katherine D. Knox.
 Versammlungen: Sonntags 7,30 Abends, 102. Courtstreet, New-York.
 — „The First Society of Spiritualist's“.
 Präsident: Mr. Henry J. Newton.
 Versammlungen: Sonntags 10¼ und 7¾ Uhr, „Carnegie Music Hall Building“, zwischen
 56. und 57. Strasse.
 — „The Ethical Spiritualist's Society“.
 Versammlungen: jeden Sonntag, „Knickerbocker Hall“, 44. West 14. Street.
 — „The Psychical Society“.
 Präsident: Mr. J. F. Snipes, 26. Broadway, New-York.
 Versammlungen: jeden Mittwoch 8 Uhr Abends, „Spencer Hall“, 114. West 14. Street
 und jeden Sonntag um 3 und 8 Uhr in der „Arcanum Hall“, Ecke 25. Strasse und
 6. Avenue. Seelen-Vereinigungs-Versammlung jeden Freitag, in der 26. Strasse West 310.
 Leiterin: Mrs. Mary C. Morrell.
- Norwich (Connecticut).** „First Spiritual Union“.
 Leiterin: Mrs. F. M. Marcy.
 Versammlungen: Sonntags 1½ und 7½ Uhr, „Children's Progressive Lyceum“. Sonntags
 11¼ Uhr in der „Grand Army Hall“.
- Oakland (California).** „The Mission Spiritualist's“.
 Versammlungen: Sonntags um 2 und 7,30, „Native Sons Hall, 918. Washingtonstreet.
- Peoria (Illinois).** „Peoria Progressive Association“.
 Vorsitzender: Dr. H. West.
 Secretair: W. Daoy, 106. Bluffstreet, Peoria.
 Versammlungen: Sonntags 7,30, „Union Hall“.
- Pine Lake (Michigan).** „Haslet Park Association“.
 Vorsitzender: Mr. G. H. Brooks.
- Pittsburgh (Pennsylvania).** „The First Spiritualist Church“.
 Präsident: Mr. Nicolaus Schenkel.
 Secretair: Mr. J. H. Lohmeyer.
 Versammlungen: Sonntags 10,45 und 7,45, 6. Street No. 6.
- Plymouth (Massachusetts).** „Spiritualist's Society“.
 Secretair: Miss Agnes W. Gleason.
 Versammlungen: jeden Freitag Abend, 3. Willard Place.
- Portland (Maine).** „The Peoples Progressive Spiritual Society“.
 Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, „Union Hall“.
- San Francisco (California).** „The Society of Humanitarians Spiritualist's“.
 Vorsitzende: Mrs. J. M. Sloper.
 Versammlungen: Sonntags „Metropolitan Hall“.
 — „The Circle of Harmony“.
 Präsident: Mrs. F. A. Logan.
 Versammlungen: Sonntag Vormittags 11 Uhr, 909½ Marketstreet.

(Fortsetzung folgt.)

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung
im Spiritismus.

Von

Max Rahn,

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin und
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche
Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

T. Trautwein'sche Buchhandlung

L. Wendriner.

Berlin W., Leipzigerstr. 8.

← Gegründet 1820. →

Leihbibliothek. — Journalzirkel.

Grösstes Lager **okkultistischer Werke**
in allen Sprachen.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.

- Boston.** „Eagle Hall Society“.
 Leiter: E. Tuttle.
 Versammlungen: Sonntags 11, 2,30 und 7,30. 616. Washingtonstr.
- „Harmony Hall Society“.
 Leiter: S. N. Nelke.
 Versammlungen: 11, 2,30 und 7,30. 724. Washingtonstr.
- „American Hall Society“.
 Leiterin: A. Peabody.
 Versammlungen: 11,45, 2,30 und 7,30. 724. Washingtonstr.
- „Boston Spiritual Temple“.
 Secretair: J. B. Hatch jr. 74. Sydneystreet, Savin Hill, Boston.
 Versammlungen: Sonntags 10,30 und 7,30. 189. Centrestr.
- „The Helping Hand Society“.
 Secretair: J. B. Hatch jr. 74. Sydneystreet, Savin Hill, Boston.
 Versammlungen: Sonntags 2,30, Ecke Newbury und Exeterstr.
- „The Veteran Spiritualist Union“.
 Leiter: Dr. H. B. Storer, 406. Shawmuth Avenue.
 Versammlungen: am ersten Mittwoch im Monat, „Gould Hall“, 3. Boylston Place. 7½ Uhr.
- „The American Spiritualist's Association“.
 Generalsecretair: P. C. March, Hyde Park.
 Versammlungen: Mittwochs 7,30. Ecke Newbury und Exeterstr.
- Brooklyn. (New-York.)** „The progressive Spiritualist's“.
 Wöchentliche Versammlungen 8 Uhr Abends, Courtstr. 102.
- „Spiritualistische Versammlungen“: Sonntags 11 und 7¼ Uhr in der „Conservatory Hall“, Bedford Avenue, Ecke Fultonstr.
- „Spiritualistische Versammlungen“: Sonntags 8 Uhr in der Franklin Avenue 451.
- „Spiritualistische Versammlungen“: Sonntags 7½ Uhr in den Bruderschafts-Räumen, Ecke Bedford Avenue und South Secondstr. unter den Auspicien der „Beacon Light Ladies Aid“.
- „Spiritualistische Fortschritts-Conferenzen, jeden Dienstag Abends 8 Uhr bei Mrs. Walton, 436. Carleton Avenue.
- Buffalo. (New-York.)** „First Spiritualist Society“.
 Vorsitzender: Henry van Buskirk.
 Secretair: L. C. Beesing, 846. Prospect Avenue.
 Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, Ecke Court und Mainstr. „A. O. U. W. Hall“.
- Charlestown. (Massachusetts.)** „The Home Rostrum Society“.
 Vorsteher: Dr. A. C. Davis.
 Versammlungen: Dienstags und Sonntags 7,30, Soleyst. 21.
- Chelsea. (Massachusetts.)** „Spiritual meeting Society“.
 Vorsitzender: W. Andersen.
 Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, Central Avenue 75.
- „The Spiritualist's Society“.
 Vorsitzender: W. Andersen.
 Versammlungen: jeden Sonntag 2,30 und 7,30, „Pilgrim Hall“, Hawthornstr.
- Chicago. (Illinois.)** „The North Side Society“.
 Leiter: nicht zu ermitteln.
 Versammlungen: Sonntags 3 und 7,45, Ecke Sigel- und Sedgewickstr., „Schotthauer's Hall.“
- „The First Spiritual Society of the South Side“.
 Leiter: nicht zu ermitteln.
 Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, „Auditorium Hall“, 77. 31 street.
- „First Society of Spiritualist“.
 Sprecherin: Cora L. V. Richmond.
 Versammlungen: Sonntags 10,30 und 7,30, Ecke Washstr. und Ogden Ave.
- „The Progressive Spiritual Society“.
 Leiter: nicht zu ermitteln.
 Versammlungen: Sonntags 10,30 u. 7,30, im „New Masonic Home Temple“, 3120 Forest Avenue.
- „Spiritual Research Society“.
 Leiter: nicht zu ermitteln.
 Versammlungen: Sonntags 2,30 und 7,30, „Lodge Hall“, 11 N. Adastr.
- „Illinois State Spiritual Association“.
 Leiter: G. L. S. Jenifer, 220. W. Monroestr.
 Versammlungen: Sonntags 2,30, Peoriastr. 93.
- „German Spiritualists Society“.
 Leiter: Rev. Dr. H. Benno.
 Versammlungen: Sonntags 2,30, Randolphstreet 151.
- „The Spiritual Union“.
 Leiterin: M. Drynan.
 Versammlungen: Sonntags 7,30, Milwaukee Ave 1565. „Nathani Hall“.
- Cincinnati. (Ohio.)** „The Society of Union Spiritualist's“.
 Leiter: nicht zu ermitteln.
 Versammlungen: jeden Sonntag, Morgens 10,30 und Abends 7,30 in der „G. A. R. Hall“, 6. Strasse.

(Fortsetzung folgt.)

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp). Schroth'sche Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

G. Stenzel

Berlin, Lindenstr. 83, part.

empfiehlt sich zur Anfertigung

von gediegener

Herren-Garderobe.

Lager moderner Stoffe.

Elegante Fracks werden verliehen.

Von der Redaction dieses Blattes sind gegen Einsendung des Betrages zu beziehen:

USEG, „Das Gebäude der Wahrheit.“

Herausgegeben von Franz Melchers (Deutsche Zeitung) in Charleston. S. C. Nordamerika.

Das Buch giebt Auskunft über Manches, was bisher noch im Dunkel gehüllt war, und beweist klar den Spruch, dass es mehr Dinge giebt zwischen Himmel und Erde, als unsere Schulweisheit sich träumen lässt.

Für Viele, das als übernatürlich seither betrachtet wurde, finden wir die natürliche Erklärung, und dadurch wird ein neues Feld der Forschung eröffnet, welches ein Segen für die Menschheit zu werden verspricht. Das Fortbestehen des geistigen Lebens nach dem Tode ist klar und vernunftgemäss, ja sogar an der Hand völlig materiellen Wissens, unwiderleglich bewiesen, und so wird das Werkchen zum reichsten Schätze, zu einer Festgabe für Gemüth und Verstand, bestimmt, uns über die Plackereien des täglichen Lebens zu erheben. Es giebt uns mehr als die Hoffnung, es giebt uns die Gewissheit eines ewigen Lebens, und gewährt uns einen Blick in jenes geistige Reich, welches wir das ewige nennen.

Preis 4,25 Mk.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.

— Light. —

A Journal of Psychical, Occult, and Mystical Research.

PRICE TWOPENCE WEEKLY.

COMMUNICATIONS intended to be printed should be addressed to the Editor, 2, Duke Street, Adelphi, London, W.C. Business communications should in all cases be addressed to Mr. B. D. Godfrey, and not to the Editor. Cheques and Postal Orders should be made payable to Mr. B. D. Godfrey, and should invariably be crossed '— & Co.'

'LIGHT' may also be obtained from E. W. ALLEN, 4, Ave Maria Lane, London, and all Booksellers.

SUBSCRIPTION RATES.—'LIGHT' may be had free by post on the following terms:—Twelve months, 10s. 10d.; six months, 5s. 5d. Payments to be made in advance.

ADVERTISEMENT CHARGES.—Five lines and under, 3s. One inch, 5s. Column, £2 2s. Page, £4. A reduction made for a series of insertions.

Kunzendorf (Kreis Neuroda, Schlesien). „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorsitzender: Stellenbesitzer Ferdinand Hoffmann in Kunzendorf.

Versammlungen jeden Sonntag Abends 7 Uhr.

Limbach i. S. „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorsitzender: Alban Ehrhardt in Limbach i. S.

Versammlungen (Trance- und Inspirationsvorträge) jeden Sonntag Nachmittag 5 Uhr im Restaurant zur Bavaria in Limbach, Fachschulstr. 3.

Mülsen St. Niklas i. S. „Verein für harmonische Philosophie“.

Vorsitzender: Ed. Förtsch*) in Mülsen St. Niklas.

Schriftführer: Ed. Ebersbach in Mülsen St. Jacob.

Kassenwart: Gustav Ebersbach in Mülsen St. Niklas.

Bibliothekar: Gustav Münch in Mülsen St. Niklas.

Der Verein bezweckt die Fortbildung und Veredlung seiner Mitglieder, die Pflege und Verbreitung des Spiritualismus. Er sucht dieses Ziel durch Abhaltung öffentlicher Vorträge, Vorlesungen, gesellige Zusammenkünfte und Diskussionen zu erreichen. Der Verein zählt 70 Mitglieder und 10 Ehrenmitglieder. Die Vereinsbibliothek umfasst 120 Bände.

Versammlungslokal: Gasthaus zum Mülsenthal.

München. (Oberbayern.) „Gesellschaft für wissenschaftliche Psychologie“.

Vorsitzender: Adolf Bayersdorfer in München, Augustenstr. 95.

Versammlungslokal: Englisches Caféhaus.

Namslau. (Schlesien.) „Spiritualistischer Bund „Animismus“.

Vorsitzender: Lucian Pusck in Namslau i. Schl.

Versammlungen: Mittwoch und Sonnabend, Abends 9 Uhr im Haus Banke, Klosterstrasse in Namslau i. Schl.

Nürnberg. (Regierungs-Bezirk Mittelfranken.) „Psychologischer Verein“.

Vorsitzender: Magnetopath Weder in Nürnberg, Spittlerthorgraben 39.

(Nähere Angaben nicht eingegangen.)

Pforzheim b. Karlsruhe i. B. „Spiritualistische Vereinigung“.

Vorsitzender: Magnetopath Ludwig Strieder in Pforzheim, Weiherstr. 5.

Versammlungen jeden Mittwoch Abend 7½ Uhr im „Tannhäuser“, Weiherstrasse. 55 Mitglieder.

Steglitz b. Berlin. „Theosophische Vereinigung“.

Vorsitzender: Dr. jur. Hübbe-Schleiden in Steglitz, Düntherstr. 7.

Sitzungen allwöchentlich Freitag Abends 7½ Uhr präc. im alten Vereinshause Berlin S.W., Wilhelmstr. 118 (Thor-Eingang vis-à-vis Puttkamerstrasse, im Hofe I. Stock). Gäste haben Zutritt.

Stuttgart. „Psychologische Gesellschaft“.

Vorsitzender: Sanitätsrath Dr. med. Bilfinger in Stuttgart.

Versammlungslokal: Hohenheimerstr. 66 II. Die Gesellschaft zählt 28 Mitglieder und arbeitet in drei Gruppen. Gruppe I für Hypnotismus, Gruppe II für Magnetismus, Gruppe III für Somnambulismus, Telepathie, Spiritismus.

B. Zeitschriften.

„Die übersinnliche Welt“. Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus. (Organ der Vereinigung „Sphinx“.) Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I. Herausgeber und Redakteur: Max Rahn, ständiger, correspondirender Sekretair der Vereinigung „Sphinx“ in Berlin. — Erscheint monatlich. Jahres-Abonnement für Deutschland M. 2.50, für das Ausland M. 3.— (portofrei). Einzelne Exemplare M. 0.25 resp. M. 0.40.

„Das Wort“. Deutsch-christlich-theosophische Zeitschrift. Dresden, Kameliensstr. 11 II. Herausgeber und Redakteur: Leopold Engel. — Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Halbjährlich bei freier Zusendung M. 5.—, für Oesterreich fl. 3.10.

„Lotosblüthen“. Herausgegeben von Dr. Franz Hartmann. M. D. Mitglied der theosophischen Gesellschaft in Indien. Verleger: Wilh. Friedrich, Buchhändler in Leipzig. — Erscheint monatlich. Jahres-Abonnement M. 10.—, mit Portozuschlag bei direktem Bezuge M. 11.50.

„Neue spiritualistische Blätter“. Friedenau bei Berlin. Herausgeber und Redakteur: Dr. Bernhard Cyriax. — Erscheint wöchentlich. Jahres-Abonnement für Deutschland M. 8.—, für die Vereinigte Staaten \$ 2.—, für Süd-Amerika M. 8.50.

„Psychische Studien“. Monatliche Zeitschrift, vorzüglich der Untersuchung der wenig gekannten Phänomene des Seelenlebens gewidmet. Herausgegeben von Alex. Aksakow, Kaiserlich Russischer Wirklicher Staatsrath zu St. Petersburg. Redaktion: Leipzig, Körnerstr. 22. Sekretair: Dr. Gr. C. Wittig. Verlag: Oswald Mutze, Leipzig, Lindenstr. 4. — Erscheint monatlich. Halbjährlich M. 5.—. (Bei direkter Zusendung M. 0.60 Portozuschlag.)

„Sphinx“. Monatsschrift für Seelen- und Geistesleben. (Organ der Theosophischen Vereinigung.) Steglitz bei Berlin, Düntherstr. 7. Herausgeber und Redakteur: Dr. jur. Hübbe-Schleiden. Verlag: C. A. Schwetschke & Sohn, Braunschweig. — Erscheint monatlich. Abonnementspreis, viermonatlich (ein Band): für Deutschland und Oesterreich M. 6.—, einzelne Hefte M. 2.— (portofrei); für das Ausland M. 7.—, einzelne Hefte M. 2.25 (portofrei); für Frankreich Frs. 9.—, einzelne Hefte Frs. 2.80 (portofrei); für England, Indien und Kolonien 7 sh, einzelne Hefte 2 sh 3 d (portofrei); für Amerika \$ 1.75, einzelne Hefte 55 cts. (portofrei).

*) Ehren-Correspondent der „Sphinx“ in Berlin.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp.). Schroth'sche Regen-Kur (indiv. innerst wirksam!) Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lebenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

G. Stenzel

Berlin, Lindenstr. 83, part.

empfiehlt sich zur Anfertigung

von gediegener

Herren-Garderobe.

Lager moderner Stoffe.

Elegante Fracks werden verliehen.

Von der Redaction dieses Blattes sind gegen Einsendung des Betrages zu beziehen:

USEG, „Das Gebäude der Wahrheit.“

Herausgegeben von Franz Melchers (Deutsche Zeitung) in Charleston. S. C. Nordamerika.

Das Buch giebt Auskunft über Manches, was bisher noch im Dunkel gehüllt war, und beweist klar den Spruch, dass es mehr Dinge giebt zwischen Himmel und Erde, als unsere Schulweisheit sich träumen lässt.

Für Vieles, das als übernatürlich seither betrachtet wurde, finden wir die natürliche Erklärung, und dadurch wird ein neues Feld der Forschung eröffnet, welches ein Segen für die Menschheit zu werden verspricht. Das Fortbestehen des geistigen Lebens nach dem Tode ist klar und vernunftgemäss, ja sogar an der Hand völlig materiellen Wissens, unwiderleglich bewiesen, und so wird das Werkchen zum reichsten Schätze, zu einer Festgabe für Gemüth und Verstand, bestimmt, um über die Plackerien des täglichen Lebens zu erheben. Es giebt uns mehr als die Hoffnung, es giebt uns die Gewissheit eines ewigen Lebens, und gewährt uns einen Blick in jenes geistige Reich, welches wir das ewige nennen.

Preis 4,25 Mk.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.

Stellung für junge Landwirthe ohne Vermögen.

Es ist eine bekannte Thatsache, dass der Betrieb der Landwirthschaft, wenn derselbe einigermaßen rentiren soll, ein erhebliches Capital erfordert. Bei zu geringen Mitteln ist meistens trotz allen Fleisses, aller Stechamkeit nichts zu erreichen und geht das kleine, dabei verwandte Vermögen häufig auch noch verloren. So bleibt dann unbemittelten, jüngeren Landwirthen in der Regel nur übrig, entweder eine untergeordnete Stellung bei Verwandten etc. zu übernehmen, oder als Verwalter ihren Unterhalt zu suchen. Aber auch zu diesem Posten findet ein derartiger Andrang statt, dass besser bezahlte Stellen zu den Seltenheiten gehören und heute viele Hunderte von Verwaltern und Inspectoren stellenlos sind. Da möchten wir die Aufmerksamkeit der jungen Landwirthe auf die Carrière eines landwirthschaftlichen Rechnungsführers und Amtsecretsairs lenken, die heute noch die besten Aussichten zu einem guten Fortkommen darbietet. Weil viele Oeconomen eine grosse Abneigung gegen Bureau-Arbeiten haben, so sind derartige Stellen stets vacant. Ausserdem ist in Folge des neuen Einkommensteuergesetzes, sowie der neueren socialen Gesetzgebung, jetzt fast jeder grössere Besitzer genöthigt, sich einen Rechnungsbeamten und Secretair zu halten. Die Stellungen sind zum grössten Theil angenehm und mit einem hinreichenden Einkommen versehen. Besondere Vorkenntnisse, ausser denen einer guten Elementarschule, sind nicht erforderlich. Ausbildungsdauer 3 Monate.

Zu jeder ferneren Auskunft ist der Vorstand des landwirthschaftlichen Beamten-Vereins zu Braunschweig, Madamenweg 160, gern geneigt.

- Deutsches Reich: Herr Paul Keller in Chemnitz (Sachsen).
 - L. Freiherr v. Erhardt in Dinslaken.
 - Dr. phil. Richard Wedel in Karlsruhe.
 - Dr. Gr. C. Wittig, Redacteur der „Psychischen Studien“ in Leipzig.
 - Robert Bilke in Königsberg i. Pr.
 - Dr. med. Schurtz i. Loschwitz bei Dresden.
 - Dr. F. Maier, Professor a. D. in Tübingen.
 - Dr. von Arnhardt in München.
 - stud. jur. Erich Bohn in Breslau.
 - Eduard Förtisch in Mülsen St. Nikola (Sachsen).
 Oesterreich: Lehrer Adolf Lillie in Gablunz a. N.
 England: J. Allen, Ehrensecretair der „Internationalen spirituellistischen Correspondenzgesellschaft“, Berkeley Terrace, White Post Lane, Manor Park, London.
 - H. Bertram, Secretair der „Forest-Hill Spiritual Society“, London (Forest-Hill).
 Finnland: Professor Max Seiling in Helsingfors.
 Frankreich: Albert La Beaumie, Secretair und Redacteur der Zeitschrift „Phare de Normandie“ in Rouen.
 - Henri Sausse, Redacteur der Zeitschrift „La Paix universelle“, in Lyon.
 Holland: van Straaten, Redacteur des „Spiritualistisch Weekblad“ in Apeldoorn.
 Indien: J. Hattow in Baroda.
 Italien: Marco Tullio Falcomer, Professor der Rechte am Kgl. technischen Institut und Ehrenpräsident der „Armonia spiritista di Teramo“ in Alexandria.
 - B. Quartapelle, giudice de Tribunale in Teramo.
 - Cap. Ernesto Volpi, Redacteur der Zeitschrift „Il Vessillo Spiritista in Vercelli (Piemont).
 - Giacinto Vespasiani, Professor, Präsident des „Circolo spiritista“ in Sanremo.
 - Henri de Siemiradzki in Rom.
 Frau Gräfin, Hélène Mainardi in Florenz.
 Norwegen: Herr B. Torstenen, cand. jur., Redacteur der Zeitschrift „Morgendensrøgen“ in Skien.
 Russland: Etienne Geispirz, St. Petersburg.
 Russisch Polen: Ignatz Matuszewski in Warschau.
 - Witold Chlopicki in Warschau.
 - Professor Julian Ochorowicz in Warschau.
 - Oberst Munster in Proskurov (Podolien).
 Schweden: Matthews Fidler in Gothenburg.
 - Karl Nordmark in Gothenburg.
 Französ. Schweiz: L. Gardy, Redant der „Gesellschaft für psychische Forschungen“ in Genf.
 Spanien: Vicomte de Torres-Solanot, Directeur der „Revista de Estudios Psicológicos“ in Barcelona.
 - Tomás Sanchez Escribano, Präsident der „Sociedad Espiritista Española“ in Madrid.
 Ungarn: Dr. Adolf Grünhut, Präsident des „Vereins spiritueller Forscher“ in Budapest.

Berlin. (Provinz Brandenburg.) Spiritistische Vereinigung „Eos“.

Vorsitzender: Emil Gottschalk, Berlin, Behrenstr. 27.

Stellvertreter: Karl Rettich, Charlottenburg, Schlossstr. 56.

Kassenwart: G. Templin, Berlin, Wörtherstr. 48.

Stellvertreter: Herm. Torron, Berlin, Kl. Alexanderstr. 14.

Bibliothekar: Alex. Weichert, Berlin, Hussitenstr. 25, Portal 2, III.

Der Zweck der Vereinigung ist das Studium der spiritistischen und verwandten Erscheinungen. Versammlungen jeden Donnerstag Abends 8 Uhr: Landsbergerstr. 45, (M. Mörsers Conditorei und Café). Die Vereinigung wurde am 19. April 1894 begründet.

Berlin. (Provinz Brandenburg.) „Magnetische Gesellschaft“. (Verein deutscher Heilmagnetisirende).

Vorsitzender: Magnetopath Reinhold Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 71.

Schriftführer: Emma Mumme, Berlin N., Antonstr. 45. I.

Versammlungen: Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat öffentliche Sitzungen. Gäste haben Zutritt.

Zweck des Vereins ist: Vertretung und Wahrung der Berufsinteressen; Rechtsschutz auf Vereinskosten; Gewinnung ärztlicher Sachverständiger; Unterstützung erkrankter Mitglieder; Festsetzung einer Maximaltaxe; Verbreitung der Lehre von der Heilkraft des Magnetismus n. s. w. Die Centralstelle und Vereinsbibliothek befindet sich in Berlin N., Elsasserstr. 71. Mitglieder der Abtheilung II des Vereins (Monatsbeitrag 50 Pf.) zahlen bei etwaiger Behandlung in Krankheitsfällen nur $\frac{1}{3}$ der üblichen Taxe und steht denselben die Wahl des betr. Magnetisirenden oder Magnetisirenden frei.

Berlin. (Provinz Brandenburg.) „Spiritistischer Verein Psyche“.

Vorsitzender: Dr. phil. et med. Hans Spatzier, Berlin N., Brunsenstr. 39.

Schriftführer: Reinhold Gerling in Berlin, Elsasserstr. 71.

Versammlungen jeden Freitag, Abends 8 Uhr im Restaurant: Stein's Festsäle, Rosenthalerstr.

(Fortsetzung folgt.)

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp.). **Schroth'sche Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche** u. a. **Wasserkuren, Sonnenbäder** pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

G. Stenzel

Berlin, Lindenstr. 83, part.

empfiehlt sich zur Anfertigung

von gediegener

Herren-Garderobe.

Lager moderner Stoffe.

➡ Elegante Fracks werden verliehen. ➡

Von der Redaction dieses Blattes sind gegen Einsendung des Betrages zu beziehen:

USEG, „Das Gebäude der Wahrheit.“

Herausgegeben von **Franz Melchers** (Deutsche Zeitung) in Charleston. S. C. Nordamerika.

Das Buch giebt Auskunft über Manches, was bisher noch im Dunkel gehüllt war, und beweist klar den Spruch, dass es mehr Dinge giebt zwischen Himmel und Erde, als unsere Schulweisheit sich träumen lässt.

Für Vieles, das als übernatürlich seither betrachtet wurde, finden wir die natürliche Erklärung, und dadurch wird ein neues Feld der Forschung eröffnet, welches ein Segen für die Menschheit zu werden verspricht. Das Fortbestehen des geistigen Lebens nach dem Tode ist klar und vernunftgemäss, ja sogar an der Hand völlig materiellen Wissens, unwiderleglich bewiesen, und so wird das Werkchen zum reichsten Schätze, zu einer Festgabe für Gemüth und Verstand, bestimmt, uns über die Plackereien des täglichen Lebens zu erheben. Es giebt uns mehr als die Hoffnung, es giebt uns die Gewissheit eines ewigen Lebens, und gewährt uns einen Blick in jenes geistige Reich, welches wir das ewige nennen.

Preis 4,25 Mk.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.



Spiritualistische Neuigkeiten.

Diese Werke mit äusserst billigen Preisen sollten in jeder Bibliothek Aufnahme finden:

A. J. Davis „**Der Lehrer**“. Wohlfeile Volksausgabe, elegant cartonirt 2½ Mark.

A. J. Davis „**Der Vorbote der Gesundheit**“. 4½ Mark, geb. 5½ Mark.

A. J. Davis „**Kulturkampf**“. 1½ Mark.

In Vorbereitung, aber jetzt schon zu bestellen:

„**Voltaire in der Geisterwelt**“. 1 Mark.

Jedermann erhält gratis, der an mich schreibt:

Davis „**Noth-Signale**“. Ein belehrendes Büchlein.

W. Besser Buchhandlung, Leipzig, Markt 2.

Vergangenheit zurückweist, muss andererseits Entwicklungskeime in sich tragen, die zur Reife bestimmt sind. Darum können wir dem Okkultismus gar nicht entrinnen; er ist eine logische Folgerung aus dem Darwinismus.

Dass nun solche Entwicklungskeime in uns liegen, die uns in ein anderes als das normale Verhältniss zur Aussenwelt setzen, also andere Erkenntnisse, als die normalen, liefern können, das haben von jeher alle erkannt, die das Studium des Menschen tief aufgefasst haben. Die alten Indier, die Aegypter, die Griechen und die europäischen Okkultisten des Mittelalters sind darüber einig, dass das Räthsel des Menschen um so grösser wird, je tiefer wir in dasselbe eindringen. Wir modernen aber haben in diesem Gebiete, das den Alten weit besser bekannt war, wieder die ersten Entdeckungen gemacht, und darum ist der Okkultismus wieder aufgelebt. Mesmer hat im animalischen Magnetismus die Physik aller Magie entdeckt, im Somnambulismus aber einen menschlichen Zustand, in welchem wir jenes veränderte Verhältniss des Erkenntnissorgans zum Erkenntnisobjekt empirisch beobachten können. Aber auch Braid, der Entdecker des Hypnotismus, weist uns auf den Okkultismus hin; denn die philosophische Essenz des Hypnotismus ist, dass er uns empirische Belege für den Primat des Geistes vor dem Körper liefert. Damit ist ein dicker Strich durch den Materialismus gemacht, der im Geiste nur ein Produkt des Körpers sehen will. Wenn endlich der Geist dem Körper übergeordnet ist, dann kann er in seiner Wesenheit auch nicht vom Zerfall des Körpers geschädigt werden, und weiterhin ist es dann lediglich Sache der Erfahrung, ob dieser vom Leib befreite Geist noch irgendwie in die Erscheinung treten kann, oder nicht. So ist also auch der moderne Spiritismus keineswegs nur eine zufällig eingeschlagene Richtung verschrobener Köpfe, sondern auch er liegt in der Verlängerungslinie einer tiefer aufgefassten Anthropologie.

Unter diesem Gesichtspunkt muss ich als die Bücher, welche auf meine geistige Entwicklung den grössten Einfluss ausgeübt haben, jene bezeichnen, die mir das Menschenräthsel vergrössert und mich gelehrt haben, dass dieses Problem, von dessen Lösung nach Kant das Heil der Menschheit abhängt, weit tiefer ist, als die heutige Menschheit einsehen will. Wer nun aber diese Einsicht erreichen will, würde kaum gut daran thun, mit jenen Schriftstellern zu beginnen, bei welchem sie am weitesten gediehen war, wie etwa Plotin im Alterthum und Paracelsus im Mittelalter. Der Skeptiker des 19. Jahrhunderts thut besser daran, sich in dem Thatachenmaterial umzusehen, das in unserem skeptischen Jahrhundert beobachtet wurde, und darum beschränke ich mich auf eine Liste dieser Art:

1. Kants Vorlesungen über Metaphysik. Herausgegeben von Pölitz, 1821. Den wichtigsten, ganz mystischen Theil dieses verschollenen Buches habe ich neu herausgegeben: Kants Vorlesungen über Psychologie. (Leipzig, Ernst Günther).
2. Schopenhauers Abhandlungen über Geistersehen, über Magie und über die anscheinende Absichtlichkeit im Schicksale des Einzelnen.
3. Hellenbach, Geburt und Tod, Magie der Zahlen.
4. Fechner, Zend Avesta.
5. J. G. Fichte, Anthropologie, Psychologie.
6. Kapp, Philosophie der Technik.
7. Zeising, Neue Lehre von den Proportionen des menschlichen Körpers.
8. Mesmer, Aphorismen.
9. Wolfart, Mesmerismus. Erläuterungen zum Mesmerismus.
10. Puysegur, Mémoires. — Du magnétisme animal. — Recherches physiologiques sur l'homme.
11. Delenze, Histoire critique du magnétisme animal. — Instruction pratique du magnétisme.
12. Gauthier, Histoire du Somnambulisme.
13. Billot, Recherches psychologiques ou correspondance sur le magnétisme animal.
14. Charpignon, Physiologie, médecine et métaphysique du magnétisme.
15. Haddock, Somnolismus und Psychismus.
16. Strombeck, Geschichte eines allein durch die Natur hervorgebrachten animalischen Magnetismus.
17. Römer, Ausführliche historische Darstellung einer höchst merkwürdigen Somnambule.
18. Meier und Klein, Höchst merkwürdige Geschichte der magnetisch hellsehenden Auguste Müller.
19. Schindler, Das magische Geistesleben.
20. Kluge, Versuch einer Darstellung des animalischen Magnetismus.
21. Wiener, Selma, die jüdische Seherin.
22. Hufeland, Ueber Sympathie.
23. Kieser, System des Tellurismus.
24. Kerner, Geschichte zweier Somnambulen. — Die Seherin von Prevorst.
25. Horst, Deuteroskopie.
26. Ennemoser, Geschichte der Magie. — Der Magnetismus im Verhältniss zur Natur und Religion.
27. Görwitz, Richards natürlich magnetischer Schlaf. — Idiosomnambulismus.
28. Reichenbach, Der sensitive Mensch.
29. Eberty, Die Gestirne und die Weltgeschichte.
30. E. v. Bär, Reden, gehalten in wissenschaftlichen Versammlungen, Band I, Kap. 5: Welche Auffassung der lebendigen Natur ist die richtige?
31. Du Potet, La magie dévoilée.
32. Crookes, Der Spiritualismus und die Wissenschaft.
33. Wallace, Eine Vertheidigung des modernen Spiritualismus. — Die wissenschaftliche Ansicht des Uebernatürlichen.
34. Zöllner, Die transcendente Physik.
35. Liébault, Du sommeil.
36. Liégeois, De la suggestion et du somnambulisme.
37. Bernheim, De la suggestion et de son application à la Thérapeutique.
38. Aksakow, Animismus und Spiritismus.
39. Kiesewetter, Geschichte des Okkultismus.

Insertionen

in der

Uebersinnlichen Welt:

Der Raum eines solchen Kästchens

Mk. 1,50.

Chiromantische Praxis.

Erfurt in Thüringen,

Steigerstrasse 69.

Nach Form der Finger, Berge, Linien
und Zeichen der Handflächen werden
Charakter, Seelenleben, Gesundheits-
zustand u. s. w. enthüllt.

Gute Gipsabgüsse erforderlich.

Graphologie.

Einsendungen von Handschriften (die aber
nicht eigens für diesen Zweck der Be-
urtheilung geschrieben werden dürfen; am
besten ist es, einen achtlos geschriebenen
Brief, ein flüchtiges Concept und dergl.)
sind zu richten an

E. Kleiner, Stuttgart,

Kasernen-Strasse 42 pt.

Handschriften-Beurtheilung 2 Mark.

T. Trautwein'sche Buchhandlung

L. Wendriner.

Berlin W., Leipzigerstr. 8.

Gegründet 1820.

Leihbibliothek. Journalzirkel.

Grösstes Lager **okkultistischer Werke**
in allen Sprachen.

„Das Wort.“

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes und
seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgegeben von L. Engel.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und beim Herausgeber (Kötzschenbroda bei Dresden)
zum Abonnementspreis von 4 Mk. oder 2,50 fl. österr. Währung halbjährlich. Probenummer
gratis und franco.

Diese Zeitschrift vertritt eine freireligiöse und dabei doch christliche Weltanschauung,
beachtet alle Errungenschaften der Wissenschaft und sucht das Verständniss für eine undogmatische
Religion der Zukunft zu erwecken.

„All' Deutschland.“

Illustriertes, wöchentlich erscheinendes Familienblatt.

Jede Nummer bringt interessante, zeitgemässe Artikel. Als Beilage die Wochenschrift:

„Stimmen der Höhe“,

Erzählungen und Berichte aus dem Seelen- und Geistesleben.

Verlag von F. Lenz & Co.

BERLIN C. 2., Neue Friedrich-Strasse 48.

Abonnementspreis: Vierteljährlich Mk. 1,30.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeitungsspeditionen, oder direct durch den Verleger.

No. 1.

Januar 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—≡ Inhalt: ≡—

1. Ist Eusapia Paladino wirklich in Cambridge „entlarvt“ worden? (Taschenspieler Maskelyne's Experimente.) Uebersetzt aus dem Londoner „Daily Chronicle“ vom 29. October 1895. Von R. Seithel in Hamburg.
2. Schreiben des Herrn Professor Oliver Lodge in Liverpool an den Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“, in Sachen Eusapia Paladino.
3. Schreiben des Herrn Ercole Chiaia an Frau Gräfin Mainardi in Florenz und an Herrn Professor Ochrowicz in Warschau. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. Lehmann-Nitzsche.
4. Die Entlarvung der Medien. Von Dr. Carl du Prel in München.
5. Protokoll über eine Prüfungssitzung des Mediums Frau Thekla Heine aus Mülsen St. Niklas i. S., seitens der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin, am 12. October 1895.
6. Bücherbesprechung.
7. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

== Einzelpreis dieses Heftes 50 Pf. ==

Zur neffälligen Beachtung! Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Eine möglichst allseitige Untersuchung und Erörterung übersinnlicher Thatsachen und Fragen ist der Zweck dieser Zeitschrift.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

X. Frankreich.

B. Zeitungen und Zeitschriften.

(Fortsetzung von No. 12, Decemberheft 1895.)

- La Revue scientifique des Idées spiritualistes.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr G. Déma rest in Paris, 60 rue de Turbigo. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr. Ausland 6 Fr.
- Les Annales des Sciences psychiques.** Erscheint alle 2 Monate. Redacteur: Herr Dr. Dariex in Paris, 108 Boulevard Saint Germain. Abonnementspreis pro Jahr 12 Fr.
- Revue des Sciences psychologiques** in Paris, 2 rue Duperré.
- Les Annales de Psychiatrie et d'Hypnologie.** Erscheint monatlich. Redakteur: Herr Dr. Luys in Paris, 35 Boulevard Haussmann. Abonnementspreis pro Jahr 10 Fr. Ausland 12 Fr.
- Revue de l'Hypnotisme.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Dr. Bérillon in Paris, 170 rue Saint-Antoine.
- Le Journal du Magnétisme.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr H. Durville in Paris, 23 rue Saint Merri. Abonnementspreis pro Jahr 7 Fr.
- La Chaine Magnétique.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr L. Auffinger in Paris, 15 rue du Four-Saint-Germain. Abonnementspreis pro Jahr 8 Fr. Ausland 9 Fr.
- La Curiosité.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Ernest Bose in Nice und Tours. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr.
- Le Coeur.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Jules Bois in Paris, 20 rue Chaptal. Abonnementspreis pro Jahr 3,50 Fr. Ausland 5 Fr.
- L'Initiation.** Erscheint monatlich. Redacteur: Herr Papus in Paris, 42 rue des Perchamps. Abonnementspreis pro Jahr 10 Fr. Ausland 12 Fr.
- Le Voile d'Isis.** Redacteur: Herr P. Sédit in Paris, 79 rue du Faubourg Poissonnière. Abonnementspreis pro Jahr 5 Fr. Ausland 6 Fr.
- Le Devoir.** Erscheint monatlich. Redacteur: Frau Godin in Guise (Aisne), Le Familistère. Abonnementspreis pro Jahr 10 Fr. Ausland 11 Fr.
- L'Eclaireur.** Redaction in Bagnères de Bigorre (Hautes-Pyrénées), 1 rue Saint-Blaise.

- Librairie du Magnétisme.** Inhaber: H. Durville, 23 rue Saint-Merri in Paris.
- Librairie spirite.** Inhaber: P. G. Leymarie, 24 rue de Petits Champs u. 1 rue Chabanais in Paris.
- Librairie de l'Art indépendant.** Inhaber: Bailly, 11 Chaussée d'Antin in Paris.
- Librairie Carré (Sciences Occultes).** Inhaber: Carré, 3 rue Racine in Paris.
- Librairie Médicale.** Inhaber: Frau Veuve Chevalier, 23 rue Racine in Paris.
- Librairie Chacornac.** Inhaber: Chacornac, 11 Quai Saint Michel in Paris.
- Librairie des Sciences spiritualistes et occultes.** Inhaber: Chamuel dit Mauchel. 79 rue du Faubourg Poissonnière in Paris.
- Librairie Sauvatre.** Inhaber: Sauvatre, 72 Boulevard Haussmann in Paris.
- Librairie spirite de Reims** in Reims (Marne), Pavillon de Mars, 2 Place de la République.
- Félix Alcan, libraire magnétique et médicale.** Inhaber: Felix Alcan, 108 Boulevard Saint-Germain in Paris.

XI. England.

A. Vereine in London.

The Incorporated Society for Psychical Research. Präsident: Professor William James, Harvard, U. S. A.

Vize-Präsidenten: The Right Hon. A. J. Balfour, M. P., F. R. S.; Professor W. F. Barrett, F. R. S. E.; The Marquis of Bute, K. T.; John R. Hollond, Esq.; Richard H. Hutton, Esq., Professor S. P. Langley, Smithsonian Institution, Washington, U. S. A.; Lord Rayleigh, F. R. S.; Right Rev. Bishop of Ripon; Professor Henry Sidgwick.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 und 4 des Umschlages.)

No. 2.

Februar 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Eine Studienreise in's Land der Mystik. Von stud. jur. Erich Bohn in Breslau. (Fortsetzung.)
2. Steads Experimente in der Transcendental-Photographie. — Magnetische Experimente in Frankreich. — Professor Roentgen's Entdeckung und ähnliche Phänomene. Von Dr. phil. Rich. Wedel in Karlsruhe i. B.
3. Entlarvung eines Schwindelmediums in New-York. Aus dem Englischen übersetzt von R. Seithel sen. in Hamburg, Mitglied der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
4. Schreiben des Herrn Ercole Chiaia an den Secretair der Vereinigung „Sphinx“. Uebersetzt von Dr. Lehmann-Nitsche.
5. Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“.
6. Professor Dr. Julian Ochrowicz hält öffentliche Vorträge über Mediumismus in Warschau.
7. Bücherbesprechung. (Gustav Müller, „Ein Wegweiser auf dem Pfade zum ewigen Leben“. Von Dr. Fr. Maier, Prof. a. D. in Tübingen. — Geister-Photographien. Von Robert Seithel in Hamburg. — Die Todten leben! Wirkliche Thatsachen über das persönliche Fortleben nach dem Tode. Von Mathews Fiedler. Aus dem Schwedischen übersetzt von Fritz Feilgenhauer.)
8. Vermischtes. (Ein äusserst räthselhafter Fall von Mediumismus in Warschau. Eingekandt von Herrn Rud. C. Gittermann in Odessa.)
9. Begründung eines „Verbandes Deutscher Okkultisten“. (Pfingsten 1896 in Berlin.)

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

XI. England.

Nicht zur Föderation gehörende Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. I.)

Elland, „Spiritualists' Church“, Newcombe-street, Mrs. Armitage. Exeter, 11, Holloway Street. Felling, Hall of Progress, Charlton Row, Mr. J. Stevenson. Foleshill, Edgwick. Halifax, Winding-road, Mr. Swindlehurst. Hanley, Grove House, Birches Head. Heckmondwike, Thomas-street. Hollinwood, Factory Fold. Huddersfield, Institute, Cobden's Buildings, St. George's-square, near Station. Hull, „Psychological Society“, No. 4 Room, St. George's Hall, Story-street, Mr. Merills; St. George's Hall, Psychical Research, Room No. 1. Hunslet (Leeds), Institute, Joseph-street, Mr. F. Wood. Keighley, Heber Street Spiritual Temple, Mr. Armitage. Leicester, Millstone Hall Lane; Crafton-street; Liberal Club, Town Hall Square. Leigh, Newton-street. Liverpool, Eaton Hall; Breck-road. Liversedge, Carr-street, Little Town Lyceum, Mrs. Mercer. Longton, Post Office Buildings, King-street. Macclesfield, Cumberland-street, Mrs. Groom. Manchester, Openshaw: Granville Hall (Liberal Club) George street, Mr. Leaver; West Gorton: Labour Hall, 24, Grey-street, Longsight; South Salford, 4, West Craven-street, Regent-rd.. Middlesborough, Hall, Newport-rd. Morley, Church-street, Mr. Hodgson. Nelson, Ann-street, Miss Pickles. Newcastle-on-Tyne, Heaton and Byker, Spiritual Institute. Normanston, Queen-street, Mr. George Featherstone. North Shields, 6, Camden-street. Northampton, Co-operative Hall, Exeter-road. Nottingham, Morley Hall. Oldham, Hall, Bartlam Place, Mr. Pilkington. Osset, Queen's-street, Mrs. Colbeck. Parkgate, Spiritual Temple, Ashwood-road, Miss Barlow. Preston, Central Buildings. Rochdale, Regent Hall, Mr. J. J. Morse; Water Street; Penn-street, Mrs. Berry. Shaw, Broadbent's Assembly Rooms, oft Sandy lane, Mrs. Robinson. Shipley, Westgate, Mrs. Stretton. South Shields, 16, Cambridge-street, Mr. J. Wilson. Spennymoor, Central Hall. Sunderland, The Spiritual Students' Institute, 27, Ann-street; Monkwearmouth, Miner's Hall, Roker Avenue, 6-30; Thornhill, 2-30 and 6. Wakefield, Trinity Church Gate; 1, Barstow-square, Westgate, Mrs. Taylor; Queen Street, Westgate, Mrs. Beanland. West Pelton, Co-operative Hall. Whitworth, Market-street. Yeadon, Town-Syde, Mr. Mars hall.

Weitere Versammlungen.

Bradford, 421, Manchester-road Mission Room, Mrs. Hunt; South Field Lane Mission. Burnley, 102, Padiham-road. Dearnley (near Littleboro'). Derby, Normanton-road. Gateshead, 97, Coalsworth Road; 1, Team Valley Terrace, Mr. John Rutherford; 12, Elswick-street; 47, Kingsboro'-terrace, Mr. W. Davison. Heckmondwike, Bethel Lodge. High Shields, 1, South Eldon-street. Hunslet, Goodman Terrace, Mr. Barraclough. Leeds, Progressive Hall, 16, Castle-street (near G.N.R. Station), Miss Hunter; 28, Bk. Adelphi-street. Liversedge, Bethel Lodge. Manchester, Bradford: Church Street, corner of Shakespeare Street, Mr. Jones and Mrs. Hammond; Hulme: Corner of Junction-street, Mr. Gibson; Oldham Road: Co-operative Hall. Mirfield, Oddfellows' Hall. Newport (Mon.), Spiritual Institute, Arundel Villa Barrack Hill, Mr. Wayland. Nottingham, 2, Porter's-yard, Holden-street. Rochdale, Baillie St., Mrs. Britten. Sheffield, Midland Gate, 175, Pond street. Tunstall, 13, Rathbone-street. Woodhouse, Talbot Building, Station-road. Windhill, Local Board Office, Cragg-road, Mrs. Mason.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 und 4 des Umschlages.)

No. 3.

März 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—••• Inhalt: •••—

1. Bericht über die in der Zeit vom 20. bis 29. September 1895 im Hause des Obersten de Rochas zu Agnélas (Frankreich) mit Eusapia Paladino angestellten Experimente. (Übersetzung des französischen Originals aus den „Annales des sciences psychiques“. VI. Jahrgang, No. 1, Januar—Februar 1896.)
2. Offener Brief an meinen werthgeschätzten Freund Herrn Günther K. Wagner in Hannover. Von Hermann Handrich in Brooklyn.
3. Vermischtes. (Ein ominöses Wort. Von Dr. Fr. Maier, Prof. a. D. — Eine Verurtheilung auf Grund einer Polizei-Verordnung vom 22. Juni 1861. — Ergänzender Bericht über den in der Februar-Nummer unserer Zeitschrift, S. 55 mitgetheilten Spuk in Warschau. Von Ignacz Matasewski.)

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Internationaler spirituellistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

XIII. Italien.

A. Vereine und Gesellschaften.

(Fortsetzung von No. I.)

- Piacenza.** „Società Umanitaria, Labor prima virtus“. Verantwortl. Repräsentant: Jaques Douglas (Che. de Nigoleno) in Piacenza, via Nuova 12.
Der Verein ist eine Section des socialistischen Theils der Arbeiter Italiens.
Er veröffentlicht ein eigenes Monatsjournal „Il Penitente“.
Chefredacteur: Jaques Douglas.
- Rom.** „L'Associazione romana di studi psico-fisici“.
Secretair: Francesco Bennicelli in Rom, via Goita 58a.
„L'Accademia Lux“. Secretair: Dr. Giovanni Hoffmann, Redacteur der Zeitschrift „Lux“ in Rom, via Cadorna 13.
- Sanremo.** (Porto Maurizio). „Circolo spiritista di Sanremo“. Präsident: Prof. Giacinto Vespasiani*) in Sanremo, via Vittorio Emanuele 37.
Secretair: Jenocchio Umberto.
Sitzungen: Dienstags und Freitags 9 Uhr Abends, Ore pomeridiane soci 10.
- Teramo.** „Circolo Armonia Spiritista“ Präsident: B. Quartapelle*) Tribunalsrath in Teramo.
1. Ehrenpräsident: Prof. M. T. Falcomer*) in Alessandria.
2. Ehrenpräsident: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. Portal I.
Versammlungen: Montags, Mittwochs, Sonnabends jeder Woche, ferner am 1. oder 2. des Monats in Teramo, via S. Carlo 10.

B. Zeitungen und Zeitschriften

- Annali dello Spiritismo di Torino.** Redacteur: Niceforo Filalete (Prof. V. G. Scarpa) in Turin, via Corte die Appello 11. Monatsschrift, Abonnementspreis 8 Lire jährlich.
- La Lux.** Redacteur: Dr. Giovanni Hoffmann in Rom, via Cadorna 13. Monatsschrift 10 Lire jährlich.
- Il Vessillo spiritista.** Redacteur: Cap. Ernesto Volpi in Vercelli (Pimont). Monatsschrift 2,50 Lire jährlich.
- Gazzetta-Magnetico-Scientifica.** Redacteur: Prof. Pietro d'Amico in Bologna.
- L'Ipnotismo, Revista Psicologica.** Redacteur: Dr. Olinto del Torto in Florenz, via d'Sassetti (Polazzo a Graffito). Monatsschrift 6 Lire jährlich.
- Revista di Studi Psicici.** Redacteurs: Dr. G. B. Ermacora (Padua) Via S. Gaetano 3380. Dr. Giorgio Finzi (Mailand) Via Monte di Pietà 11. Monatsschrift, 8 Lire jährlich. Einzelnummer 1 Lire.

Folgende Tages-Zeitungen gewähren spiritistischen Artikeln Aufnahme:

La Gazzetta di Venezia in Venedig. — La Tribuna giudiziario in Neapel. — L'Italia del popolo in Mailand. — Il Fanfulla della domenica in Rom. — La Sazzetto piemontese in Turin. — Il Corriere abruzzese in Teramo. — La vita moderna in Mailand. — L'Orazio Ilacco in Verona.

*) Ehrencorrespondent der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

No. 4.

April 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Zur Entlarvung der Medien. Von Dr. Carl du Prel in München.
2. Eine Studienreise in's Land der Mystik. Von stud. jur. Erich Rohn in Breslau. (Schluss.)
3. Bericht über die in der Zeit vom 20. bis 29. September 1895 im Hause des Obersten de Rochas zu Agn  las (Frankreich) mit Eusapia Paladino angestellten Experimente. (Uebersetzung des französischen Originals aus den „Annales des sciences psychiques“. VI. Jahrgang, No. 1, Januar—Februar 1896.) (Fortsetzung.)
4. Bücherbesprechung.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Zusammenkunft Deutscher Okkultisten (Pfingsten) 1896 in Berlin.

PROGRAMM.

Sonnabend, den 23. Mai 1896, Abends 6 Uhr

Begrüßung und geselliges Beisammensein der Theilnehmer
im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

Erster Verhandlungstag.

Sonntag, den 24. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr

im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

1. Eröffnungsansprache des Vorstands-Mitgliedes der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“, Herrn Pfarrer Max Gubalke.
2. Wahl eines Bureaus für die Leitung der Verhandlungen.
3. Besprechung über die Frage der Begründung eines Verbandes deutscher Okkultisten.
(Die Redner werden ersucht, ihre Namen in die Rednerliste einzeichnen zu lassen und nur vom Rednerpult aus zu sprechen. — Redezeit bis 15 Minuten. —)
4. Wahl einer Commission zur Ausarbeitung eines Verbandsstatuts.

Zweiter Verhandlungstag.

Montag, den 25. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr

im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

1. Commissionsbericht.
a. Verlesung des Statutenentwurfs; b. Beschlussfassung darüber.
2. Constituirung des Verbandes, Entgegennahme der Beitrittserklärungen und Wahl des Verbandsvorstandes auf die Dauer eines Jahres.
3. Bestimmung über Zeit und Ort des nächstjährigen Verbandstages.

Mit Erledigung dieser Tagesordnung ist der Zweck der Zusammenkunft erreicht.

Dienstag, den 26. Mai 1896

Besuch der Berliner Gewerbe-Ausstellung

(Abf. vom Stadt-Bahnhof Friedrichstrasse Vormittags 10 Uhr).

Abends 8 Uhr:

Geselliges Beisammensein

im Festsale des „Altstädter Hof“.

**Musikalisch-deklamatorische Abendunterhaltung.
Ansprachen.**

Speisen nach der Karte. Kein Weinzwang.

Einlasskarten zur Pfingst-Versammlung sind vom Secretariat der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“, zu Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I bis zum 23. Mai cr. (Begrüßungsabend) zu beziehen. Die Theilnahme an den Verhandlungen ist auch Damen gestattet. An den Abenden des 1. und 2. Verhandlungstages sind Sitzungen mit Medien geplant auch können Vorträge über okkultistische Fragen gehalten werden.

Berlin, den 1. April 1896.

L. A.

Wissenschaftliche Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

Dr. phil. Dörr.

Dr. med. Hoesch.

Max Rahn.

Jul. Stosameister.

No. 5.

Mai 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Animismus oder Spiritismus. Von Dr. Richard Wedel in Karlsruhe.
2. Ist das Od mit den Röntgenstrahlen zu vergleichen? Von Karl August Hager.
3. Bericht über die in der Zeit vom 20. bis 29. September 1895 im Hause des Obersten de Rochas zu Agn  las (Frankreich) mit Eusapia Paladino angestellten Experimente. (Uebersetzung des französischen Originals aus den „Annales des sciences psychiques“, VI. Jahrgang, No. 1, Januar—Februar 1896.) [Schluss.]
4. Aus den Sitzungen der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“.
5. Bücherbesprechung.
6. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal 1.

Im Verlage des Herausgebers.

Zusammenkunft Deutscher Okkultisten (Pfingsten) 1896 in Berlin.

PROGRAMM.

Sonnabend, den 23. Mai 1896, Abends 6 Uhr

Begrüßung und geselliges Beisammensein der Theilnehmer
im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

Erster Verhandlungstag.

Sonntag, den 24. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr

im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

1. Eröffnungsansprache des Vorstands-Mitgliedes der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“, Herrn Pfarrer Max Gubalke.
2. Wahl eines Bureaus für die Leitung der Verhandlungen.
3. Besprechung über die Frage der Begründung eines Verbandes deutscher Okkultisten.
(Die Redner werden ersucht, ihre Namen in die Rednerliste einzzeichnen zu lassen und nur vom Rednerpult aus zu sprechen. — Redezeit bis 15 Minuten. —)
4. Wahl einer Commission zur Ausarbeitung eines Verbandsstatuts.

Zweiter Verhandlungstag.

Montag, den 25. Mai 1896, Vormittags 9 Uhr

im Festsale des Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C. Kaiser Wilhelmstr. 9 (Eingang: Neuer Markt 8-12).

1. Commissionsbericht.
a. Verlesung des Statutenentwurfs; b. Beschlussfassung darüber.
2. Constituirung des Verbandes, Entgegennahme der Beitrittserklärungen und Wahl des Verbandsvorstandes auf die Dauer eines Jahres.
3. Bestimmung über Zeit und Ort des nächstjährigen Verbandstages.

Mit Erledigung dieser Tagesordnung ist der Zweck der Zusammenkunft erreicht.

Dienstag, den 26. Mai 1896

Besuch der Berliner Gewerbe-Ausstellung

(Abfahrt vom Stadt-Bahnhof Friedrichstrasse Vormittags 10 Uhr).

Abends 8 Uhr:

Geselliges Beisammensein

im Festsale des „Altstädter Hof“.

Musikalisch-deklamatorische Abendunterhaltung.

Ansprachen.

Speisen nach der Karte. Kein Weinzwang.

Einlasskarten zur Pfingst-Versammlung sind vom Secretariat der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“, zu Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I bis zum 23. Mai cr. (Begrüßungsabend) zu beziehen. Die Theilnahme an den Verhandlungen ist auch Damen gestattet. An den Abenden des 1. und 2. Verhandlungstages sind Sitzungen mit Medien geplant auch können Vorträge über okkultistische Fragen gehalten werden.

Berlin, den 1. April 1896.

L. A.

Wissenschaftliche Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

Dr. phil. Dörr.

Dr. med. Hoersch.

Max Rahn.

Jul. Stossmeister.

No. 6.

Juni 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. Ein Fall von Persönlichkeitswechsel. Von A. Lecomte in Paris. (Uebersetzt aus „Le Lotus bleu“, Januar—Februar-Heft 1896, von Richard Seithel senior in Hamburg. Mitglied der „Wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.“ Mit einem Vorwort von Carl Aug. Hager, stellvertr. Schriftführer.
2. Schreiben der Frau Gräfin Mainardi an den Secretair der „Wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin“.
3. Der magnetische Rapport. Von Dr. Carl du Prel in München.
4. Vermischtes.

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

(Fortsetzung von No. 4.)

Spanische Colonieen (Antillen).

A. Vereine.

- Adjuntas, Puerto-Rico. Luz de la Verdad. Präs. D. Santiago Yangüela, Progrese.
 Aguadilla, Puerto-Rico. El Porvenir. Präs. D. Baldomero Trillas.
 Cabo Rojo, Puerto-Rico. Amor al Bien. Präs. D. Juan R. Crespo.
 Cárdenas, Cuba. Concepción.
 Cienuegos, Cuba. Lazo de Unión.
 Guane, Cuba. Grupo.
 Habana, Cuba. La Reencarnación. Präs. D. Suárez, 57.
 — Cuba. Angelas. Präs. D. Antonio Cabrer Mora, San Pedro, 18.
 — Cuba. Paciencia.
 Isabela, Puerto-Rico. Fraternidad. Präs. D. Nicandro G^a Morales, Marina, 5.
 Lares, Puerto-Rico. Caridad y Progreso. Präs. D. Aurelio M. Martínez.
 Manzanillo, Cuba. Lazo Fraternidad.
 Matanzas, Cuba. La Investigación. Präs. D. Miguel R. Muñoz, Riela, 66.
 Mayagüez, Puerto-Rico. Unión. Präs. D. Rodolfo Espinosa, San Antonio, 40.
 Pinar del Rio, Cuba. Unión Fraternal. Präs. D. Ramón Muñías.
 Ponce, Puerto-Rico. Esperanza. Präs. D. José Morín, Concordia 6.
 Puerto Real (Isla de Vieques), Puerto-Rico. Concordia. Präs. D. Roberto Penzort.
 Sagua la Grande, Cuba. El Salvador.
 San Germán, Puerto-Rico. Armonía Universal. Präs. D. José María Toro.
 Sancti Spiritus, Cuba. La Caridad.
 Vega (Villa de la), Puerto-Rico. Luz. Präs. D. Salomón Alvarez.

B. Zeitschriften.

- La Irradiación. (Revista ilustrada de Estudios Psicológicos). Erscheint zwei Mal im Monat.
 Redacteur: D. Eduardo E. García in Madrid, Aboda, 24, principal derecha. 6 Frcs. für Spanien, 10 Frcs. für das Ausland.
 La Fraternidad Universal. Monatsschrift. Organ der Gesellschaft gleichen Namens in Madrid 6 pesetas jährlich.
 Luz Espirita. Erscheint unregelmässig. Organ des Vereins „Fe“ in Madrid, Atocha 29.
 Revista de Estudios Psicológicos. Monatsschrift. Erscheint in Barcelona am 15. oder 20. eines jeden Monats. Redacteur: Sr. Vizconde de Torres Solanot in Barcelona, Dou, 10, ent. 10 und 15 pesetas jährlich.
 La Luz del Porvenir. Erscheint wöchentlich in Gracia (Barcelona), calle del Cañón No. 9. — 4 pesetas jährlich.
 La Revelación. Erscheint in Alicante. 5 pesetas jährlich.
 El Guía del Cristiano. Erscheint monatlich in La Union (Murcia).
 Lumen. Erscheint wöchentlich in San Martín de Provensals (Barcelona). 4 pesetas jährlich.
 El Buen Sentido. Erscheint monatlich in Lérida, Carmen 29.

XVIII. Portugal.

A. Vereine.

- Santa Martha. (Penmacor). „Grupo Espirita“. Präsident: D. Pedro Oliveiro.

B. Zeitschriften.

- O Psychismo. Redaction in Lissabon.

No. 7.

Juli 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Ein Fall von Persönlichkeitswechsel. Von A. Lecomte in Paris. (Uebersetzt aus „Le Lotus bleu“, Januar—Februar-Heft 1896, von Richard Seithel senior in Hamburg. Mitglied der „Wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.“ Mit einem Vorwort von Carl Aug. Hager, stellvertr. Schriftführer. (Fortsetzung.)
2. Der magnetische Rapport. Von Dr. Carl du Prel in München. (Schluss.)
3. Rychnowski's Entdeckung des elektrischen Fluids. Nach dem Artikel Zdrowinski's in der „Litterarischen Beilage zum Dziennik Polski“ vom 1. Juni d. J. Uebersetzt von Victor R. Lang in Lemberg.
4. Vermischtes.

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Nachdruck des Inhalts nur unter Quellenangabe gestattet.

Aufruf.

Die Gründung des Verbandes Deutscher Okkultisten, welche auf dem Congress derselben, am 25. Mai cr., in Berlin stattgefunden hat, ist in der spiritualistischen Bewegung ein Ereigniss, welches sowohl schon an sich ein beredtes Zeugnis von dem zurückgelegten Wege und dem Umfange derselben ablegt, als auch einen neuen, verheissungsvollen Ausgangspunkt für ihre fernere Entwicklung und Verbreitung bedeutet.

Bei den Verhandlungen kamen die verschiedenen Standpunkte, welche unter den Anhängern der Lehre von der Priorität und dem Primat des Geistes über den Leib Vertretung finden, zum unvermeidlichen, scharfen Ausdrucke, jedoch immer getragen von dem Bestreben, mit Wahrung eignen und Schonung fremden Gewissens, einen Zusammenschluss mit den im Ziele einigen Freunden zu ermöglichen. Sind es doch auch mehr die persönlichen Neigungen und individuellen Veranlagungen, als feststehende, bewiesene Resultate menschlicher Erkenntnis, welche den „Okkultisten“ auf die verschiedenen Gebiete der Psychologie, des Spiritismus und der Theosophie verweisen, um mittelst Tiefenforschung die Oberflächlichkeit der herrschenden Weltanschauung zu überwinden und der Menschheit auf übersinnlicher Grundlage ihr höchstes Ideal unerrückbar aufzustellen, welchem alle übrigen als Vorstufen zu dienen haben. Deshalb soll und darf die Verschiedenartigkeit der Standpunkte und Arbeitsmethoden vielmehr mit Freude begrüsst werden, als einer Vereinigung hinderlich im Wege stehen. Erst in der Mannigfaltigkeit der Gaben und der Erkenntnis offenbart sich der Reichtum und die Herrlichkeit des einigen, gottgebornen Geistes, so dass die verschiedenartigen Bestrebungen, wofern sie sich nur im Bereiche des von der Vernunft Controlirbaren bewegen, ebensowohl den allgemeinen geistigen Horizont erweitern, als auch jede für sich, in der Einseitigkeit ihrer Auffassung sich auslebend, für den Wahrheitsgehalt der anderen Verständniss gewinnt.

Wir erkennen an, dass auf geistigem Gebiete der Mensch niemals mit Gewordenem, sondern immer nur mit Werdendem zu thun hat. In dem Verbande soll nun der ehrliche Makler erstehen, welcher, über den Parteien stehend, mit freiem Blicke und weitem Herzen zwischen den abweichenden Richtungen vermittelt und immer von neuem durch Hinweis auf das gemeinschaftliche Ziel einigt. Scharfe, sachlich bleibende Kritik hilft bauen, hartes, persönlich werdendes Urtheil und Verdächtigung zerstört. In letzterem ist genug geleistet, verbannt sei es von nun an aus unserer Mitte, auf dass auch die noch aussen stehenden, zögernden Vereine den Eintritt in unseren Verband als wünschenswerth und der grossen Sache dienlich vollziehen.

Einig im Geiste werden wir wachsen wie an Zahl, so an erweiterter und vertiefter Erkenntnis. Unbekümmert um die zur Zeit noch ausstehende offizielle Anerkennung sind wir stark in dem Bewusstsein lauterer, wahrhaftigen Strebens und voll Zuversicht in der Ueberzeugung, zu bauen an dem Tempel, den der Seher nennt: „eine Hütte Gottes bei den Menschen.“ —

Es werden daher alle Personen und Vereinigungen, die spiritistischen, psychologischen, theosophischen und ähnlichen unter „Okkultismus“ zusammenfassenden Bestrebungen obliegen, freundlichst aufgefordert, sich dem Verbande Deutscher Okkultisten behufs energischer Vertretung des gemeinsamen Interesses anzuschliessen. Der zur Bestreitung der Unkosten erwachsende Beitrag stellt sich vierteljährlich für Vereine auf 25 Pf. pro Mitglied, für Einzelpersonen auf M. 3,—.

Anmeldungen nehmen entgegen die Verbandschriftführer:

Max Rahn, Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“,
Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Leopold Engel, Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Okkultisten.

Max Gubalke,
Pfarrer a. D.
Berlin, Grossbeerenstr. 9.
I. Vorsitzender.

Eduard Schlochauer,
Kaufmann.
Berlin, Monbijouplatz 1.
II. Vorsitzender.

Max Rahn,
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.
Berlin, Eberswalderstr. 16.
I. Schriftführer.

Leopold Engel,
Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II.
II. Schriftführer.

August Weinholtz,
Kaufmann.
Berlin, Grunerstr. 3.
I. Kassenwart.

von Santen,
Hauptmann z. D.
Berlin, Wilhelmstr. 44.
II. Kassenwart.

No. 8.

August 1896.

IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen
aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Die Seherin aus der Rue de Paradis. Von H. B. Fischer.
2. Ein Fall von Persönlichkeitswechsel. Von A. Lecomte in Paris. (Uebersetzt aus „Le Lotus bleu“, Januar—Februar-Heft 1896, von Richard Seithel senior in Hamburg. Mitglied der „Wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.“ Mit einem Vorwort von Carl Aug. Hager, stellvertr. Schriftführer. (Schluss.)
3. Bücherbesprechung.
4. Thatsächliche Berichtigung.
5. Verbandsnachrichten. (Umschlag.)
6. Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“. (Umschlag.)

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

„Verband Deutscher Okkultisten“.



Verbands-Nachrichten.

Herabsetzung der Mitgliederbeiträge für Einzelpersonen.

Der Vorstand des V. D. O. hat in seiner Sitzung vom 8. Juli cr. beschlossen, den Verbandsbeitrag für Einzelpersonen von bisher 3 Mk. vierteljährlich, auf vierteljährlich 1,50 Mk. herabzusetzen. Da in der diesjährigen Pfingstversammlung die Beschlussfassung über die Frage der Begründung einer Verbandszeitschrift auf allgemeinen Wunsch bis zum nächstjährigen Congress vertagt wurde, so erscheint dem Vorstande die erhöhte Beitrags-Forderung von Einzelpersonen überflüssig. Bereits von Einzelmitgliedern nach dem alten Satze abgeführte Mitgliederbeiträge werden vom Verbandskassirer, dem Vorstandsbeschluss entsprechend, für spätere Zahlungstermine gutgeschrieben werden. —

Preisermässigungen.

Auf Verwendung des Vorstandes haben nachstehende Redactionen sich bereit erklärt, den Mitgliedern des V. D. O. folgende Abonnementsermässigungen zu gewähren:

„Uebersinnliche Welt“, Berlin, Eberswalderstr. 16, 4 Mk. statt 5 Mk. jährlich, zahlbar pränumerando.

„Das Wort“ } Leopold Engel, Dresden, }
 „Wahrheitssucher“ } Kameliestr. 11, II. } 3 Mk. jährlich.

(Ausserdem für alle jetzt und später im Verlage von F. E. Baumann in Bitterfeld erschienenen und noch erscheinenden Schriften und Bücher 25% Rabatt. Berechnung vom Ladenpreis.)

„Neue Spiritualistische Blätter“, Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107, 6 Mk. statt 8 Mk. jährlich.

Ausserdem haben eine Anzahl Verleger okkultistischer Werke den Mitgliedern bei Entnahme von Büchern bedeutende Preisermässigungen zugestanden. (Eine Liste derselben, nebst den gewährten Ermässigungen, ist von Herrn Rahn zu beziehen). Um eine missbräuchliche Inanspruchnahme der gewährten Erleichterungen zu vermeiden, haben Bestellungen auf Bücher und Zeitschriften durch Vermittlung unseres Schriftführers zu erfolgen, der beauftragt ist, eingehende Bestellungen von Mitgliedern zum Zeichen der Richtigkeit mit dem Verbandsstempel zu versehen und an die betr. Redactionen und Verleger weiterzugeben. Geldsendungen für bezogene Bücher und Zeitschriften sind direct an die Redactionen resp. Verlagsbuchhändler einzusenden.

BERLIN, den 12. Juli 1896.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Okkultisten.

I. A.: Rahn, Verbandsschriftführer, Eberswalderstr. 16.

„Die Übersinnliche Welt“ liegt unter No. 1409 in der Lesehalle
der Berliner Gewerbe-Ausstellung aus.

No. 9. September 1896. IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—> Inhalt: <—

1. Das Spukhaus in Falkenburg. Unwiderlegbarer Beweis von der Existenz dämonischer Geister. Nach den wahrheitsgetreuen Aussagen vieler noch lebender, ehrenhafter und geachteter Personen, Zeugen der unerklärbaren seltsamen Vorfälle. Von Karl Kühn.
2. Die Seherin aus der Rue de Paradis. Von H. B. Fischer. (Schluss.)
3. Vermischtes.
4. Aufruf. (Umschlag.)
5. Verbandsnachrichten. (Umschlag.)

Das **Jahres-Abonnement** beträgt Mk. 5.—, für das Ausland Mk. 6.—, **zahlbar pränumerando** bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

== Einzelpreis dieses Heftes 50 Pf. ==

„Verband Deutscher Okkultisten.“

Aufruf.

Die Gründung des Verbandes Deutscher Okkultisten, welche auf dem Congress derselben, am 25. Mai cr., in Berlin stattgefunden hat, ist in der spiritualistischen Bewegung ein Ereigniss, welches sowohl schon an sich ein bereites Zeugniß von dem zurückgelegten Wege und dem Umfange derselben ablegt, als auch einen neuen, verheissungsvollen Ausgangspunkt für ihre fernere Entwicklung und Verbreitung bedeutet.

Bei den Verhandlungen kamen die verschiedenen Standpunkte, welche unter den Anhängern der Lehre von der Priorität und dem Primat des Geistes über den Leib Vertretung finden, zum unvermeidlichen, scharfen Ausdrucke, jedoch immer getragen von dem Bestreben, mit Wahrung eignen und Schonung fremden Gewissens, einen Zusammenschluss mit den im Ziele einigen Freunden zu ermöglichen. Sind es doch auch mehr die persönlichen Neigungen und individuellen Veranlagungen, als feststehende, bewiesene Resultate menschlicher Erkenntniß, welche den „Okkultisten“ auf die verschiedenen Gebiete der Psychologie, des Spiritismus und der Theosophie verweisen, um mittelst Tiefenforschung die Oberflächlichkeit der herrschenden Weltanschauung zu überwinden und der Menschheit auf übersinnlicher Grundlage ihr höchstes Ideal unverrückbar aufzustellen, welchem alle übrigen als Vorstufen zu dienen haben. Deshalb soll und darf die Verschiedenartigkeit der Standpunkte und Arbeitsmethoden vielmehr mit Freude begrüßt werden, als einer Vereinigung hinderlich im Wege stehen. Erst in der Mannigfaltigkeit der Gaben und der Erkenntniß offenbart sich der Reichtum und die Herrlichkeit des einigen, gottgebornen Geistes, so dass die verschiedenartigen Bestrebungen, wofern sie sich nur im Bereiche des von der Vernunft Controlirbaren bewegen, ebensowohl den allgemeinen geistigen Horizont erweitern, als auch jede für sich, in der Einseitigkeit ihrer Auffassung sich auslebend, für den Wahrheitsgehalt der anderen Verständniß gewinnt.

Wir erkennen an, dass auf geistigem Gebiete der Mensch niemals mit Gewordenem, sondern immer nur mit Werdendem zu thun hat. In dem Verbande soll nun der ehrliche Makler erstehen, welcher, über den Parteien stehend, mit freiem Blicke und weitem Herzen zwischen den abweichenden Richtungen vermittelt und immer von neuem durch Hinweis auf das gemeinschaftliche Ziel einigt. Scharfe, sachlich bleibende Kritik hilft bauen, hartes, persönlich werdendes Urtheil und Verdächtigung zerstört. In letzterem ist genug geleistet, verbannt sei es von nun an aus unserer Mitte, auf dass auch die noch aussen stehenden, zögernden Vereine den Eintritt in unseren Verband als wünschenswerth und der grossen Sache dienlich vollziehen.

Einig im Geiste werden wir wachsen wie an Zahl, so an erweiterter und vertiefter Erkenntniß. Unbekümmert um die zur Zeit noch ausstehende offizielle Anerkennung sind wir stark in dem Bewusstsein lauterer, wahrhaftigen Strebens und voll Zuversicht in der Ueberzeugung, zu bauen an dem Tempel, den der Seher nennt: „eine Hütte Gottes bei den Menschen.“ —

Es werden daher alle Personen und Vereinigungen, die spiritistischen, psychologischen, theosophischen und ähnlichen unter „Okkultismus“ zusammenzufassenden Bestrebungen obliegen, freundlichst aufgefordert, sich dem Verbande Deutscher Okkultisten behufs energischer Vertretung des gemeinsamen Interesses anzuschliessen. Der zur Bestreitung der Unkosten erwachsende Beitrag stellt sich vierteljährlich für Vereine auf 25 Pf. pro Mitglied, für Einzelpersonen auf M. 1,50.

Anmeldungen nehmen entgegen die Verbandschriftführer:

Max Rahn, Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“,
Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Leopold Engel, Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Okkultisten.

Max Gubalke,
Pflanz u. D.
Berlin, Grossbeerenstr. 9.
I. Vorsitzender.

Eduard Schlechauer,
Kaufmann.
Berlin, Monbijouplatz 1.
II. Vorsitzender.

Max Rahn,
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“,
Berlin, Eberswalderstr. 16.
I. Schriftführer.

Leopold Engel,
Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II.
II. Schriftführer.

August Weinholdt,
Kaufmann.
Berlin, Grunerstr. 3.
I. Kassenwart.

von Santen,
Hauptmann u. D.
Berlin, Wilhelmstr. 44.
II. Kassenwart.

No. 10. October 1896. IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Versuch zur natürlichen Erklärung der sogenannten Dematerialisation und Rematerialisation der Materie. Von Dr. Emil Jacobsen.
2. Bedingungen unter denen nach meinen Erfahrungen Séancen abgehalten werden können, ohne dass den Theilnehmern und namentlich dem höchst sensitiven Medium ein physischer und moralischer Nachtheil erwachsen kann. Von E. d'Espérance in Gothenburg.
3. Aus übersinnlicher Sphäre. Mittheilungen aus der Sammlung Bulgakowsky's. — Aus dem Russischen übersetzt von Dr. M. Richter in St. Petersburg.
4. Das Spukhaus in Falkenburg. Unwiderlegbarer Beweis von der Existenz dämonischer Geister. Nach den wahrheitsgetreuen Aussagen vieler noch lebender, ehrenhafter und geachteter Personen, Zeugen der unerklärbaren seltsamen Vorfälle. Von Karl Kühn. (Fortsetzung.)
5. Bücherbesprechung.
6. Verband Deutscher Okkultisten. (Aus den Verbandsvereinen.)

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Aus den Verbandsvereinen.

Wissenschaftliche Vereinigung „Sphinx“ in Berlin. In den letzten Monaten machte sich, wie alljährlich, bezüglich des Besuches der Vereinsabende, die Sommer- und Reisezeit bemerkbar, die wenig günstig für wissenschaftliche Zusammenkünfte ist. Am 1. und 22. Juli und 5. August fanden sich die Mitglieder lediglich zu zwanglosen Unterhaltungen zusammen.

An Aufsätzen kamen zur Verlesung resp. zum Vortrag:

8. Juli. „Ein Spukhaus in Valence sur Brie.“
15. „Das Problem der Lebenskraft und seine Lösung.“ Von Dr. Carl du Prel.
29. „Experimente des Professor Hodgson mit Mrs. Piper.“ Aus dem Englischen übersetzt von Rich. Seithel sen.
12. August. „Experimental-Vortrag des Herrn Professor Littman aus San José in Californien über Phrenologie.“
19. „Theosophie und Spiritismus.“ Vortrag des Herrn Pfarrer Gubalke.
26. „Verlesung okkultischer Thatsachen aus der russischen Sammlung Bulgakowsky's.“ Uebersetzt von Dr. med. Richter in St. Petersburg.
2. Septbr. „Kant und Swedenborg.“ Von Dr. Carl du Prel.

Zu verzeichnen ist noch die Aufnahme einiger gesellschaftlich einflussreicher Persönlichkeiten und die Gewinnung der Herren Professor Dragashevitch in Belgrad (Serbien), Dr. Barvić in Warsowitz (Mähren), Dr. med. Richter in St. Petersburg und Dr. med. Freudenberg in Dresden zu Correspondenten für die „Uebersinnliche Welt“.

„Gesellschaft für wissenschaftliche Psychologie zu Köln a. Rh.“

(Bericht für Monat Juli-August.) In Folge der angenehmen Sommerabende der Ferien- und Reisezeit war die Betheiligung an den Versammlungen eine so schwache, dass der Vorstand von den Vorträgen u. s. w. absah und die Zusammenkünfte nur als eine gemüthliche Aussprache unter Gesinnungsgenossen abhielt.

Am 4. August fand ein Hauptvortrag für Damen und Herren statt, zu welchem über 100 gedruckte Einladungen versandt worden waren.

Thema: Die „spiritistischen“ Erscheinungen nach experimenteller Beobachtung in der Gesellschaft. Die Versammlung war sehr besucht, besonders infolge der Inserate in der Kölnischen Zeitung und dem Stadtanzeiger. Der Vortrag, in dem der Vorsitzende die Thatsächlichkeit der mediumistischen Phänomene klarlegte und von den selbsterlebten Phänomenen wie Apporten, Bewegung von Gegenständen ohne Berührung, Levitation, Lichterscheinungen u. s. w. berichtete, wurde mit grossem Beifall aufgenommen. Die sich anschliessende Beantwortung der hauptsächlich von Skeptikern gestellten, meist sehr verfänglichen Fragen über Religion, gesundheitliche Schädigung der Medien etc., bot viel des Interessanten und Lehrreichen.

Die vor Kurzem hier in's Leben getretene okkultistische Buchhandlung von Constantin Scholz, Achterstr. 40, wird von der Gesellschaft sehr begünstigt, da genannter Herr durch Colportage der neuesten spiritualistischen Litteratur sehr viel zur Ausbreitung unserer Bestrebungen beiträgt. Nach dem allgemeinen Interesse für die Sache, welches sich bei der Colportage gezeigt hat, ergiebt sich die Nothwendigkeit der Begründung eines spiritualistischen Vereins für Köln, welcher sich auch demnächst constituiren wird.

Köln, den 8. August 1896.

Der Protocollführer.

Der „Stenographische Bericht über die Verhandlungen auf dem Congress Deutscher Okkultisten“ ist nunmehr bei Herrn Max Spohr in Leipzig zum Preise von Mk. 1,20 erschienen und von demselben zu beziehen.

No. 11. November 1896. IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

— Inhalt: —

1. Verbandsnachrichten.
2. Was bestimmt den Werth mediumistischer Sitzungen? Aus dem Französischen des Prof. Dr. Ochorowicz, ins Deutsche übertragen und mit Vorwort versehen von Dr. med. Freudenberg-Dresden.
3. Das Od als Träger der Lebenskraft. Von Dr. Carl du Prel.
4. Das Spukhaus in Falkenburg. Unwiderlegbarer Beweis von der Existenz dämonischer Geister. Nach den wahrheitsgetreuen Aussagen vieler noch lebender, ehrenhafter und geachteter Personen, Zeugen der unerklärbaren seltsamen Vorfälle. Von Karl Kühn. (Schluss.)
5. Vermischtes.
6. Bücherbesprechung.

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Zur Orientirung.

Der „Verband Deutscher Okkultisten“, sein Entstehen wie sein Bestand, ist im Juli- und im Septemberhefte der „Psychischen Studien“ derartig verdächtigt, die Objectivität seiner Bestrebungen so subjectiv gefärbt worden, dass nur die gewissenhafteste Besinnung auf seinen verbindenden, irenischen Charakter eine energische Fortsetzung der Polemik zu unterdrücken vermag. Da es uns nun nicht schwer wird, die persönlichen Spitzen und Unterstellungen des Herrn Dr. Wittig, **seine falschen Voraussetzungen, schiefen Behauptungen und gewaltsamen Schlüsse** auf sich beruhen zu lassen, so dürfte ein Hinweis auf unseren bei **Max Spohr in Leipzig erschienenen stenographischen Bericht** über die Vorgeschichte und den Verlauf des Congresses genügen, um **gerechter** Erwägung die protokollarische Urtheilsunterlage zu geben, ob der „Verband Deutscher Okkultisten“ im Lichte der Wahrheit vor der trübenden Beleuchtung der „Psychischen Studien“ zu bestehen vermag. Auch wird sich entscheiden lassen, auf welcher Seite, ob auf der des Herrn Dr. Wittig oder des Herrn Max Rahn „Redactionsgepflogenheiten“ bestehen, welche einen freundschaftlichen Verkehr verbieten, mindestens als nicht wünschenswerth erscheinen lassen.

Der Verband Deutscher Okkultisten.

Max Gubalke.

Aus den Verbandsvereinen.

Wissenschaftliche Vereinigung „Sphinx“ in Berlin. Die in der am 7. October cr. stattgehabten General-Versammlung vorgenommenen Ersatzwahlen für die aus dem Vorstande wegen Krankheit, Behinderung und Verzug nach ausserhalb ausscheidenden I. und II. Vorsitzenden, des stellvertretenden Bibliothekars und des II. Beisitzers, an Stelle der Herren Dr. Dörr, Dr. med. Hoesch, Otto Kunick und Hauptmann von Ostrowski, haben folgendes Ergebniss gehabt: Herr **Dr. phil. Dörr** wurde auf **einstimmigen** Beschluss der Versammlung zum „**Ehrenpräsidenten**“ ernannt, in dankbarer Würdigung seiner langjährigen, treuen und erfolgreichen Leitung der Vereinigung. Zum I. Vorsitzenden wurde Herr Oberlehrer **Dr. phil. L. Nagel**, zum II. Vorsitzenden Herr Redacteur **Dr. med. Klein**, zum stellvertretenden Bibliothekar Herr Lehrer **Emil Dose**, und zum II. Beisitzer Herr **Richard Seithel senior** einstimmig per Acclamation gewählt.

Die Versammlung beschloss ferner, vom 4. November cr. ab, regelmässig allwöchentlich Mittwochs Nachmittags von 5 Uhr ab, in ihrem Vereinslocal: **Unter den Linden 27 (Hopfenblüthe)**, versuchsweise einen **öffentlichen** Lesecirkel für okkulte Wissenschaften (Magnetismus, Hypnotismus, Spiritismus, Theosophie etc.) abzuhalten, welcher den Zweck haben soll, weiteren Kreisen die Bekanntschaft mit dieser, von öffentlichen Bibliotheken garnicht oder nur sehr spärlich gepflegten Litteratur **unentgeltlich** zu vermitteln, das Interesse für diese Wissenszweige zu erwecken und zu ihrem Studium anzuregen. Dasselbst werden alle der Vereinigung zugehenden in- und ausländischen okkultistischen Zeitschriften (ca. 120), Broschüren und Bücher, mit besonderer Berücksichtigung der neueren Erscheinungen auf diesem Gebiete ausgelegt werden. Zum Leiter dieses Cirkels wurde der Rédacteur der „**Uebersinnlichen Welt**“ ernannt, der auch mündliche Anfragen dort beantwortet.

Die Vereinigung wird auf weiteren Beschluss demnächst in den Berliner Vororten und in der Provinz Wandervorträge über Okkultismus abhalten, um weitere Kreise über die Ergebnisse der neuesten wissenschaftlichen Forschungen hervorragender Gelehrten aller Länder auf okkultem Gebiete zu informiren, sowie der religiös-mystischen Propaganda unreifer Agitatoren und einer einseitigen Auslegung mediumistischer Phänomene entgegenzutreten.

Rahn, Schriftführer.

(Fortsetzung folgt auf Seite 3 des Umschlages.)

No. 12. December 1896. IV. Jahrg.

„Die übersinnliche Welt.“

Mittheilungen aus dem Gebiete des Okkultismus.

Organ der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.

—< Inhalt: >—

1. In Sachen des Münchener Psychologischen Congresses. — Von Dr. Carl du Prel.
2. Schreiben des Herrn Oberst de Rochas an den Secretair der Vereinigung „Sphinx“.
3. Der Spiritismus vor Gericht.
4. Das Od als Träger der Lebenskraft. Von Dr. Carl du Prel. (Schluss.)
5. Oeffentlicher Lesezirkel für Okkultismus, (Magnetismus, Hypnotismus, Somnambulismus, Spiritismus, Theosophie).
6. Vermischtes.

Das Jahres-Abonnement beträgt Mk. 5. —, für das Ausland Mk. 6. —, zahlbar pränumerando bei postfreier Zusendung. Einzelne Nummern sind gegen Einsendung von 50 Pfg. von der Redaction zu beziehen.

Herausgegeben und redigirt von **Max Rahn**,
ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin.
Redaction: Eberswalder Strasse 16, Portal I.

Im Verlage des Herausgebers.

Aufruf.

Die Gründung des Verbandes Deutscher Okkultisten, welche auf dem Congress derselben, am 26. Mai cr., in Berlin stattgefunden hat, ist in der spiritualistischen Bewegung ein Ereigniss, welches sowohl schon an sich ein beredtes Zeugniß von dem zurückgelegten Wege und dem Umfange derselben ablegt, als auch einen neuen, verheissungsvollen Ausgangspunkt für ihre fernere Entwicklung und Verbreitung bedeutet.

Bei den Verhandlungen kamen die verschiedenen Standpunkte, welche unter den Anhängern der Lehre von der Priorität und dem Primat des Geistes über den Leib Vertretung finden, zum unvermeidlichen, scharfen Ausdrucke, jedoch immer getragen von dem Bestreben, mit Wahrung eignen und Schonung fremden Gewissens, einen Zusammenschluss mit den im Ziele einigen Freunden zu ermöglichen. Sind es doch auch mehr die persönlichen Neigungen und individuellen Veranlagungen, als feststehende, bewiesene Resultate menschlicher Erkenntniss, welche den „Okkultisten“ auf die verschiedenen Gebiete der Psychologie, des Spiritismus und der Theosophie verweisen, um mittelst Tiefenforschung die Oberflächlichkeit der herrschenden Weltanschauung zu überwinden und der Menschheit auf übersinnlicher Grundlage ihr höchstes Ideal unverrückbar aufzustellen, welchem alle übrigen als Vorstufen zu dienen haben. Deshalb soll und darf die Verschiedenartigkeit der Standpunkte und Arbeitsmethoden vielmehr mit Freude begrüßt werden, als einer Vereinigung hinderlich im Wege stehen. Erst in der Mannigfaltigkeit der Gaben und der Erkenntniss offenbart sich der Reichtum und die Herrlichkeit des einigen, gottgebornen Geistes, so dass die verschiedenartigen Bestrebungen, wofür sie sich nur im Bereiche des von der Vernunft Controlirbaren bewegen, ebensowohl den allgemeinen geistigen Horizont erweitern, als auch jede für sich, in der Einseitigkeit ihrer Auffassung sich auslebend, für den Wahrheitsgehalt der anderen Verständniss gewinnt.

Wir erkennen an, dass auf geistigem Gebiete der Mensch niemals mit Gewordenem, sondern immer nur mit Werdendem zu thun hat. In dem Verbaude soll nun der jährliche Makler erstehen, welcher, über den Parteien stehend, mit freiem Blicke und weitem Herzen zwischen den abweichenden Richtungen vermittelt und immer von neuem durch Hinweis auf das gemeinschaftliche Ziel einigt. Scharfe, sachlich bleibende Kritik hilft bauen, hartes, persönlich werdendes Urtheil und Verdächtigung zerstört. In letzterem ist genug geleistet, verbannt sei es von nun an aus unserer Mitte, auf dass auch die noch aussen stehenden, zögernden Vereine den Eintritt in unseren Verband als wünschenswerth und der grossen Sache dienlich vollziehen.

Einig im Geiste werden wir wachsen wie an Zahl, so an erweiterter und vertiefter Erkenntniss. Unbekümmert um die zur Zeit noch ausstehende officiële Anerkennung sind wir stark in dem Bewusstsein lauterem, wahrhaftigen Strebens und voll Zuversicht in der Ueberzeugung, zu bauen an dem Tempel, den der Seher nennt: „eine Hütte Gottes bei den Menschen.“ —

Es werden daher alle Personen und Vereinigungen, die spiritistischen, psychologischen, theosophischen und ähnlichen unter „Okkultismus“ zusammenzufassenden Bestrebungen obliegen, freundlichst aufgefordert, sich dem Verbaude Deutscher Okkultisten behufs energischer Vertretung des gemeinsamen Interesses anzuschliessen. Der zur Bestreitung der Unkosten erwachsende Beitrag stellt sich vierteljährlich für Vereine auf 25 Pf. pro Mitglied, für Einzelpersonen auf M. 1,50.

Anmeldungen nehmen entgegen die Verbandschriftführer:

Max Rahn, Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“,
Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Leopold Engel, Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Okkultisten.

Max Gubalke,
Plattner a. D.,
Berlin, Grossbeerenstr. 9,
I. Vorsitzender.

Max Rahn,
Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“,
Berlin, Eberswalderstr. 16,
I. Schriftführer.

August Weinholtz,
Kaufmann,
Berlin, Grunerstr. 3,
I. Kassenswart.

Eduard Schlochaner,
Kaufmann,
Berlin, Monbijouplatz 1,
II. Vorsitzender.

Leopold Engel,
Redacteur des „Wort“,
Dresden, Kamellenstr. 11, II,
II. Schriftführer.

von Santen,
Hauptmann a. D.,
Berlin, Wilmersstr. 44,
II. Kassenswart.

Berliner Reform.

Erste

im Geiste einer neuen Zeit gehaltene

Berliner Tageszeitung.

Erscheint in Berlin täglich an Wochentagen Nachmittags und kostet **pro Monat nur 60 Pf.** frei Haus.

In Berlin und Vororten ist die

Berliner Reform

durch alle Zeitungsdepotäre zu beziehen, wogegen auswärtige Interessenten auf dieselbe bei allen Postanstalten Deutschlands abonnieren können.

Man verlange von der Hauptexpedition Berlin, Ritterstrasse 78,

Probenummern,

die jederzeit gern unentgeltlich verabfolgt werden.

Elektrohomöopathische Litteratur.

Elektrohomöopathische Arzneimittellehre.
Charakteristik der elektrohomöopathischen Sternmittel von J. P. Moser, broschürt M. 2,—

55 homöopathische und elektrohomöopathische Heilungen von Krebsleiden von J. P. Moser, broschürt M. 1,—

Manual für Elektrohomöopathie u. Gesundheitspflege und für die Erkennung, Selbstbehandlung und Heilung der Krankheiten, geb. M. 2,—

Elektrohomöopathische Heilmethode.
Praktischer Leitfaden für Aerzte und Laien von J. G. de Bonqueval, 3. Auflage, broschürt M. 5,—

Graf Mütti, sein Thun und sein Ruhm, Enthüllungen von A. Sauter M. 0,50

Annalen für Elektrohomöopathie u. Gesundheitspflege, erscheint monatlich, jährliches Abonnement M. 1,—

Die elektrohomöopathischen Sternmittel, Broschüre von 88 Seiten gratis und franco.

Zu beziehen durch das

**Elektrohomöopathische Institut
in Genf.**

Neue Spiritualistische Blätter.

Gegründet von Dr. Bernhard Cyriax.

Herausgegeben und redigirt

von **Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107.**

Die „Neuen Spiritualistischen Blätter“ erscheinen jede Woche ein Mal zu dem Preise von 2 Mark pro Quartal. Für Südamerika beträgt das Abonnement 8 M. 50 Pf. und für die Ver. Staaten 2 Dollar pro Jahr.

Inserte, welche der Tendenz des Blattes nicht zuwiderlaufen, finden Aufnahme und wird die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 50 Pf. berechnet. Geldsendungen, sowie literarische Beiträge sind an **Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107** zu senden.

Hahnemannia.

Illustrierte fliegende Blätter für Stadt und Land über Homöopathie.

Herausgeber und Redacteur:

Dr. med. Arthur Lutze

BERLIN, Königgrätzerstr. 72.

Erscheint monatlich einmal 1¼ bis 2 Bogen stark. Preis: vierteljährlich 50 Pf., Ausland 70 Pf. incl. Zustellung.

Man abonnirt bei allen Buchhandlungen und Postanstalten (No. 3015 der Post-Zeitungs-Liste), sowie in der Expedition.

Revista di Studi Psichici.

Monatliche Rundschau zur experimentellen und kritischen Erforschung der Telepathie, des Hellsehens, der Ahnungen und der Mediumität etc.

Redacteurs:

Dr. G. B. Ermacora in Padua,

Dr. G. Finzi in Mailand.

Der Zweck der Zeitschrift ist, zum Studium der übersinnlichen Phänomene anzuregen, Beweise für deren Thatsächlichkeit zu sammeln und deren Gesetze und ihre Beziehungen zu den übrigen Naturphänomenen zu erforschen. Die Zeitschrift widmet nur denjenigen Beobachtungen Aufnahme und Besprechung, welche kritisch und zweckentsprechend angestellt wurden. Weit davon entfernt, sich mit den Errungenschaften der Wissenschaft in Widerspruch zu setzen, sucht sie vielmehr in diesen und namentlich in der experimentellen Psychologie ihre Hauptstütze.

Jeder Jahrgang bildet einen Band von ca. 500 Seiten Inhalt.

Abonnementspreis jährlich für Italien und das Ausland 8 Lire.

Redaction:

Mailand

Via Monte di Pietà No. 11.

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfahrt, insbesondere durch die arzneilose Heilweise u. die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der magnetischen Gesellschaft zu Berlin und ihrer Zweiggeseilschaften

herausgegeben von

Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 31.

Halbmonatsschrift.

Vorauspreis: Für Deutschland u. Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post, die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder des Weltpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4 gespaltene Petitzeile 20 Pf.

Metaphysische Rundschau.

Monatsschrift

zum Studium der

Praktischen Metaphysik, Psychologie, Orientalischen Philosophie und des gesammten Okkultismus.

Herausgeber: **Paul Zillmann.**

Halbjährl. 9 Mk., einzelne Hefte 1,70 Mk.

Metaphysischer Verlag

Berlin-Zehlendorf, Park-Strasse 8.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verband Deutscher Okkultisten.

Stenographischer Bericht

über

die Verhandlungen auf dem ersten

Congress Deutscher Okkultisten

vom 23. bis 26. Mai (Pfingsten) 1896

in Berlin.

Zu beziehen von **Max Spohr in Leipzig** sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 20 Pf.

Bei **F. E. Baumann in Bitterfeld** (Provinz Sachsen), erscheint und ist durch ihn direct unter Kreuzband zu beziehen:

Das Wort.

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

Probenummer gratis.

Diese Zeitschrift vertritt die Theosophie im germanischen Gewande und weist nach, dass das Licht Germaniens nicht dem des Ostens nachsteht.

Frau Martha Ruhstein.

BERLIN, Wallnertheaterstr. 3

Magnetopathin.

Sicherste Heilung

in allen Krankheitsfällen.

Spec. für Nerven-, Unterleibs- und Nierenleiden, Krämpfen, Lähmungen, ohne den Körper ruinirende Arznei.

Für Patienten von ausserhalb
Logis im Hause.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp.). Schroth'sche Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Adress-Buch

Vereinter Wahrheitssucher

herausgegeben von **Leopold Engel,**

vereint mit dem

Adress-Almanach

okkultistischer Vereine und Zeitschriften

zusammengestellt von **Max Rahn.**

Zu beziehen von **F. E. Baumann**

in Bitterfeld

sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 25 Pf. cart. portofrei.

Wahrheitssucher.

Unparthelische Monatsschrift vereinter Wahrheitssucher.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

— Probenummer gratis. —

Die Zeitschrift „Wahrheitssucher“ steht im engsten Verbande mit dem Adressbuche vereinter Wahrheitssucher, sie bringt alle Veränderungen u. Neumeldungen zur Kenntniss der Leser, sowie die verschiedensten Weltanschauungen aus dem Kreise der Wahrheitssucher, ohne selbst eine bestimmte Richtung zu vertreten.

Verein für okkultistische Forschung: „Durch Nacht zum Licht“ in Waldenburg in Schlesien. Unsere im Frühjahr d. J. begründete Vereinigung, welche nach Muster der Berliner Vereinigung „Sphinx“ das gesamte okkulte Gebiet in den Bereich seiner Studien und Forschungen gezogen hat und dasselbe nach wissenschaftlichen Grundsätzen behandelt, hält an jedem Dienstag Abend 8 Uhr Vorträge, sowie Freitags Abends 8 Uhr Experimentalsitzungen im Hôtel „Kaiserhof“, zu welcher letzteren jedoch nur mit der Sache vertraute Mitglieder und bekannte Okkultisten Zutritt haben.

Unsere Vortragsabende waren zahlreich besucht und auch die Ergebnisse der Experimental-Sitzungen waren sehr zufriedenstellende, so dass wir hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können. Besonderen Dank gebührt unserem, als vorzüglichen Heilmagnetiseur in hiesiger Gegend mit bestem Erfolge wirkenden II. Vorsitzenden, Herrn Max Boer, der durch ausgewählte und gemeinverständliche Vorträge die Aufmerksamkeit weiterer Kreise auf die von uns vertretene Sache lenkte. Die Themata der einzelnen Vorträge und Vorlesungen waren folgende: 30. Juni: „Ist eine Rückkehr der Todten möglich?“ 7. Juli: „Der Glauben an ein Leben nach dem Tode auf eine wissenschaftliche Grundlage zurückgeführt.“ 14. Juli: „Was will der Spiritismus.“ 21. Juli: „Gefahren im Spiritismus.“ 28. Juli: „Körper, Seele und Geist.“ 4. August: „Warum entwickelt man in Deutschland keine Beweismedien?“ 11. August: „Der Magnetismus seine Theorie und Praxis.“ 18. August: „Was ist Okkultismus?“ 1. September: „Die mystischen Wurfgeschosse.“ 8. September: „Die Phantasie als magische Kraft.“ 15. September: „Das Traumorakel.“ 6. October: „Der Spiritismus.“

Der geehrte Verbandsvorstand wolle hieraus ersehen, dass wir eifrig bemüht waren, unsere Pflicht zu erfüllen und in vernünftiger Weise für unsere Sache zu wirken, wie dies auch ferner unser Bestreben sein wird, um so mehr, da in hiesiger Gegend der Spiritismus nicht zur Erforschung des Menschenrathsels, sondern lediglich zur Befriedigung des religiösen Bedürfnisses betrieben wird und die Reden der Trancemedien daher naturgemäss ebenfalls ein religiöses Gepräge haben und die „Heiligen“ aus ihnen zu den versammelten Gläubigen sprechen.

Adolph Kühn, I. Vorsitzender.

Elektrohomöopathische Litteratur.

Elektrohomöopathische Arzneimittellehre,
Charakteristik der elektrohomöopathischen
Sternmittel von J. P. Moser, broschirt M. 2,—

55 homöopathische und elektrohomöopathische
Heilungen von Krebsleiden von J. P. Moser,
brochirt M. 1,—

Manual für Elektrohomöopathie u. Gesundheits-
pflge und für die Erkennung, Selbst-
behandlung und Heilung der Krankheiten,
geb. M. 2,—

Elektrohomöopathische Heilmethode,
Praktischer Leitfaden für Aerzte und Laien
von J. G. de Bonqueval, 3. Auflage,
brochirt M. 5,—

Graf Mattei, sein Thun und sein Ruhm, Ent-
hüllungen von A. Santer M. 0,50

Annalen für Elektrohomöopathie u. Gesundheits-
pflge, erscheint monatlich, jährliches
Abonnement M. 1,—

Die elektrohomöopathischen Sternmittel,
Broschüre von 88 Seiten gratis und franco.

Zu beziehen durch das

Elektrohomöopathische Institut
in Genf.

Revista di Studi Psichici.

Monatliche Rundschau zur experimentellen
und kritischen Erforschung der Telepathie,
des Hellsehens, der Ahnungen und der
Mediumität etc.

Redacteurs:

Dr. G. B. Ermacora in Padua,

Dr. G. Finzi in Mailand.

Der Zweck der Zeitschrift ist, zum
Studium der übersinnlichen Phänomene an-
zuregen; Beweise für deren Thatsächlichkeit
zu sammeln und deren Gesetze und ihre Be-
ziehungen zu den übrigen Naturphänomenen
zu erforschen. Die Zeitschrift widmet nur
denjenigen Beobachtungen Aufnahme und
Besprechung, welche kritisch und zweck-
entsprechend angestellt wurden. Weit davon
entfernt, sich mit den Errungenschaften der
Wissenschaft in Widerspruch zu setzen, sucht
sie vielmehr in diesen und namentlich in der
experimentellen Psychologie ihre Hauptstütze.
Jeder Jahrgang bildet einen Band, von
ca. 500 Seiten Inhalt.

Abonnementspreis jährlich für Italien
und das Ausland 8 Lire.

Redaction:

Mailand

Via Monte di Pietà No. 11.

Hamburger Heilkunst.

Zeitschrift für vernunft- und naturgemässe
Heilweise, sowie für private und öffentliche
Hygiene.

Magnetismus, Hypnotismus, Spiritismus.

Herausgegeben von

Walter Fliess.

Redaction u. Expedition:

Hamburg, Neuer Steinweg 15, I.

Erscheint monatlich einmal. Abonnementspreis
3 Mark pro Jahr. Einzelnummer 25 Pf.

Hypnoskope

zum Einschläfern.

Mit Simili-Stein. Bequemste Handhabung.

Preis pro Stück 50 Pf.

10 Stück 4 Mark.

H. MURETZ

Berlin, Lichtenbergerstr. 2.

Metaphysische Rundschau.

Monatsschrift

zum Studium der

Praktischen Metaphysik, Psychologie,
Orientalischen Philosophie und des
gesamten Okkultismus.

Herausgeber: **Paul Zillmann.**

Halbjährl. 9 Mk., einzelne Hefte 1,70 Mk.

Metaphysischer Verlag

Berlin-Zehlendorf, Park-Strasse 8.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp.). **Schroth'sche**
Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Verband Deutscher Okkultisten.

Stenographischer Bericht

über

die Verhandlungen auf dem ersten

Congress Deutscher Okkultisten

vom 23. bis 26. Mai (Pfingsten) 1896

in Berlin.

Zu beziehen von **Max Spohr in Leipzig**

sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 20 Pf.

Adress-Buch

Vereinter Wahrheitssucher

herausgegeben von **Leopold Engel,**

vereint mit dem

Adress-Almanach

okkultistischer Vereine und Zeitschriften

zusammengestellt von **Max Rahn.**

Zu beziehen von **F. E. Baumann**

in Bitterfeld

sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 25 Pf. cart. portofrei.

Bei **F. E. Baumann in Bitterfeld** (Provinz Sachsen), erscheint und
ist durch ihn direct unter Kreuzband zu beziehen:

Das Wort.

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes
und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

Probenummer gratis.

Diese Zeitschrift vertritt die Theosophie
im germanischen Gewande und weist nach,
dass das Licht Germaniens nicht dem des
Ostens nachsteht.

Wahrheitsucher.

Unpartheiliche Monatsschrift vereinter Wahrheitsucher.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

— Probenummer gratis. —

Die Zeitschrift „Wahrheitsucher“ steht im engsten
Verbande mit dem Adressbuche vereinter Wahrheit-
sucher, sie bringt alle Veränderungen u. Neumeldungen
zur Kenntniss der Leser, sowie die verschiedensten
Weltanschauungen aus dem Kreise der Wahrheitsucher,
ohne selbst eine bestimmte Richtung zu vertreten.

Elektrohomöopathische Litteratur.

- Elektrohomöopathische Arzneimittellehre,**
Charakteristik der elektrohomöopathischen
Sternmittel von J. P. Moser, broschirt M. 2,—
- 55 homöopathische und elektrohomöopathische**
Heilungen von Krebsleiden von J. P. Moser,
broschirt M. 1,—
- Manual für Elektrohomöopathie u. Gesundheits-**
pflge und für die Erkennung, Selbst-
behandlung und Heilung der Krankheiten,
geb. M. 2,—
- Elektrohomöopathische Heilmethode,**
Praktischer Leitfaden für Aerzte und Laien
von J. G. de Bonqueval, 3. Auflage,
broschirt M. 5,—
- Graf Mattei, sein Thun und sein Ruhm, Ent-**
hüllungen von A. Sauter M. 0,50
- Annalen für Elektrohomöopathie u. Gesundheits-**
pflge, erscheint monatlich, jährliches
Abonnement M. 1,—
- Die elektrohomöopathischen Sternmittel,**
Broschüre von 88 Seiten gratis und franco.

Zu beziehen durch das

Elektrohomöopathische Institut
in Genf.

Metaphysische Rundschau.

Monatsschrift

zum Studium der

Praktischen Metaphysik, Psychologie,
Orientalischen Philosophie und des
gesamten Okkultismus.

Herausgeber: **Paul Zillmann.**

Halbjährl. 9 Mk., einzelne Hefte 1,70 Mk.

Metaphysischer Verlag

Berlin-Zehlendorf, Park-Strasse 8.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Verband Deutscher Okkultisten.

Stenographischer Bericht
über

die Verhandlungen auf dem ersten

Congress Deutscher Okkultisten

vom 23. bis 26. Mai (Pfingsten) 1896
in Berlin.

Zu beziehen von **Max Spohr** in **Leipzig**
sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 20 Pf.

Revista di Studi Psichici.

Monatliche Rundschau zur experimentellen
und kritischen Erforschung der Telepathie,
des Hellsehens, der Ahnungen und der
Mediumität etc.

Redacteurs:

Dr. G. B. Ermacora in Padua,

Dr. G. Pinzi in Mailand.

Der Zweck der Zeitschrift ist, zum
Studium der übersinnlichen Phänomene an-
zuregen; Beweise für deren Thatsächlichkeit
zu sammeln und deren Gesetze und ihre Be-
ziehungen zu den übrigen Naturphänomenen
zu erforschen. Die Zeitschrift widmet nur
denjenigen Beobachtungen Aufnahme und
Besprechung, welche kritisch und zweck-
entsprechend angestellt wurden. Weit davon
entfernt, sich mit den Errungenschaften der
Wissenschaft in Widerspruch zu setzen, sucht
sie vielmehr in diesen und namentlich in der
experimentellen Psychologie ihre Hauptstütze.

Jeder Jahrgang bildet einen Band von
ca. 500 Seiten Inhalt.

Abonnementspreis jährlich für Italien
und das Ausland 8 Lire.

Redaction:

Mailand

Via Monte di Pietà No. 11.

Hahnemannia.

Illustrierte fliegende Blätter für Stadt
und Land über Homöopathie.

Herausgeber und Redacteur:

Dr. med. Arthur Lutze

BERLIN, Königgrätzerstr. 72.

Erscheint monatlich einmal 1½ bis 2 Bogen stark.
Preis: vierteljährlich 50 Pf., Ausland 70 Pf.
incl. Zustellung.

Man abonnirt bei allen Buchhandlungen und Post-
Anstalten (No. 3015 der Post-Zeitungs-Liste),
sowie in der Expedition.

Adress-Buch

Vereinter Wahrheitssucher

herausgegeben von Leopold Engel,
vereint mit dem

Adress-Almanach

okkultistischer Vereine und Zeitschriften
zusammengestellt von Max Rahn.

Zu beziehen von **F. E. Baumann**
in Bitterfeld

sowie von der Redaction dieses Blattes.

Preis 1 M. 25 Pf. cart. portofrei.

Hamburger Heilkunst.

Zeitschrift für vernunft- und naturgemässe
Heilweise, sowie für private und öffentliche
Hygiene.

Magnetismus, Hypnotismus, Spiritismus.

Herausgegeben von

Walter Fliess.

Redaction u. Expedition:

Hamburg, Neuer Steinweg 15, I.

Erscheint monatlich einmal. Abonnementspreis
3 Mark pro Jahr. Einzelnummer 25 Pf.

Spiritistischer Experimental - Cirkel.

Ein älterer Herr, welcher theoretisch
und praktisch im Spiritismus nicht un-
erfahren ist, wünscht sich an einem Cirkel
in Berlin zu betheiligen, in welchem diese
Lehre in ernstlicher Weise erforscht wird.
Eine Antwort wird vom 3. October ab
erbeten:

SEITHEL,

BERLIN S.O., Manteuffelstr. 94, II.

Hypnoskope zum Einschläfern.

Mit Simili-Stein. Bequemste Handhabung.

Preis pro Stück 50 Pf.

10 Stück 4 Mark.

H. MURETZ

Berlin, Lichtenbergerstr. 2.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche**
Regen.-Kur (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfahrt, insbesondere durch die
arzneilose Heilweise und die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der Magnetischen Gesellschaft zu Berlin und ihrer Zweiggesellschaften.

Herausgegeben von **Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 31.**

== Halbmonatsschrift. ==

Vorauspreis: Für Deutschland und Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post,
die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder
des Weltpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4 gespaltene Petitzeile 20 Pf.

Bei **F. E. Baumann in Bitterfeld** (Provinz Sachsen), erscheint und
ist durch ihn direct unter Kreuzband zu beziehen:

Das Wort.

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes
und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

Probenummer gratis.

Diese Zeitschrift vertritt die Theosophie
im germanischen Gewande und weist nach,
dass das Licht Germaniens nicht dem des
Ostens nachsteht.

Wahrheitsucher.

Unparteiische Monatsschrift vereinter Wahrheitsucher.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

— Probenummer gratis. —

Die Zeitschrift „Wahrheitsucher“ steht im engsten
Verbande mit dem Adressbuche vereinter Wahrheits-
ucher, sie bringt alle Veränderungen u. Neu-meldungen
zur Kenntniss der Leser, sowie die verschiedensten
Weltanschauungen aus dem Kreise der Wahrheitsucher,
ohne selbst eine bestimmte Richtung zu vertreten.

→ Verbands-Nachrichten. ←

Die Breslauer „Gesellschaft für psychische Forschung“ ist aus dem Verbande **ausgeschlossen**.

Weitere Preisermässigungen für Mitglieder des V. D. O.

„Metaphysische Rundschau“, Paul Zillmann, Zehlendorf b. Berlin, Parkstr. 8, halbjährlich **7,50 Mk.** statt 9 Mk.

„Der Führer“, Zeitschrift für Seelen- und Geistesleben, Emil Neuhaus, Milwaukee, Wis. 1136-7 Street, U. S. A., halbjährlich **2,50 Mk.** statt 5 Mk.

„Revista di Studi Psichici“, Dr. G. B. Ermacora, Padua, via S. Gaetano 3380, jährlich **5 Mk.**

Wir bringen den geehrten Mitgliedern in Erinnerung, dass nach den Bestimmungen unserer Satzungen die **Verbandsbeiträge vierteljährlich im Voraus an den Verbandskassierer Herrn A. Weinholtz, Berlin C., Grunerstrasse 3** zu entrichten sind. Post-Anweisungszahlungen sind mit dem Vermerk „V. D. O.“ zu versehen und auch zu bemerken, für welchen Zeitraum der Betrag bestimmt ist. Ferner werden die Verbandsvereine um Einsendung kurzer monatlicher Berichte über ihre Vereinsthätigkeit ersucht, zur **nicht öffentlichen Bekanntgabe** an die Verbandsmitglieder.

Berlin, den 20. August 1896.

Der Vorstand

L. A.: Rahn.

„Der Führer“.

Zeitschrift für Seelen- und Geistesleben.

Erstes deutsches Organ für die Interessen des Spiritualismus und Magnetismus in Amerika.

„Der Führer“ erscheint am 1. u. 15. jeden Monats zum Preise von **§ 1,00 pro Halbjahr.** Für Deutschland 5 Mark. Zu beziehen durch den Herausgeber

Emil Neuhaus,

Station C, Milwaukee, Wis.
U. S. A.

Metaphysische Rundschau.

Monatsschrift

zum Studium der

Praktischen Metaphysik, Psychologie, Orientalischen Philosophie und des gesamten Okkultismus.

Herausgeber: **Paul Zillmann.**

Halbjährl. **9 Mk.**, einzelne Hefte **1,70 Mk.**

Metaphysischer Verlag

Berlin-Zehlendorf, Park-Strasse 8.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Berliner Gewerbe-Ausstellung.

Billiges Privat-Fremden-Logis.

Stadtbahnstation Jannowitzbrücke in 5 Min. erreichbar.

Pferdebahnverbindung

nach allen Richtungen der Stadt u. den Vororten. Hochherrschaftliches, verschlossenes Haus (Portier), Nachtbeleuchtung. Möblierte Zimmer für jede Zeit unter coulantester Preisnotirung. Familien ungenirt und sicher, bei Preisermässigung.

Frau Martha Ruhstein

(Mitglied der Vereinigung „Sphinx“)
Berlin O., Wallnertheaterstr. 3, II.

Hahnemannia.

Illustrierte fliegende Blätter für Stadt und Land über Homöopathie.

Herausgeber und Redacteur:

Dr. med. Arthur Lutze

BERLIN, Königgrätzerstr. 72.

Erscheint monatlich einmal $1\frac{1}{2}$ bis 2 Bogen stark. Preis: vierteljährlich 50 Pf., Ausland 70 Pf. incl. Zustellung.

Man abonniert bei allen Buchhandlungen und Post-Anstalten (No. 3015 der Post-Zeitungs-Liste), sowie in der Expedition.

Naturheilanstalt Marienbad bei Mühlingen, Station Eyach, Württemberg.

In idyllischer Gegend des Schwarzwaldes gelegen, nur 4 Minuten vom Walde entfernt, bietet diese Anstalt Gelegenheit zur Vornahme von Naturkuren jeder Art. Individuelle Behandlung. Anwendung der Heilkräfte des gesammten Naturreiches. Einleitung geistiger Heilungen.

Briefliche Berathung und Behandlung gegen mässiges Honorar.

Prospekte und weitere Auskunft ertheilt der Besitzer und Leiter der Anstalt

Eugen Wenz

pr. Vertreter der Naturheilkunde und Theosophie.

Neue Spiritualistische Blätter.

Gegründet von Dr. Bernhard Cyriax.

Herausgegeben und redigirt

von **Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107.**

Die „Neuen Spiritualistischen Blätter“ erscheinen jede Woche ein Mal zu dem Preise von 2 Mark pro Quartal. Für Südamerika beträgt das Abonnement 8 M. 50 Pf. und für die Ver. Staaten 2 Dollar pro Jahr.

Inserate, welche der Tendenz des Blattes nicht zuwiderlaufen, finden Aufnahme und wird die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 50 Pf. berechnet. Geldsendungen, sowie literarische Beiträge sind an **Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107** zu senden.

Vor Kurzem erschien:

**Verzeichniss des antiquar. Bücherlagers
No. 122, enthaltend:**

Geheime Wissenschaften

Alchemie, Astrologie, Chiromantie, Hexen, Kabbala, Magnetismus, Orakel, Spiritismus, Magie, Mystik, Träume, Zauberei etc., 824 Nummern.

Ich versende gratis und franco und bitte gefl. verlangen zu wollen.

**Joseph Jolowicz, Buchhändler
Posen.**

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.**

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfahrt, insbesondere durch die arzneilose Heilweise und die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der Magnetischen Gesellschaft zu Berlin und ihrer Zweiggesellschaften.

Herausgegeben von **Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 31.**

== Halbmonatsschrift. ==

Vorauspreis: Für Deutschland und Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post, die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder des Weltpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4 gespaltene Petitzelle 20 Pf.

Bei **F. E. Baumann in Bitterfeld** (Provinz Sachsen), erscheint und ist durch ihn direct unter Kreuzband zu beziehen:

Das Wort.

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

Probenummer gratis.

Diese Zeitschrift vertritt die Theosophie im germanischen Gewande und weist nach, dass das Licht Germaniens nicht dem des Ostens nachsteht.

Wahrheitsucher.

Unparteiliche Monatsschrift vereinter Wahrheitsucher.

Herausgeber **L. Engel.**

Halbjährlich 2 Mk.

— Probenummer gratis. —

Die Zeitschrift „Wahrheitsucher“ steht im engsten Verbande mit dem Adressbuche vereinter Wahrheitsucher, sie bringt alle Veränderungen u. Neumeldungen zur Kenntniss der Leser, sowie die verschiedensten Weltanschauungen aus dem Kreise der Wahrheitsucher, ohne selbst eine bestimmte Richtung zu vertreten.

Naturärztliche Vorträge.

Zeitschrift für

harmonische Lebensweise, Körper u. Naturheilkunde,
herausgegeben v. Otto Grundmann, prakt. Naturheilkundiger
Charlottenburger Naturheilanstalt, Berlinerstr. 40

Monatlich erscheint 1 Nummer von 16 Seiten mit
anatomischen Abbildungen. Vorauspreis jährlich für
Deutschland u. Oesterreich-Ungarn frei ins Haus 3 Mk.,
für andere Länder 4 Mk., Probenummer 30 Pf.

Diese Zeitschrift wird für die Lehre der Heilkunde
und für alle menschliche Wissenschaft von grosser Be-
deutung sein, weil die bisher nur zu materiell und falsch
begriffene Heilkunde und Anatomie nicht genügend Klarheit
über uns Menschen gab.

Die heute in bedauernswerthem Unglauben dahin-
schlummernden Menschen halten es nicht einmal der Mühe
werth, sich über das grösste irdische Gut, die Gesundheit,
zu bekümmern.

Es ist nothwendig, dass sich Jeder selbst erkennt,
um hier seinen Körper und jenseits seine Seele zu retten.

Neue Spiritualistische Blätter.

Gegründet von Dr. Bernhard Cyriax.

Herausgegeben und redigirt

von Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107.

Die „Neuen Spiritualistischen Blätter“ erscheinen
jede Woche ein Mal zu dem Preise von 2 Mark pro
Quartal. Für Südamerika beträgt das Abonnement
8 M. 50 Pf. und für die Ver. Staaten 2 Dollar pro Jahr.

Inserate, welche der Tendenz des Blattes nicht
zuwiderlaufen, finden Aufnahme und wird die drei-
spaltige Petitzeile oder deren Raum mit 50 Pf. berechnet.
Geldsendungen, sowie literarische Beiträge sind an
Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107 zu senden.

Vegetarier (Theosoph) sucht zur
Anlage einer grösseren Obst- u. Garten-
Kultur am Rhein noch fehlende 20,000 Mk.
auf 1. Hypothek gegen zu vereinbarende
Zinsen von einem Gesinnungsgeossen
zu leihen.

Angebote mit gleichzeitigen Vor-
schlägen über Rückzahlung, Verzinsung
pp. werden erbeten an

V. u. Th.

Hauptpost lagernd Strassburg (Elsass).

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp.). Schroth'sche
Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfaht, insbesondere durch die
arzneilose Heilweise und die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der Magnetischen Gesellschaft zu Berlin und ihrer Zweiggeseellschaften.

Herausgegeben von Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 31.

== Halbmonatsschrift. ==

Vorauspreis: Für Deutschland und Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post,
die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder
des Welpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4 gespaltene Petitzeile 20 Pf.

Bei F. E. Baumann in Bitterfeld (Provinz Sachsen), erscheint und
ist durch ihn direct unter Kreuzband zu beziehen:

Das Wort.

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes
und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgeber L. Engel.

Halbjährlich 2 Mk.

Probenummer gratis.

Diese Zeitschrift vertritt die Theosophie
im germanischen Gewande und weist nach,
dass das Licht Germaniens nicht dem des
Ostens nachsteht.

Wahrheitsucher.

Unparteiische Monatsschrift vereinter Wahrheitsucher.

Herausgeber L. Engel.

Halbjährlich 2 Mk.

— Probenummer gratis. —

Die Zeitschrift „Wahrheitsucher“ steht im engsten
Verbande mit dem Adressbuche vereinter Wahrheit-
ucher, sie bringt alle Veränderungen u. Neumeldungen
zur Kenntniss der Leser, sowie die verschiedensten
Weltanschauungen aus dem Kreise der Wahrheitsucher,
ohne selbst eine bestimmte Richtung zu vertreten.

Aus den Sitzungen der Vereinigung „Sphinx“.



Die Versammlungen im verflossenen Quartale waren im Verhältniss zu den früheren zahlreicher und regelmässiger von den Mitgliedern besucht. Im Berichte über das Winterhalbjahr ist des bedeutenden Wachstums des Vereines bereits gedacht. Dasselbe ist auch aus der letzten Zeit zu melden. Neben der inneren Festigkeit und gediegenen Weiterentwicklung des Vereins ist noch der erfolgreichen Inszenirung des Verbandes deutscher Okkultisten zu gedenken. Die Debatten an allen Vereinsabenden waren in Folge des von Mitarbeitern und Mitgliedern gebotenen werthvollen Materials äusserst lebhaft und anregend. Auch hat der Verein am 14. April durch Veranstaltung eines sehr gelungenen Experimentalvortrages vor 350 Personen durch Herrn Physiker Clausen seinen Mitgliedern und Freunden die neue Entdeckung der Röntgen-Strahlen vor Augen geführt.

An Aufsätzen von Mitarbeitern und Mitgliedern kamen zur Verlesung bezw. zum Vortrage:

1. April. Eigene Erlebnisse bezügl. des Tischrückens in den 50er Jahren, von Herrn Dr. Dörr.
8. „ Im Anschlusse an verlesene Zeitungsnotizen: Persönliche Erlebnisse mit dem Medium „Femme masquée“, von Herrn Hauptmann von Ostrowski.
14. „ Experimentalvortrag über X-Strahlen durch Herrn Clausen, mit vorhergehender Ansprache des Herrn Pfarrer Gubalke.
15. „ Die Gesetzmässigkeit der intelligiblen Welt, von Dr. du Prel, bildete die Grundlage zu lebhafter Discussion.
22. „ Zwei Sitzungen in Neapel mit Eusapia Paladino, Bericht von Herrn Oldenberg.
29. „ Ein Fall von Persönlichkeitswechsel, von de Rochas, durch Herrn Rahn.
6. Mai. Meine Sitzungen mit dem Medium Barnes, von Herrn Handrich, New-York. Das Besenreiten, und der Schatten ist lebendig, von Dr. Mises.
13. „ Sitzung mit Eusapia Paladino, Bericht von Frau Gräfin Mainardi. Ein Problem für Taschenspieler, von Dr. du Prel.
20. „ Ueber die mechanische Wirkung des Od, Experimental-Vortrag von Herrn A. Hager.
27. „ Spiritismus und Christenthum, von Herrn Hauptmann von Ostrowski. Bericht über eine Sitzung mit dem Medium „Femme masquée“ von Herrn Geheimrath Rock.
3. Juni. Bericht über Mademoiselle Couédon zu Paris, von Herrn Rahn.
10. „ Eine Bestätigung der Spukvorgänge im Pfarrhause zu Gröben, Auszug aus der Bernauer Stadtchronik, von Herrn Dr. phil. Nagel.
17. „ Erlebnisse eines Spiritisten, von Herrn Hauptmann von Ostrowski.
24. „ Discussion über Wünschelrutengänger, Pflanzenwachsthum, Spukphänomene.

Carl Aug. Hager

Protokollführer.

„Die neue Heilkunst“.

Familienblatt zur Beförderung der Volkswohlfahrt, insbesondere durch die arzneilose Heilweise und die naturgemässe Gesundheitspflege.

Organ der Magnetischen Gesellschaft zu Berlin und ihrer Zweiggeseilschaften.

Herausgegeben von **Reinh. Gerling, Berlin N., Elsasserstr. 31.**

== Halbmonatsschrift. ==

Vorauspreis: Für Deutschland und Oesterreich-Ungarn beim Bezuge durch die Post, die Redaction oder den Buchhandel 1,50 M. vierteljährlich, für die anderen Länder des Welpostvereins bei Versendung unter Kreuzband 1,75 M. vierteljährlich.

Anzeigenpreis: für die 4-gespaltene Petitzelle 20 Pf.

— Berliner Gewerbe-Ausstellung. —

Billiges Privat-Fremden-Logis.

Stadtbahnstation Jannowitzbrücke in 5 Minuten erreichbar.

Pferdebahnverbindung nach allen Richtungen der Stadt und den Vororten.

Hochherrschaftliches, verschlossenes Haus (Portier), Nachtbeleuchtung.

Möblirte Zimmer für jede Zeit unter coulantester Preisnotirung.

Familien ungenirt und sicher, bei Preisermässigung.

Frau Martha Ruhstein

(Mitglied der Vereinigung „Sphinx“)

Berlin O., Wallnertheaterstrasse 3, II.

„Der Führer“.

Zeitschrift für Seelen- und Geistesleben.

Erstes deutsches Organ für die Interessen des Spiritualismus und Magnetismus in Amerika.

„Der Führer“ erscheint am 1. u. 15. jeden Monats zum Preise von \$ 1,00 pro Halbjahr. Für Deutschland 5 Mark. Zu beziehen durch den Herausgeber

Emil Neuhaus,

Station C, Milwaukee, Wis.
U. S. A.

Von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung im Spiritismus.

Von **Max Rahn,**

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin u. Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.
Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.**

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Wissenschaftliche Vereinigung „SPHINX“ in Berlin.

Secretariat:

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Die Versammlungen finden allwöchentlich Mittwochs 8 Uhr Abends im Vereinslocal: Restaurant „Hopfenblüthe“, Unter den Linden No. 27, neben Café Bauer (maurischer Hof links) statt. Gäste haben nach vorhergehender Anmeldung beim Vorsitzenden oder Secretair der Vereinigung Zutritt.



Die lesenswerthesten Bücher über Spiritualismus:

- Davis, **Der Lehrer** 4,50
 „ **Philosophie des geistigen**
Verkehrs 3,—
 „ **Der Harmonische Mensch** 2,—

Lager der Schriften von Dr. Carl du Prel, Aksákow, Kieseewetter etc. — Offerten auf Wunsch.

WILHELM BESSER, Buchhändler
 Leipzig, Markt 2.

„Das Wort.“

Zeitschrift für die allseitige Erkenntniss Gottes und seines Waltens in Natur und Menschheit.

Herausgegeben von L. Engel.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und beim Herausgeber in Dresden, Kamellenstr. 11, II. zum Abonnementspreis von 4 Mk. oder 2,50 fl. österr. Währung halbjährlich. Probenummer gratis und franco.

Diese Zeitschrift vertritt eine freireligiöse und dabei doch christliche Weltanschauung, beachtet alle Errungenschaften der Wissenschaft und sucht das Verständniss für eine undogmatische Religion der Zukunft zu erwecken.

Insertionen

in der

Uebersinnlichen Welt:

Der Raum eines solchen Kästchens

Mk. 1,50.

Neue Spiritualistische Blätter.

Gegründet von Dr. Bernhard Cyriax.

Herausgegeben und redigirt

von **Emil Kolbe, Berlin, Ritterstr. 107.**

Die „Neuen Spiritualistischen Blätter“ erscheinen jede Woche ein Mal zu dem Preise von 2 Mark pro Quartal. Für Südamerika beträgt das Abonnement 8 M. 50 Pf. und für die Ver. Staaten 2 Dollar pro Jahr.

Inserate, welche der Tendenz des Blattes nicht zuwiderlaufen, finden Aufnahme und wird die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 50 Pf. berechnet. Geldsendungen, sowie literar. Beiträge sind vorläufig an **B. Kayser, Friedenau, Begasstr. 7** zu senden.

Hahnemannia.

Illustrierte fliegende Blätter für Stadt und Land über Homöopathie.

Herausgeber und Redacteur:

Dr. med. Arthur Lutze

BERLIN, Königrätzerstr. 72.

Erscheint monatlich einmal 1½ bis 2 Bogen stark. Preis: vierteljährlich 50 Pf., Ausland 70 Pf. incl. Zustellung.

Man abonnirt bei allen Buchhandlungen und Postanstalten (No. 3015 der Post-Zeitungs-Liste), sowie in der Expedition.

„PSYCHE“.

Monatsschrift des deutschen spiritistischen Vereins „Psyche“ in Berlin.

Herausgeber:

C. Schoenherr

Berlin, Fidicinstr. 25.

Buchhandlung

für

Spiritualismus,
Somnambulismus,
Psychismus,
Hypnotismus etc.

Oswald Mutze

Buchdruckerei

und

Verlags-Buchhandlung.

Leipzig, Lindenstrasse 4.

Geegründet 1872

Verlag

von

Psychische Studien

Herausgeber

A. Aksakow.

Neue Spiritual. Blätter.

Herausgeber

Emil Kolbe.

empfeilt sein reichhaltiges Lager aller spiritualistischen Werke, namentlich die Werke von A. J. Davis: Der Reformator; Der Zauberstab; Die Principien der Natur, 2 Bde., hervorragendes Werk; Himmelsboten auf Erden; Unsterblichkeit kein Wahn etc.; von Baron Hellenbach: Die Vorurtheile der Menschheit, 3 Bde., 3. Aufl. Nur im Sinne Hellenbachs, dieses grossen Kämpfers für ethische Cultur und sociale Politik, auf dem Boden wahrer Menschenliebe ist eine Lösung der socialen und religiösen Frage möglich; Eine Philosophie des gesunden Menschenverstandes; Der Individualismus im Lichte der Gegenwart; Geburt und Tod oder die Doppelnatur des Menschen; Die Magie der Zahlen; Die Insel Mellonta, ein Zukunftsbild; Das 19. und 20. Jahrhundert, Kritik der Gegenwart und Ausblicke in die Zukunft; Knudgebungen einer intelligiblen Welt. Werke von Crookes: Der Spiritismus und die Wissenschaft. Hare: Experimentelle Untersuchungen über Geister-Manifestationen. Wallace: Wissenschaftliche Ansicht des Uebernatürlichen; Vertheidigung des modernen Spiritualismus. Owen: Das streitige Land, 2 Bde. Cox: Beweise einer psych. Kraft. Kardec: Das Buch der Medien. Friese: Stimmen aus dem Reich der Geister; Leben jenseits des Grabes. Wirth: Prof. Zöllner's Experimente; Bismarck, Wagner, Rodbertus, mit Anhang: Das moderne Elend und die moderne Uebervölkerung. Pusch: Katechismus des reinen Spiritualismus; Katechismus der Religion des Sokrates; Spirit. Philosophie ist erweiterter Realismus. Cyriax: Wie ich ein Spiritualist geworden bin. Schletter: Das zweite Gesicht. Magnetiseur Carl Hansen: Die magnetische oder Huth'sche Heilmethode. Striegel: Zur Unsterblichkeitsfrage. Friedrich: Lessings Lehre von der Seelenwanderung (Preisschrift). Kneisel: Lehre von der Seelenwanderung (Preisschrift). W. Erdensohn: Dasein und Ewigkeit, Betrachtungen über Gott und Schöpfung, die physische und psychische Entwicklung in der Natur, die Unsterblichkeit, den endlosen Fortschritt und die Bestimmung des Geistes. Dr. Mohr: Grundlage der empirischen Psychologie. Jankowski: Phänomenologie und Metaphysik der anormalen Sinnesbilder. Höll: Was ist Spiritismus? Brander: Der Schlaf und das Traumleben. Dr. Spiegel: Wesen des Spiritismus. Dr. Schlesinger: Die geistige Mechanik der Natur u. a. m.

Soeben erschienen:

Animismus und Spiritismus. Versuch einer kritischen Prüfung der mediumistischen Phänomene mit besonderer Berücksichtigung der Hypothesen der Hallucination und des Unbewussten. Von Alexander N. Aksakow, Kaiserl. Russischer Wirkl. Staatsrath und Herausgeber der „Psychischen Studien“ in Leipzig. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Mit dem Porträt des Verfassers und 10 Bildern in Lichtdruck. Band: Preis M. 6, elegant gebunden M. 7,50.

Eine Appellation an die deutsche Wahrheitsliebe in Sachen der Hypnose und Suggestion. Von Dr. F. Wollny. Preis M. 1.

Prof. Dr. Friedrich Zöllner, Beiträge zur Deutschen Judenfrage und zu einer Reform der deutschen Universitäten. Mit 3 lithogr. Tafeln und 8 photogr. facsim. Briefen. Herausgegeben von Moritz Wirth. 754 S. Preis M. 4., elegant gebunden M. 6. (Zöllner's letztes Werk.)

Fünfundzwanzig Thesen über Menschenthum nach Körper, Seele und Geist. Ein Beitrag zur Erlösung des Menschen von Aberglauben und Unwissenheit über sich selbst. Von Hermann Claus. Geh. 40 Pf.

Ein Wegweiser für Magnetisiren und Massage. Von Dr. med. G. v. Langsdorff. 3. vermehrte und verbess. Aufl. Mit 5 Abbild. 6 Bog. 8^o in eleg. Umschl. geh. M. 1, geb. M. 1,50.

Alle Buchhandlungen, sowie der Unterzeichnete nehmen Bestellungen hierauf entgegen.

Ausführliche Prospective, sowie Probe-Nummern sende ich auf Wunsch gratis und franco.

Oswald Mutze, Leipzig, Lindenstr. 4.

Abonnements-Anfang jederzeit

Butterick's Modenblatt

Das branchbarste und billigste Modenblatt der Welt
Monatlich ca. 70 neueste Original-Modelle!
Wirklich zuverlässige Schnittmuster für jede Grösse
nach Maass nebst Anweisung, von 25 Pfg. an, durch:
Blank & Co., Schnittmuster-Abtheilung HARMEN.

1 Mark
pro Jahr
postfrei!

Verlangen Sie
per Postkarte
GRATIS-NUMMER!

Zusammenkunft Deutscher Okkultisten (Pfingsten) 1896 in Berlin.



Zimmer
für Theilnehmer
am Verbandstage
laut Vereinbarung
von 3 Mark an.



Omnibus-
und Pferdebahn-
Verbindung nach
allen Richtungen
der Stadt.



Hôtel „Altstädter Hof“, Berlin C.,

Kaiser Wilhelmstr. 9. Eingang: Neuer Markt 8—12.

„Der Führer“.

Zeitschrift für Seelen- und Geistesleben.

Erstes deutsches Organ für die Interessen des
Spiritualismus u. Magnetismus in Amerika.

„Der Führer“ erscheint am 1. u. 15. jeden
Monats zum Preise von \$ 1,00 pro Halbjahr.
Für Deutschland 5 Mark. Zu beziehen durch
den Herausgeber

Emil Neuhaus,

Station C, Milwaukee, Wis.
U. S. A.

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser
Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier
Forschung im Spiritismus.

Von **Max Rahn,**

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung
„Sphinx“ in Berlin u. Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

**Anweisung zur Bildung eines spiri-
tistischen Cirkels in der Familie.**

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.
Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar.,
gemischte, für Zuckerkrankte pp). **Schroth'sche
Regen-Kur** (indiv. äusserst wirksam!) **Kneipp'sche**
u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für
jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-
Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Wissenschaftliche Vereinigung „SPHINX“ in Berlin.

Secretariat:

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Die Versammlungen finden in der Regel
allwöchentlich Mittwochs 8 Uhr Abends im
Vereinslocal: Restaurant „Hopfenblüthe“,
Unter den Linden No. 27. neben Café Bauer
(maurischer Hof links) statt. Gäste haben
nach vorhergehender Anmeldung beim Vor-
sitzenden oder Secretair der Vereinigung
Zutritt.

Internationaler spiritualistischer Adress-Almanach.

Zusammengestellt von Max Rahn.

(Berichtigungen dieser Liste und Neuanmeldungen zu derselben wolle man gefl. einsenden an: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — Rectifications or new notifications should be addressed to: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16. — On est prié d'adresser les rectifications ou les annonces nouvelles à: Max Rahn, Berlin N., Eberswalderstr. 16.)

(Fortsetzung von No. 3.)

XVII. Spanien.

- Alcoy, Alicante. La Paz. Präs. D. Juan Chinchilla, Carmen 29, 2.^o
— Alicante. El Sacrificio. Präs. D. Lazaro Mascarell, San Jorge 20.
Algarinejo, Granada. Grupo Amor y Caridad. Präs. D. Rafael Caracuel, Baja 36.
Algeciras, Cádiz. La Constancia. Präs. D. Sebastián B. Mora.
Almoldóvar del C.º, Ciudad-Real. La Antorcha. Präs. D. Juan Ortiz Díaz.
Almería, Almería. La Fe. Präs. D. Mariano Aviño, Minero 11.
Andújar, Jaén. La Esperanza. Präs. D. Emeterio Luengo, Carbajal 5.
Arcos de Medinac, Soria. La Nueva Aurora. Präs. D. Juan Monduenga.
Barcelona, Barcelona. Sociedad de Estudios Psicológicos. Präs. D. Miguel Vives, Mercaders 40, 2.^o
— Barcelona. La Cosmopolita. Präs. D. Angel Aguarod, Sadurn 13, 2.^o
— Barcelona. Amor y Progreso. Präs. D. Pedro Casas, Valdocella 54, 1.^o
— Barcelona. La Inmortalidad. Präs. D. Matias Rovira, Hospital 157.
Beas de Segura, Jaén. Fe, Esperanza y Caridad. Präs. D. Claudio Saez, Río.
Cantoria, Almería. El Salvador. Präs. D. Andres Moreno.
Capellades, Barcelona. Unión Fraternal Espiritista. Präs. D. Antonio Vidal, Rech 12.
Córdoba, Córdoba. Amor y Ciencia. Präs. D. Pedro J. Solano, López de Hoces 46.
Casas Ibáñez, Albacete. Grupo. Präs. D. Alonso Soriano, Tebar 28.
Ferrol, Coruña. La Reencarnación. Präs. D. Ramón Bujones, Iglesia 9.
Fuengirola, Málaga. El Christianismo Práctico. Präs. D. Bernardo Claro, Huerto de D. José G.^a
Gerona, Gerona. Amor. Präs. D. Francisco Riero, Portal de la Barca 8, 1.^o
Gibraltar, Gibraltar. Luz de la Divinidad. Präs. D. Roberto Robinson, Flat Bastion Road.
Gracia, Barcelona. La Buena Nueva. Präs. D. Luis Clach, Cañong.
Granada, Granada. Luz de la Verdad. Präs. D. Germán González, Ancha de Sto. Dom.º 2.
— Granada. Grupo Marietta. Präs. Srta. D.^a Manuela Romero, Aguila 8.
Iznajar, Córdoba. La Unión. Präs. D. Antonio M.^a Lorrubia, Cruz del Postigo 3.
Jerez de la Frontera, Cádiz. Investigador. Präs. D. José Ruz Vargas, Granados 13.
Lérida, Lérida. Luz del Alba. Präs. D. José Vidal, Caballeros 44.
— Lérida. Víctor Hugo. Präs. D. Ignacio Sol.
Línea (La), Cádiz. Los Hijos de la Fe. Präs. Srta. D.^a Eugenia Estopa
Lumbrerales, Salamanca. Grupo. Präs. D. Lorenzo Galván.
Madrid, Madrid. Espiritista Español. Präs. D. Tomás S. Escribano, Valverde 24.
— Madrid. Grupo Fe. Präs. D. Miguel G. Ramos, Atocha 29.
— Madrid. Grupo Caridad. Präs. D. Alfonso Fernández, Carretas 45.
— Madrid. Grupo Esperanza. Präs. D. Valeriano Fernández, Plaza del Angel 20.
— Madrid. Grupo LA IRRADIACION. Präs. D. Eduardo E. García, Jacometrezo 59.
— Madrid. Grupo Teosófico. San Agustín 16, 2.^o
Manresa, Barcelona. Unión Fraternal. Präs. D. José Legret, Coso 41.
Medina Sidonia, Cádiz. La Solidaridad. Präs. D. Emilio A. González, Correo 22.
Nerva, Huelva. Fraternidad Nervense. Präs. D. José María Tejera, Alfonso XII. 51.
Novelda, Alicante. Sociedad de Estudios Psicológicos. Präs. D. Francisco Amat, Hernan Cortés 12.
Ronda, Málaga. La Decisión Progresiva. Präs. D. José Riquelme Flores, Remedios 58.
Rute, Córdoba. La Luz. Präs. D. Juan Frujillo, Bonilla 17.

- Sabadell, Barcelona. La Fraternidad. Präs. D. Francisco Serraboguna, Sol.
 — Barcelona. La Aurora. San Cucufate.
 Salamanca, Salamanca. Sociedad de Estudios Psicológicos. Präs. D. Isaac Burgos, P.^a San Cristobal 2.
 S. Carlos de la R.^a, Tarragona. Grupo. Präs. D. Pablo Goday, Rampart 17.
 S. Juan del Puerto, Huelva. Fidelidad. Präs. D. Teodomiro Tello, Constitución 3.
 S. Martín de Prov., Barcelona. La Esperanza. Präs. D. Feliciano Oliveras, Triunfo 4.
 S. Mig. de Tabagon, Pontevedra. La Antorcha Regeneradora. Präs. D. Domingo Domínguez.
 S. Saturn. de Noya, Barcelona. Präs. D. Ramón Font Noto, Villafranca 19.
 Santa Amalia, Badajoz. La Intérprete de Ultratumba. Präs. D. Luis Aranna, Plaza Pública 21.
 Sta. Cruz de Tenife, Canarias. Victoria.
 Santander, Santander. Grupo Alba Espiritista. Präs. D. Domingo López Mira, Concordia 38.
 Santa Pola, Alicante. Marietta. Präs. D. Diego Ponce de Lión.
 Tarifa, Cádiz. Paso al Progreso. Präs. D. Bartolome Bohorques.
 Tarrasa, Barcelona. Allan Kardec. Präs. D. Buenaventura Grauges, San Mariano 21.
 — Barcelona. Fraternidad Humana. Präs. D. José Rodo, San Lorenzo.
 Unión (La), Murcia. Unionense. Rambla Ranguero.
 — Murcia. El Eco de Ultratumba. Präs. D. Luis González Costi, Morcones 17.
 Vadollano, Jaén. Luz del Porvenir.
 Vera, Almería. Amor Universal. Präs. D. Antonio G. Rando.
 Villa Carlos, Baleares. El Buen Deseo. Präs. D. Antonio Neto, Stuart 37.
 Yecla, Murcia. Paz y Amor. Präs. D. José Muñoz López, Nueva 58.
 — Murcia. Fraternidad Obrera. Präs. D. José Carpena, San Pascual.
 Zaragoza, Zaragoza. Sociedad de Estudios Psicológicos. Präs. D. Fabián Palari, Templo 15, 1.^o
 Zorita, Cáceres. Amantes del Progreso. Präs. D. Fulgénio Fernández.
 — Cáceres. La Luz del Padre Celestial. Präs. D. Ramón Gómez Fuentes.

„The Spirit of Truth“.

Has come according to prophecy.

It is published monthly and is devoted to building up the Kingdom of haeven on earth. It has the help and assistance of large force of angel contributors who give proof thereof in each issue.

Subscription 50 cts. To this should be added sufficient to pay postage by foreign subscribers address:

Thomas Cook, Editor & Publisher,
 Hot springs, Arkansas. U. S. A.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp). Schroth'sche Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: **Ferd. Liskow.**

Wissenschaftliche Vereinigung „SPHINX“ in Berlin.

Secretariat:

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal 1.

Die Versammlungen finden in der Regel allwöchentlich Mittwochs 8 Uhr Abends im Vereinslocal: Restaurant „Hopfenblüthe“, Unter den Linden No. 27, neben Café Bauer (maurischer Hof links) statt. Gäste haben nach vorhergehender Anmeldung beim Vorsitzenden oder Secretair der Vereinigung Zutritt.

XIV. Oesterreich.

Wien. Der „spiritistische Verein der Nächstenliebe“ in Wien, der einzige in ganz Oesterreich (Cisleithanien), dessen Statuten im Jahre 1868 und ferner im Jahre 1871 von dem k. k. Ministerium des Innern genehmigt worden sind, hat sein Vereinslokal im I. Bezirke Wiens, Singerstrasse 7, im „Deutschen Hause“, 2. Hof, Stiege V, 2. Stock, bei Frau Witwe Delhez, deren Gatte der Vereinsbegründer war. Präsident des Vereins ist: Kusmanek, Joseph, k. k. Polizei-Rath i. R., Wien IX/2. Währingerstr. 52. 1. Secrétaire: Dohnel, Franz, k. u. k. Militär-Ober-Rechnungsrath i. R., Wien XIX, Ober-Döbling, Hauptstr. 5. 2. Secrétaire: Bubella, Carl, k. k. Rechnungs-Revident im k. k. Finanzm., Wien VII, Kirchen-Gasse 22. Cassirer und Rechnungsführer: Zetzl, Carl, Bürger und Schlossermeister, Wien IX, Hahn-Gasse 17. Bibliothekar: Lang, F., Buchhändler, Wien I., Singerstr. 8. Ausschussmitglieder: Frau Bubella, Marie R.-Revidenten-Gattin, Wien VII, Kirchen-Gasse 22. Fräulein Krzizek, Marie, Private, Wien XIX, Heiligenstädterstr. 117. Herr Ellinger, Adolf, Donau-Dampfschiffahrtsbeamter, Wien II, Franzensbrückenstr. 15. Herr Mallina, Anton, Nordbahnbediensteter, Wien II, Darwin-Gasse 37. Ausserdem hält ein grösserer Theil der Mitglieder des Vereins Sitzungen im 16. Bezirke Wiens (Ottakring, Hasnerstr. 140, im Hause des Herrn Wenzel Schulz, welcher eigens ein Zimmer zum Sitzungslokale einrichtete) ab. Dort werden die Sitzungen jeden Sonntag, Nachmittag 3 Uhr, und jeden Mittwoch, Abend 7 Uhr abgehalten. Die Mitglieder dieser Abtheilung gehören zum grössten Theile der arbeitenden Klasse an.

Vor Kurzem hat die Wiener k. k. Polizei-Direction in Folge Gutachtens des „Chef-Arzttes der k. k. Polizei-Direction“, dass das Hypnotisiren schädlich sei, dem Verein ein gerade vor 50 Jahren erlassenes Hofkanzlei-Dekret zur Kenntniss gebracht, nach welchem die Anwendung des animalischen oder Lebensmagnetismus nur den, an österreichischen Universitäten promovirten Doktoren der Medizin in beschränkter Weise gestattet ist. In Folge dessen soll in unserem Verein weder magnetisirt noch hypnotisirt werden dürfen. Damit wäre die Lebensader des Vereins unterbunden. (? D. R.) Der Verein wendet sich diesfalls eben jetzt an das k. k. Ministerium des Innern, um Abhilfe. Wie wir erfahren, will ein Theil der socialdemokratischen Arbeiter Wiens einen spiritistischen Verein gründen. Um nicht etwa Anstoss zu erregen, werden sie den Verein nicht als einen spiritistischen bezeichnen. Der Titel ist noch nicht festgesetzt. Der Verein soll „zur Prüfung“ [oder „Erforschung“] der spiritistischen Phänomene dienen. Bis jetzt, unter dem früheren Minister-Präsidenten Grafen Taaffe, ist jede Anstrengung eines spiritistischen Vereins in ganz Cisleithanien, angeblich wegen Gesundheitsschädlichkeit vereitelt, d. h. nicht bewilligt worden. In Oesterreich (Cisleithanien) ist uns kein weiterer spiritistischer Kreis (mit Ausnahme von ganz kleinen Privatkreisen, welche die Oeffentlichkeit scheuen) bekannt geworden. — In Budapest hat früher ein grosser spiritistischer Verein mit sehr guten Medien bestanden. — Ob derselbe noch besteht, ist derzeit hier nicht bekannt. Die Adressen einzelner Okkultisten kann ich momentan nicht bekannt geben, weil ich sie nicht kenne. Dies könnte erst in späterer Zeit stattfinden, wenn einer der mir bekannten, derzeit abwesenden Okkultisten nach Wien zurückkehrt. — Wie Sie sehen, ist in unserm Reiche der Spiritismus sehr schwach bestellt. — — — Gott bessere es!

J. Kusmanek.

XV. Ungarn.

Budapest. Unser Verein „Geistiger Forscher“ in Budapest wurde im Jahre 1872 gegründet und Anfangs 1873 von dem hohen Ungarischen Ministerium des Innern als solcher genehmigt. Es ist der einzige von der Regierung sanctionirte spiritistische Verein. Es giebt hier und in der Provinz eine grosse Menge Privat- und Familienzirkel, doch wird im Ganzen nicht viel über den Spiritismus gesprochen. Die Einzelnen, die sich damit befassen, sowie die Theilnehmer kleiner Privatzirkel, haben eine gewisse Scheu, sich als Anhänger zu bekennen. Gründer und leitender Präses des Vereins ist seit dem Bestande desselben: Dr. Adolf Grünhut, prakt. Arzt. Lebenslänglicher Ehrenpräses und gleichfalls Gründer desselben: Baron Edmund von Vay, Gemahl des hochbegabten Mediums Adelma geb. Gräfin Wurmbrand, derzeit domizilirend in Gänöbitz, Steiermark. Wir halten an jedem Sonntag, um 5 Uhr Nachmittag unsere Sitzungen und

beschäftigen uns nicht mit physikalischen Experimenten, sondern pflegen die spiritistische Philosophie und Ethik auf Basis der Reincarnationslehre, durch Vermittlung von Schreib- und Sprechmedien. Wir haben von 1873—84 alljährlich in monatlichen Lieferungen die durch unsere Medien uns zu Theil gewordenen Communicationen herausgegeben, im Ganzen 10 Bände, auf Kosten und im Verlage des Vereins. Dieses erweckte bei Vielen den Glauben, wir hätten eine spiritistische Zeitschrift herausgegeben, was niemals der Fall war. Diese 10 Bände sind noch gegenwärtig im Verlage des Vereins und dort erhältlich.

Dr. Adolf Grünhut, Theresiarung 17. (Budapest.)

XVI. Schweiz.

A. Vereine.

Genf. (Kanton Genf.) „Société d'Etudes psychiques de Genève“.

Präsident: MM. D. Metzger in Genf, Ami Lullin 9.

Vice-Präsident: H. Cuendet.

Secrétaire: Mlle. C. Champury in Genf, route de Carouge 5.

Cassirer: M. L. Gardy in Genf, Ami Lullin 9.

Bibliothekar: Mmes. Ghisletty. Richardson. M. Perrot, Cl.-Ant.

M. Perret-Ziegerer. Bibliothekar, rue Petitot, 2,
et Mme. Perret.

Die Gesellschaft zählt 100 Mitglieder, der Jahresbeitrag beträgt 6 Francs. Es steht ihr das Recht zu, Geschenke und Vermächtnisse anzunehmen und ist mit Corporationsrechten ausgestattet. Die gemeinsamen Versammlungen finden alle ersten Sonntage im Monat, Nachmittags 2 Uhr im Casino de St. Pierre in Genf statt.

Genf. „Société Magnétique de Genève“, promenade de Saint-Antoine 14.

„Internationale spiritistische Pension“ Inhaberin: Mme. Bourdin, 3 rue, Dencet, Plaimpalais.

Basel. „Mehr Licht“. Präsident: Heinrich Güttinger in Basel, Klaragraben 26.

Schriftführer: Heinrich Erhardt Weber in Basel, Hammerstr. 96.

Versammlungen: Sonntags Vormittag 8½ Uhr in Basel, Klaragraben 26.

B. Zeitschriften.

Le Magnétisme Thérapeutique. (Organ de La Société Magnétique de Genève). Redacteur: M. Louis Sené in Genf, Promenade de Saint-Antoine 14. Erscheint vierteljährlich. Bezugsbedingungen: Schweiz: Fr. 1,—. Postvereinsländer: 1,25 Fr. pro Jahresabonnement. Einzelnummer 50 Centimes.

Wissenschaftliche Vereinigung „SPHINX“ in Berlin.

Secretariat:

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Die Versammlungen finden in der Regel allwöchentlich Mittwochs 8 Uhr Abends im Vereinslocal: Restaurant „Hopfenblüthe“, Unter den Linden No. 27, neben Café Bauer (maurischer Hof links) statt. Gäste haben nach vorhergehender Anmeldung beim Vorsitzenden oder Secretair der Vereinigung Zutritt.

Naturheilanstalt Bad Sommerstein

bei Saalfeld in Thür.

in selten schöner Lage am Walde.

Sorgfältige indiv. Behandlung und Diät (vegetar., gemischte, für Zuckerkrankte pp). Schroth'sche Regen-Kur (indiv. äusserst wirksam!) Kneipp'sche u. a. Wasserkuren, Sonnenbäder pp.

Mässige Preise.

Nähere Auskunft giebt die ausführliche, für jeden Kurbedürftigen lesenswerthe Prospect-Broschüre.

Die Kurleitung: Ferd. Liskow.

B. Zeitungen und Zeitschriften

- Light.** Redacteur: E. Dawson Rogers in London W.C., Adelphi, Dukestreet 2. Erscheint wöchentlich. Abonnementspreis pro Jahr 10 Sh. 10 d., postfrei.
- Proceedings of the Incorporated Society for Psychical Research.** Redacteur: Professor H. Sidgwick, Newham College, Cambridge.
- Borderland.** Redacteur: W. T. Stead in London W.C., Mowbray House, Norfolk St. Erscheint vierteljährlich. Pro Nummer 1 Sh. 6 d.
- The two Worlds.** Redacteur: E. M. Wallis in Manchester, 18. Cooperationsstreet. Erscheint vierteljährlich. Abonnementspreis pro Jahr 6 Sh. 6 d., postfrei.
- The Spiritual Review.** Redacteur: Horatio Hunt, London W., Marble Arch, 113. Edgware Rd. Erscheint monatlich.
- The Lyceum Banner.** Redacteur: J. J. Morse in London W., 26. Osunaburgh Street. Erscheint monatlich. Abonnementspreis pro Jahr 1 Sh. 6 d., postfrei.

XII. Holland.

A. Vereine.

- Amsterdam.** „Veritas“. Präsident: W. J. van Gulik, Spoorkade in Utrecht.
Secretair: P. van der Linden in Haarlem.
Versammlungen: Donnerstags 8 Uhr.
„Onderling Stichting“. Präsident: C. L. Geiger in Amsterdam, 3. Weberingstraat 11.
Secretair: P. Neidlinger.
Versammlungen: Jeden Sonntag Vorm. 10¼ Uhr.
„Spiritische Heraut“. Präsident: J. S. Göbel in Utrecht, Kruisdwarsstr. 4.
Secretair: J. M. G. Tegel in Amsterdam, Sarphatypark No. 95.
- Utrecht.** „Harmonia“. Präsident: F. W. H. van Straaten, Spoorkade in Kampen.
Secretair: J. M. Keen in S. Gravenhage, De Riemerstraat No. 11.
Versammlungen: einmal im Jahr.

B. Zeitschriften.

- Spiritualistisch Weekblad.** Herausgeber und Redacteur: F. W. H. van Straaten, Spoorkade in Kampen. Diese wöchentlich erscheinende Zeitschrift wird in Apeldoorn herausgegeben. Auflage 300 Exemplare. Abonnementspreis 3 Fr. jährlich, Ausland 3,80 Fr.
- Op de Grenzen van Twee Werelden.** Herausgeber und Redacteur: Frau E. van Calcar in s'Gravenhage. Abonnementspreis 4 Fr. jährlich.
- Veritas.** Wöchentlich erscheinende Zeitschrift nur für die Mitglieder des Vereins „Veritas“ in Amsterdam.
- Sphinx.** Redacteur: A. J. Riko in s'Gravenhage. Monatsschrift. Abonnementspreis 4 Fr. jährlich. Herausgeber: C. Lakeman in Beemster.

XIII. Italien.

Nach Mittheilungen des Herrn Niceforo Filalete (Professor V. G. Scarpa) via Corte di Appello in Turin, studirt man in Italien den Spiritismus seit dem Jahre 1860 und wird die Bewegung von einigen Hauptgesellschaften geleitet, die die Gründung unzähliger Privatkreise in den entferntesten Theilen des Reiches bewirkten. Diese Privatkreise arbeiten alle selbstständig und berichten die Resultate ihrer Beobachtungen und Experimente den Hauptgesellschaften, von welchen die Publikation des Mitgetheilten in den gelesensten Zeitungen und Journalen besorgt wird.

A. Vereine und Gesellschaften.

- Bologna.** „Magnetische Gesellschaft“, via S. Felice 14.
- Florenz.** „Società medico psicologica italiana“. Präsident: Dr. Olinto del Torto in Florenz. Via de Sassetti (Palazzo a Grattio).

Sonstige spir. Versammlungsplätze.

(Entnommen aus „The two Worlds“.)

Gesellschaften zur National-Föderation gehörig:

Accrington, Temple, St. James-street; 26, China-street, Mrs. J. A. Stansfield. Armley (near Leeds), Theaker-lane, Mrs. Mercer. Ashton, Church-street (off Warrington-street), Mr. G. F. Manning. Ashington, Spiritual Temple, 5. Attercliffe, Vestry Hall, Board Room, Mr. W. E. Inman. Bacup, Victoria Hall, Market-street, Mrs. Griffin. Barrow-in-Furness, Psychological Hall, Dalkeith-street, Secretary, Wm. Hewetson, 1, Crellin-street. Batley Carr, Town-street, Mrs. Bentley. Belper, Jubilee Hall, Mr. G. Featherstone. Birmingham, Masonic Hall, Union, 11, Smethwick: Central Hall, Cape Hill, opp. Windmill Lane, Mr. Knibb. Blackburn, Old Grammar School Freckleton-street 9-15. Bolton, Bradford-street, Miss Cotterill. Bradford, Milton Hall, 32, Rebecca-street, City-rd., Mr. Parker. Brighouse, Martin-street, Mr. F. Colbeck. Burnley, Elm-street, Mrs. Rennie; Hull-street. Bury, Spiritual Hall, Georgiana-street, Mrs. Hyde. Cardiff, St. John's Hall, St. John's Square, Mr. Aldridge. Colne, Cloth Hall, Mr. J. A. Johnston. Cowms, Lepton, near Huddersfield. Darwen, Church Bank-street, Mr. Dixon. Glasgow, 4, Carlton-place. Heywood, Temple, William-street. Huddersfield, Brook-street, Mr. E. W. Wallis. Hyde, Mount-street, Travis-street, Mr. J. B. Tetlow. Lancaster, Athenaeum, St. Leonard's Gates. Leeds, Psychological Hall, Mr. B. Plant. Liverpool, Daulby Hall. Manchester, Ardwick: Temperance Hall, Tipping-street; Harpurhey: Collyhurst-road, Mr. W. Johnson; Patricroft: New Lane Winton, Mr. Macdonald; Pendleton: Gobden-street; Salford: Co-op. Stores, Chapel-street, Mr. J. Young. Manor Park, Essex, 115, White Post Lane. Millom, Mittwochs 7 Uhr. Nelson, Bradley Fold, Mrs. Beardsall. Newcastle-on-Tyne, „Spiritual Evidence Society“, Good Templars' Hall, 2, Clayton-street, off Blackett-street, Mrs. J. A. Green. Newport (Mon.), „Psychological Society“, Skinner-street, Mr. S. Longville. Nottingham, Masonic Lecture Hall, Mr. M. H. Wallis. Oldham, „Temple Society“, corner of Coronation-street, Mr. Kaye. Preston, Lawson-street, Walker-street. Rawtenstall, Lyceum, Mrs. Lamb. Royton, Lyceum, Mr. Collins. Sheffield, Hollis Hall, Bridge-street. Slaithwaite, Laith Lane, Mrs. Gregg. Sowerby Bridge, Hollins Lane, Mrs. Crossley. Stalybridge, Grand Theatre, Mrs. Brooks; Trinity Street. Stockport, Hall, Wellington-road, nr. Heaton-lane, Mr. Mayoh. Todmorden, Sobriety Hall. Walsall, Central Hall, Mrs. J. M. Smith. West Vale, Green Lane, Mr. H. G. Hey. Wisbech, Lecture Room, Public Hall, Mr. Ward.

Nicht zur Föderation gehörende Gesellschaften.

Accrington, Tabernacle, Whalley-rd, Miss Jones. Barnoldswick, Spiritual Hall, Lyceum. Batley, Wellington-street. Bishop Auckland, Temperance Hall, Gurney Villa. Blackburn, 15, New Market-street, W., Northgate. Blackpool, Liberal Club, Church street, Miss M. J. Gartside. Bradford, Bowling: Harker-street; Little Horton-lane, Spicer-street, Mrs. Summersgill; Lower Temperance Hall, Leeds-rd., Mrs. Russell; Otley-road, Mr. Hopwood; St. James' Church, Lower Ernest-street; Walton-street, Hall-lane, Mr. Rowling; West Bowling: Boynton-street, Mrs. Levitt. Burnley, Hammerton-street, Mr. F. Hepworth; Guy-street, Gannow Top, Mr. G. Smith. Burton-on-Trent, Cafe near the Station. Cleckheaton, Oddfellows' Hall. Clitheroe, Liberal Club, Wellgate, Mr. Whittaker. Dewsbury, Bond-steet, Mr. Walker.

(Fortsetzung folgt.)

Soeben erschienen u. von der Redaction dieser Zeitschrift zu beziehen:

Die kindlichen Spiritisten und Antispiritisten.

Ein Mahnruf zu kritischer, vorurtheilsfreier Forschung im Spiritismus.

Von **Max Rahn**,

Ständigem Secretair der wissenschaftlichen Vereinigung „Sphinx“ in Berlin u. Redacteur der „Uebersinnlichen Welt“.

Mit einem Anhang:

Anweisung zur Bildung eines spiritistischen Cirkels in der Familie.

Preis 50 Pf. — Im Verlage des Herausgebers.

Berlin N., Eberswalderstr. 16, Portal I.

Bei Bezug von 25 Exemplaren: 10 Mark — statt 12,50 Mark.

Mediumistische Lösung wissenschaftlicher Probleme.

Von

Karl August Hager.

Commissionsverlag

von

OSWALD MUTZE, Buchhändler
in Leipzig.

Preis 50 Pfennig.